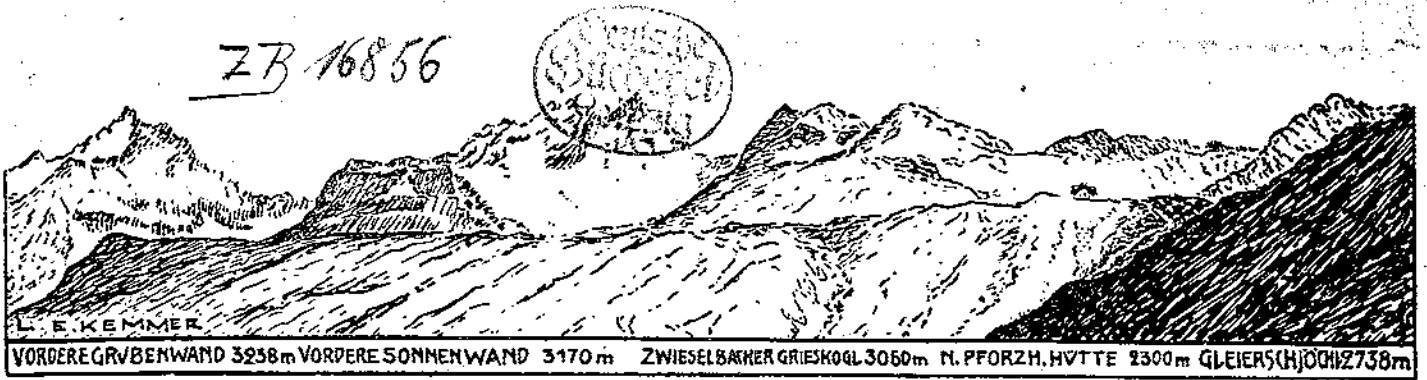


ZB 16856



VORDERE GRUBENWAND 3258 m VORDERE SONNENWAND 3170 m ZWIESELBAKER GRIESKOGL 3050 m N. PFORZH. HVTTE 2300 m GLEIERSCHJÖHN 2738 m

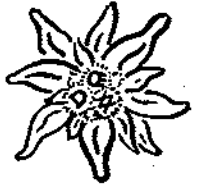


Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 1

Verlagsort: Pforzheim

Mitte Januar



Vortrags-Abend.

Mittwoch, 19. Januar 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

«Im Lande der Mitternachtssonne»

(Reisebilder aus Norwegen)

Vortrag — mit Lichtbildern — von Fräulein Dr. Käthe Lang.

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungskarten ausgestellt (zu erhalten in der Geschäftsstelle).

Sektionsvorträge zu Beginn des Jahres 1927.

Die beiden nächsten Sektionsvorträge sollen der Abwechslung halber unsere Mitglieder mit alpinen Gebieten außerhalb der europäischen Alpen bekannt machen. Der Vortrag von Fräulein Dr. Käthe Lang, eines rührigen Mitgliedes, „Im Lande der Mitternachtssonne“ wird Bilder von einer Reise nach Norwegen bringen, welche die Vortragende im Sommer dieses Jahres mit dem Norddeutschen Lloyd-Dampfer „Lützow“ unternommen hat. Es werden u. a. nicht nur die Städte Bergen, Alesund und Tromsø mit dem interessanten Lappenlager, sondern auch die berühmten Fjorde Hardanger-, Sogne-, Nord- und Lyngen-Fjord und die gewaltigen Nendals- und Bøjums-Gletscher geschildert werden. Den Höhepunkt bildet ein Besuch des Nordkaps, des nördlichsten Punktes Europas, mit seinem Blick in das von der Mitternachtssonne überstrahlte Eismeer.

Den folgenden Vortrag hat uns Herr Dipl.-Ing. Ernst Fuchs-Berlin, der unseren Mitgliedern schon durch die interessanten Schilderungen seiner Expedition nach Feuerland bekannt ist, zugesagt. Er wird die Erlebnisse seiner geologischen Expedition in Kamerun vom großen Kamerunberg zum Tschadsee vor und während des Weltkrieges behandeln. Der Hedner leitete als Regierungsgeologe in unserer verlorenen Kolonie Kamerun eine Expedition, die ihn von der tropischen Landschaft der Kamerunküste bis zu den Kratern des über 4000 m hohen großen Kamerunberges führte. Auf dem Weitermarsch wurde die Expedition durch den Weltkrieg überrascht und stellte sich der Kamerunschutztruppe zur Verfügung. Mit dieser hielt sie der Uebermacht der Franzosen, Engländer und Belgier bis zum Jahre 1916 stand, wo es den Gegnern gelang, die tapferen Verteidiger des Deutschtums in Mittelafrrika über die Grenze in die spanische Kolonie Rio Munie abzu drängen. — Dieser Vortrag — gleichfalls mit eigenen Lichtbildern — soll am Dienstag, 8. Februar stattfinden.

Skiturse.

Ueber Skiturse, teilweise verbunden mit winterlichen Hochturlkursen, sind Drucksachen eingelaufen aus Kirchberg in Tirol und aus Werfen. Sie liegen für unsere Mitglieder in der Sektionsgeschäftsstelle zur Einsicht auf.

Mitgliederzusammenkunft.

Die übliche Mitgliederzusammenkunft findet statt am **Dienstag, 1. Februar 1927**, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Unsere monatlichen Mitgliederzusammenkünfte haben mit dem neuen Jahre dadurch eine weitere Belebung erfahren, daß einzelne Mitglieder kurze Tourenberichte oder Referate über bestimmte Gebiete und Fragen des Alpinismus erstatten. Diese „**Berichte**“ welche eine wertvolle Ergänzung der „**Vorträge**“ bilden, erfolgen im Gegensatz zu diesen in zwangloser Form und werden darum auch nicht vorher angekündigt.

Wir machen deshalb diejenigen unserer Mitglieder, die nicht ohnehin ständige Teilnehmer an den Monatszusammenkünften sind, sich aber für die Berichte interessieren, an dieser Stelle ganz allgemein auf die Neueinrichtung aufmerksam.

Bergfahrten-Berichte 1926.

Die Sektionsleitung bittet um **baldige Einsendung** der noch in großer Zahl ausstehenden Berichte.

Wer ist der **Einsender** des ohne Unterschrift eingelangten Berichts über eine Winterbergfahrt 1926 im nördlichen Samnaun (Schönjochl, Sattelkopf, Lazidkopf u. s. w.)? Er wird gebeten, seinen Namen der Geschäftsstelle anzugeben.

Mitgliederanmeldung:

Herr **Eberhard Willmann**, Kaufmann, Pforzheim, Luisenstr. 59.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem **15. Februar 1927**.

Abzugeben

in der Geschäftsstelle der Sektion: Destr. Karl Friedr.-Str. 134 (Metallschlauchfabrik):

„Der Hochtourist in den Ostalpen“, 5. Auflage. Bd. 1. Mf. 7.50;

Bd. 4. „ 7.50,

„Ratgeber für Alpenwanderer“, von Dr. J. Moriggl. Mf. 1.50,

„Anleitung zum Kartenlesen im Hochgebirge“, von Dr. J. Moriggl. Mf. 3.20,

„Anwendung des Seils“, herausgegeben von der Sektion Bayerland. Mf. —.40,

„Die Lawinengefahr“, Bergwachtheft I von Eugen Dertel, Mf. —.25,

„Erste Hilfe bei Unfällen in den Bergen“, Bergwachtheft II. Mf. —.35,

„Einführung in das Verständnis der Wetterkarte“, Bergwachtheft III. Mf. —.50,

„Die alpinen Gefahren, ihre Verhütung und Bekämpfung“, Bergwachtheft IV. Mf. —.60,

„Karte der Schlamminger Tauern“, 1:50000. (Ausnahmepreis, statt Mf. 2.—) Mf. 1.20,

„Führer durch die Ostalper Alpen“, von Dr. Ludwig Obersteiner. Ausnahmepreis Mf. 5.50,

sowie:

„Zeitschriften d. D. u. Oe. A.-B.“. Jahrgang 1926 Mf. 4.—;

Jahrgänge 1925 und 1924 Ausnahmepreis je Mf. 2.50;

Jahrgänge 1923 und 1922 je Mf. 2.—;

ältere Jahrgänge (beim Hauptauschuß und im Buchhandel meist vergriffen)

je Mf. 4.—.

Hüttenpostkarten und Werbemarken.

Unsere Postkarten werden nicht nur auf der Hütte, sondern auch in Pforzheim von der Geschäftsstelle der Sektion und den Buchhandlungen abgegeben. Es sind erschienen: eine Serie mit 18 Postkarten in Bromsilber, Kupfertiefdruck und Buchdruck zu Mf. 2.50; eine Serie mit 10 Postkarten zu Mf. 1.50; die Karten werden auch einzeln zum Preis von



20 Pfg. verkauft. Außerdem empfehlen wir die neben abgedruckte Werbemarke, die unsere Hütte in Bergsteigerkreisen bekannt machen soll, als Briefverschluss u. ä., in Päckchen von 30 Stück für 50 Pfg., unseren Mitgliedern zum ausgiebigen Gebrauch. Jeder erlöste Pfennig ist ein Scherlein zur Stärkung der Hüttenkasse!

Schi-Kostüme **Reise-Kostüme.**
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen **Windjacken** **Sportblusen**

finden Sie in reicher Auswahl im

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

C. Berner

— Ecke Metzger- und Blumen-Strasse —

Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

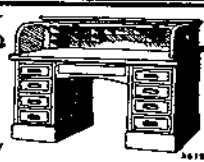
Eduard Klein | **Spezial-Haus**
„Globus“
 am Markt | Westl. Karl Friedr.-Str. 42
 — Telefon Nr. 3173. —

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage. gegenüber dem Bahnhof. Mit gediegener Ausstattung
 Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
 Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.
 Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934. Leitung: Direktor H. Bierlinger.

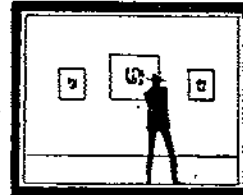
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
 PFORZHEIM
 Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



G. Delffs Buch- und Kunsthandlung
 Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl Enzstraße 17.

Unübertroffen. Lager von
Wander-Karten
 von Pforzheims
 näherer u. weiterer
 Umgebung.
Wander-Führer
 vom Schwarzwald,
 Odenwald, Bodensee,
 d. schwäb. Alb
 usw.



Niederlage d. Karten
 des badischen und
 württembergischen
**Schwarzwald-
 Vereins**
 u. des badischen u.
 württembergischen
**Statist. Landes-
 amtes**
 1:95000 1:50000 1:100000
 u. s. w.
 Alpine Literatur und Karten
 Reiseführer von Bädcker, Grieben, Meyer und andere.
 Sportliteratur, Reiselektüre. Kursbücher.

Größtes Lager erstklassiger
Original Norweger und Deutscher Ski
Hökory und Esche
 Jedes Paar ist persönlich auch in Norwegen ausgezucht
 1a. Eschen-Skl. mit kompl. Hutfeld-Bindung von Mk. 25.- an
Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe
 Wintersportpreisliste kostenfrei.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)
 Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschniderei
 Stofflager.



Grosse Auswahl!

Schöne Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
 Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Für Touristen empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.
Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
 — Telefon 1225. —

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Größte Auswahl!

Billigste Preise.

Wir bitten unsere Mitglieder, bei Bedarf in erster Linie die in unseren „Nachrichten“ mit Anzeigen vertretenen Firmen zu berücksichtigen!

Für den Wintersport

Skianzüge für Herren

Norweger Form und Sportform
aus blau Trikot m. Heberfallhose:

№ 44.-, 71.-, 80.-

Aus reinwollenem Gabardine
in verschiedenen Formen:

№ 71.-, 80.-

Skihosen (Heberfallform)

№ 24.-, 28.-

Skianzüge für Damen

Fantasieformen mit Summitzug aus
blau Trikot

№ 71.-, 78.-

Aus reinwollenem Gabardine
in vielen Formen:

№ 75.-, 80.- und höher

Skihosen, lange und kurze Form:

№ 24.-, 28.-



Dunkelblauer Herren-Skianzug aus Göperdress wind- und wasserdicht № 32.50
Herren- und Damen-Windjacken von № 12.- bis 20.70

Die Indanthrenwind-
jacke für 20.70 ist für
den rechten Sports-
mann unentbehrlich.

Adolf Moser Westl. 41



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

Als Gelegenheitsgeschenke bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns verlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.

Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

Otto Riecker's Buchhandlung, Pforzheim

Leopoldsplatz.

Fernsprecher Nr. 193.

Als hervorragende Qualitätszigarren

sind nachstehend gesetzlich geschützte Marken zu bezeichnen:

Haus Badenwerk, Bombensicher, Donnerhall, Flösser, F. C. P., Fuchs Hatz, Götterneid, Handelsperle, Jagdzwerg, Kammerspiele, Lenzoloto, Leuchfeuer, Markomannen, Nachtschwärmer, Schelmenturm, Schlossberg Gold, Tischgenosse, Werbetrommel,

Matth. Walz, Tabakerzeugnisse, Pforzheim.



VORDERE GRÜBENWAND 3258m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAKER GRIESKOGL 3060m N. PFORZH. HVTTE 2300m GLEIER (H) JOCH 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 2

Verlagsort: Pforzheim

Anfang Februar



Vortrags-Abend.

Dienstag, 8. Februar 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Vom Großen Kamerunberg zum Tschadsee«

(Erlebnisse einer geologischen Expedition in Kamerun, vor und während des Weltkriegs)

Vortrag — mit Lichtbildern — von Herrn Diplom-Ingenieur Ernst Fuchs-Berlin

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungsarten ausgestellt (zu erhalten in der Geschäftsstelle).

Die Jahres-Hauptversammlung

unserer Sektion hat am 21. Dezember 1926 stattgefunden. Punkt 1 der Tagesordnung umfaßte die Erstattung und Entgegennahme des Jahresberichts und des Kassenberichts; jener ist in Nummer 16 der Nachrichten 1926 veröffentlicht, dieser wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben werden. Dann erstattete - Punkt 2 der Tagesordnung - der Hüttenwart, Herr Stadtbaudirektor Seibel seinen Bericht über die Neue Pforzheimer Hütte. Die rückschauende Betrachtung konnte sich unter Hinweis auf den Bericht über die Einweihung unserer Hütte in der Nummer 12 der Sektionsnachrichten und auf den Vortrag des Herrn Stadtgerichtsdirektors Kemmer am 10. Dezember auf kurze baugeschichtliche Daten beschränken, wobei mit Befriedigung die baulichen Leistungen der Firma S. Pümpel & Söhne hervorgehoben werden konnten. Der Ueberblick über die finanzielle Durchführung des Hüttenbaus zeigte, daß von den rund 43000 Mark Einnahmen der Hüttenkasse in den Jahren 1924—1926 die Sektion aus eigener Kraft rund 27000 Mark aufgebracht hat, zu denen die Beihilfe des Hauptvereins mit M. 7500.— trat, während die restlichen M. 8500.— als Darlehen aufgenommen wurden. Die Gesamtausgaben für den Bau einschließlich Hüttenplatz, für die Einrichtung der Hütte, für die Hüttenweiche und sonstige Nebenkosten betragen rund M. 42000.—, sodaß die Hüttenkasse am Schluß des Rechnungsjahres einen Bestand von rund 1000 Mark aufwies. Diesem gegenüber stehen noch als Verpflichtungen die Bezahlung der Mehrleistungen der Firma Pümpel über den Baubetrieb hinaus, welche noch nicht abgerechnet waren und von Herrn Sehring auf etwa S 4000.— geschätzt wurden, und die Ansprüche der Gemeinde St. Sigmund für die Schäden, welche der Hüttenbau am Fahrweg nach St. Sigmund verursachte, die mit S 500.— zu befriedigen sein dürften.

Ausführlich wandte sich der Berichterstatter hierauf den zukünftigen Aufgaben zu, unter denen er als allerdinglichste die Herstellung einer Wasserleitung zur Hütte bezeichnete. Im Innern der Hütte sollen einige kleine Verbesserungen, welche sich schon bei der Uebernahme der Hütte als nötig oder erwünscht erwiesen, durchgeführt und der Dachraum zu einem Notlager, insbesondere für Jugendwanderer, ausgestattet werden. Die Kosten aller dieser Arbeiten dürften sich auf etwa 4000 Mark belaufen, so daß unter Einrechnung der erwähnten schon entstandenen Verpflichtungen die Sektion im Jahre 1927 etwa 6000 M. aufzubringen hätte. Zur Deckung ist vorgesehen, eine Beihilfe des Hauptvereins von 2500 Mark nachzusuchen und durch eine mit dem Beitrag 1927 von unseren Mitgliedern zu erhebende „Pflichtbauumlage“ nochmals dieselbe Summe aufzubringen. Der Rest müßte durch freiwillige Spenden gedeckt oder aus den laufenden Einnahmen der Sektion erübrigt werden. Zu diesen Voraussetzungen für die Durchführung des entwickelten Arbeitsprogramms tritt noch die, daß die Stadt Pforzheim einwilligt, die Rückzahlungsfrist ihres Darlehens von 3 auf 5 Jahre zu verlängern.

Der Berichterstatter stellte nach diesen Darlegungen den Antrag, die Hauptversammlung wolle den Sektions-Ausschuß ermächtigen, die vorgeschlagenen Neubauarbeiten durchzuführen, sofern die erwähnten Voraussetzungen sich erfüllen lassen. Auf Antrag aus der Versammlung wurde die Beschlussfassung hierüber hinter die Beschlüsse zu Punkt 3 gestellt.

Das Ergebnis der zu Punkt 3 — Festsetzung des Mitgliederbeitrags für das Jahr 1927 — gefassten Beschlüsse ist in der Nummer 16 unserer Nachrichten bekanntgegeben. Der Antrag des Ausschusses, mit dem Jahresbeitrag 1927 eine Pflichtbauumlage von Mk. 5.— von jedem Mitglied zu erheben, war, wie der Vorsitzende ausführte, deshalb nötig geworden, weil das „freiwillige Hüttenopfer“ im Sommer 1926 nur etwa die Hälfte des Betrags erbracht hatte, der von ihm erhofft worden war. Es sei nun nicht anzunehmen, daß ein neuerlicher Appell gleicher Art genügend erbringen würde, denn es seien immer dieselben Kreise gewesen, die bei den verschiedenen Gelegenheiten ihre Opferwilligkeit bewiesen haben. Aus diesem Grunde habe der Ausschuß es als ein Gebot der Gerechtigkeit erachtet, die Last einmal tatsächlich auf alle Schultern zu legen, und deshalb beschlossen, bei der Hauptversammlung die Erhebung einer Pflicht-Bauumlage zu beantragen. Die Hauptversammlung genehmigte nach längerer Aussprache einstimmig die Anträge des Ausschusses, nachdem der Erhebung der Pflichtbauumlage durch einen von der Versammlung ebenfalls gebilligten Antrag, die Zahlung bei Notlage auf Antrag an den ersten Vorsitzenden zu erlassen, die Härte genommen war.

Damit war auch der Weg freigemacht für die Beschlussfassung über die Anträge des Hüttenwarts zu Punkt 2, und auf Antrag eines Versammlungsteilnehmers ermächtigte die Hauptversammlung den Ausschuß, die vorgeschlagenen Ausbauarbeiten nach Maßgabe der verfügbaren Mittel im Jahre 1927 auszuführen.

Die Aussprache und Beschlussfassung über Punkt 4 — Wahl des Ausschusses für die Jahre 1927-1929 — wurde abge- kürzt durch einen Antrag aus der Versammlung, den Ausschuß in seiner bisherigen Zusammensetzung durch Zuruf wiederzuwählen. Nachdem andere Vorschläge trotz Aufforderung des Vorsitzenden nicht gemacht wurden und die Abstimmung eine einstimmige Annahme des gestellten Antrags durch die nicht dem Ausschuß angehörenden Teilnehmer der Hauptversammlung ergab, stellte der Vorsitzende die Wiederwahl des bisherigen Ausschusses fest. Dieser besteht demnach aus den Herren Ad. Wizenmann als 1. Vorsitzenden, Prof. Ad. Keller als stellvertretenden Vorsitzenden und den Herren Friedr. Gerwig, Jos. Goeringer, Jos. Huber, Moriz Kälber, Stadtgerichtsdirktor B. E. Kemmer, Dr. Fr. Knauff, Stadtbaudirektor Seibel und Emil Wizenmann als Ausschußmitgliedern. Das bis- herige Ausschußmitglied Herr Otto Weida hatte eine Wiederwahl aus beruflichen Gründen abgelehnt. Der Vorsitzende sprach ihm herzlichen Dank aus für seine langjährige Mitarbeit im Ausschuß und für die zum Ausdruck gebrachte Bereitwilligkeit, auch weiterhin in der Sektion mitzuarbeiten.

Mit dem Dank des Ausschusses an die Hauptversammlung für ihre Mitarbeit, für die gefassten Beschlüsse und für das durch die Wiederwahl ausgedrückte Vertrauen schloß der Vorsitzende um 11 1/4 Uhr nach dreistündiger Dauer die Versammlung.

Beitragszahlung.

Es wird an die Zahlung der Beiträge für das Jahr 1927 erinnert. Die Beitragsätze betragen, gemäß Bekanntgabe in Nr. 16 der „Nachrichten“ 1926:

für A-Mitglieder:	Mk. 17.—
bez. mit Jahrbuch 1927	„ 20.—
für B-Mitglieder	„ 6.—
(dazu ev. Mk. 5.— „Bauumlage“ als freiwillige Leistung).	
für C-Mitglieder („Sektionsmitglieder“)	Mk. 11.—

Die Einzahlung der Beiträge kann erfolgen:

1. durch Einzahlung auf unser Postcheck-Konto Karlsruhe Nr. 76440 oder durch Uebersendung in bar, worauf Quittung und Jahresmarke zugesandt wird, oder
2. durch Einzahlung bei der Geschäftsstelle der Sektion (Metallschlauch-Fabrik, Destl. Karl Friedrichstr. 134) unter Abholung der Quittung und Jahresmarke.

Nicht überwiesene Beiträge unterliegen beim späteren Einzug dem Zuschlag einer Erhebungsgebühr.

Mitgliederanmeldungen:

1. Fräulein Minne Rühle, Pforzheim, Haldenweg 36.
2. Frau Hanna Sacke, Ehefrau, Ludwigshafen a. Rhein, Hohenzollernstr. 70. II

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 5. März 1927.

Skiturfe

werden außer den schon gemeldeten veranstaltet:

- von der Sektion Meissen im Gebiet des Meissener Hauses im Bickartale in der Zeit vom 14. Februar bis 5. April 1927 (8- bzw. 14-tägige Skiturse und Fahrten; Leiter: W. Schneider, Dresden);
- von der Sektion Heidelberg im Gebiet der Heidelberger Hütte in der Silvretta. Ski-Bezugswege verbunden mit Berg- fahrten, nicht für Neulinge; (Leiter: Sepp Riger, Rißbühl), vom 28. März bis 6. April und vom 11. April bis 20. April 1927.
- von Hauptmann a. D. Erich Freund. Winterbergfahrten im Samnaun, in der Silvretta- und Ferwall-Gruppe und in den Engadiner Bergen (Unterengadin, Bernina). In der Zeit vom 6. Februar bis 23. April 1927.
- Nähere Auskunft aus den vorliegenden Drucksachen in der Sektionsgeschäftsstelle erhältlich.

Schi-Kostüme **Reise-Kostüme.**
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen **Windjacken** **Sportblusen**

finden Sie in reicher Auswahl im

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

C. Berner

— Ecke Metzger- und Blumen-Strasse —

Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | **Spezial-Haus**
am Markt | **„Globus“**

Westl. Karl Friedr.-Str. 42

— Telefon Nr. 3173. —

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.

Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.

Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

*Gute Zigarren
sind die Sondermarken*

❖ *Badenwerk* ❖

❖ *Emwapo* ❖

❖ *Schlossberg Gold* ❖

❖ *Ueberstrom* ❖

❖ *Grimselwerk Stumpen* ❖

Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

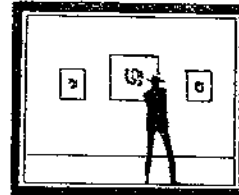
Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegl

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald,
Odenwald, Bodensee,
d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
**Schwarzwald-
Vereins**
u. des badischen u.
württembergischen
**Statist. Landes-
amtes**

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten

Reiseführer von Bädiker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr 113 oder 3251



Für Touristen empfehle

ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.

Original Norweger und Deutscher Ski

Hickory und Esche

Jedes Paar ist persönlich
auch in Norwegen ausgesucht

ja. Esche-Ski mit kompl. Huitfeld-
Bindung von Mk. 25.- an

Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe

Winter Sportpreisliste kostenfrei.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel-

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Größte Auswahl!

Billigste Preise.

Für den Wintersport



Skianzüge für Herren

Normeger Form und Sportform
aus blau Tricot m. Heberfallhose:

№ 44.-, 71.-, 80.-

Aus reinwollenem Gabardine
in verschiedenen Formen:

№ 71.-, 80.-

Skihosen (Heberfallform)

№ 24.-, 28.-

Skianzüge für Damen

Fantasieformen mit Summizug aus
blau Tricot

№ 71.-, 78.-

Aus reinwollenem Gabardine
in vielen Formen:

№ 75.-, 80.- und höher

Skihosen, lange und kurze Form:

№ 24.-, 28.-

Dunkelblauer Herren-Skianzug aus Öberdress wind- und wasserdicht № 32.50
Herren- und Damen-Windjacken von № 12.- bis 20.70

Die Indanthrenwind-
jacke für 20.70 ist für
den rechten Sports-
mann unentbehrlich.

Adolf Moser Westl. 41



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

~~~~~ F e l d s t e c h e r ~~~~~

# Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

**Als Gelegenheitsgeschenke**

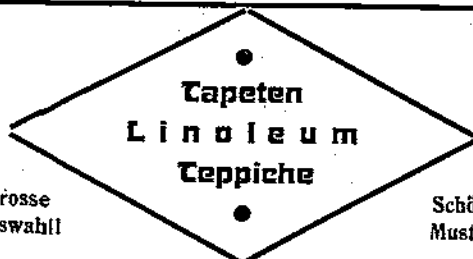
biten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.

Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

## Otto Riecker's Buchhandlung, Pforzheim

Leopoldplatz.  
Fernsprecher Nr. 193.



Grosse  
Auswahl

Schöne  
Muster!

## H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

## Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfeht den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

# Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783





# Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 3

Verlagsort: Pforzheim

Mitte Februar



## Vortrags-Abend.

Mittwoch, 23. Februar 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

### » Jungfrauabahn und Jungfraujoch als Tourenzentrum im Berner Oberland «

Vortrag — mit Lichtbildern — des Herrn Viktor de Beaclair-Freiburg i. Br.

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungsarten ausgestellt (zu erhalten in der Geschäftsstelle).

## Sektionsvorträge zu Beginn des Jahres 1927.

Unser nächster Vortrag wird wieder ein hochalpines Thema behandeln „Jungfrauabahn und Jungfraujoch als Tourenzentrum im Berner Oberland“. Der Vortragende, Herr de Beaclair ist einer der Pioniere des alpinen Skilaufs, der als erster mit Professor Dr. Paulcke die Durchquerung des Berner Oberlandes im Winter durchgeführt hat. Sein Vortrag wird um so mehr Interesse finden, als er die Stellung des zünftigen Touristen wie des bequemen Wanderers zur Bergbahnfrage streift und als er in künstlerischen, farbigen Lichtbildern die grandiose Hochgebirgswelt des Jungfraumassivs vorführt.

Der darauffolgende Vortrag führt wieder nach Südtirol, ins Wunderland der Dolomiten. Er ist uns auf Dienstag, den 8. März, von einem unserer bergsteigerisch schneidigsten jungen Mitglieder, Herrn Walter Stöber, zugesagt, der dort Touren höchsten Schwierigkeitsgrades ausgeführt hat.

Für Mittwoch, den 23. März, ist ein Vortrag des Herrn Stadtbaurats Sattler über „Hochtouren auf Spitzbergen“ in Aussicht genommen, der eine interessante Fortsetzung des kürzlichen Vortrages von Fräulein Dr. Lang „Im Lande der Mitternachts-sonne“ bilden wird.

Unsere

## Neue Pforzheimer Hütte

wird während der Ostertage und schon vorher bewirtschaftet. Unseren skilaufenden Mitgliedern und Bergfreunden empfehlen wir frühzeitige Anmeldung an die Geschäftsstelle der Sektion, östl. Karl-Friedrich-Strasse 134, damit Quartier vorgemerkt werden kann.

## Zum Gedenken.

Am 6. Januar verschied einer der wenigen ihr noch angehörenden Gründer unserer Sektion, Herr Carl Schwicker auf seiner Brunnenburg ob Meran. Obgleich er schon vor Jahrzehnten seinen hiesigen Wohnsitz aufgegeben hatte, hat er bis zuletzt lebhaftes Interesse an seiner Heimatsektion genommen und dieses wenige Wochen vor seinem Tode durch eine größere Spende für unsere Neue Pforzheimer Hütte bekundet.

Außer diesem hat unsere Sektion noch den Verlust zweier anderer Mitglieder zu beklagen, die ihr mehr als ein Vierteljahrhundert angehörten. Am 12. Januar verschied in Beilstein Herr Forstmeister Carl Marstaller — Mitglied seit 1899 — und am 28. Januar hier Herr Friedrich Schaefer — Mitglied seit 1896 —, der unermüdlische Wanderer im heimischen Schwarzwald und Besucher fernster Gebiete in fremden Erdteilen.

Die Sektion wird den Hingeschiedenen ein treues Gedenken bewahren.

## Kassenbericht für 1926:

### I. Sektionskasse:

| Einnahmen:            |   | Ausgaben:   |                                             |   |             |
|-----------------------|---|-------------|---------------------------------------------|---|-------------|
| Bestand 1. 12. 25.    | „ | Mk. 138.68  | An Hauptauschuß für Beiträge                | „ | Mk. 2124.—  |
| Mitgliederbeiträge    | „ | 6403.—      | „ „ „ Zeitschrift 1926                      | „ | 1080.—      |
| für Zeitschrift 1926  | „ | 1131.—      | Bezug der „Mitteilungen“                    | „ | 1144.54     |
| Eintrittsgelder       | „ | 122.50      | Sektionsnachrichten                         | „ | 444.50      |
| für Vereinszelchen    | „ | 34.95       | Vorträge                                    | „ | 772.30      |
| für Bücher und Karten | „ | 311.15      | Bücherei                                    | „ | 275.19      |
| Zinsen                | „ | 65.—        | Vereinszelchen                              | „ | 25.60       |
| Verschiedenes         | „ | 16.50       | Bücher und dergl. zum Verkauf an die Mitgl. | „ | 333.80      |
|                       |   |             | in Hüttenkasse                              | „ | 1500.—      |
|                       |   |             | Verwaltung                                  | „ | 299.28      |
|                       |   |             | Verschiedenes                               | „ | 180.20      |
|                       |   |             | Bestand 15. 12. 26.                         | „ | 43.37       |
|                       |   |             |                                             |   |             |
|                       |   | Mk. 9222.78 |                                             |   | Mk. 8222.78 |

### II. Hüttenbaukasse:

| Einnahmen:                                 |                         | Ausgaben:    |                                                        |            |              |
|--------------------------------------------|-------------------------|--------------|--------------------------------------------------------|------------|--------------|
| Bestand 1. 12. 25.                         | Kasse Mk. 407.17        |              | Kosten des Bauß                                        | „          | Mk. 10299.46 |
|                                            | Tiroter Spital „ 167.92 | Mk. 575.09   | „ der Starichtung                                      | „          | 7045.24      |
| verkaufte Bausteine                        | „                       | 4400.—       | Ausgaben f. Hüttenbetrieb (einschl. Postkartenvorräte) | „          | 907.34       |
| „ Bausteine                                | „                       | 550.—        | Kosten der Hüttenweihe                                 | „          | 988.63       |
| freiwill. Hüttenopfer                      | „                       | 1990.—       | Zinsen, Bankspesen etc.                                | Mk. 406.64 |              |
| sonstige Spenden                           | „                       | 563.—        | abz. Kursunterschiede b. Umrechnung                    |            |              |
| Bethilfe des Hauptvereins                  | „                       | 7500.—       | v. Schilling in Mark                                   | „          | 127.28       |
| aus Sektionskasse                          | „                       | 1500.—       | Bestand 15. 12. 26.: Kasse                             | „          | 1022.04      |
| Darlehen                                   | „                       | 2500.—       | Tiroter Spital                                         | „          | 57.36        |
| Pflichtbeiträge                            | „                       | 127.50       |                                                        |            |              |
| Erlös aus Verkauf von Postkarten u. dergl. | „                       | 108.06       |                                                        |            |              |
| „ „ Vorträgen                              | „                       | 271.—        |                                                        |            |              |
| Einnahmen aus Hüttenbetrieb                | „                       | 231.16       |                                                        |            |              |
| Zinsen                                     | „                       | 283.63       |                                                        |            |              |
|                                            |                         | Mk. 20599.43 |                                                        |            | Mk. 20599.43 |

## Mitgliederanmeldung:

Herr Walter Zutavern, Buchhändler, Döfl. Karl Friedr.-Str. 41.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 20. März 1927.

## Gesellschaftsreise nach Aegypten und Palästina.

Ermutigt durch den schönen Verlauf der ersten, im November und Dezember v. J. veranstalteten Studienreise nach Aegypten und Palästina zum Besuche der dortigen schwäbischen Bauernkolonien und sonstigen deutschen Siedelungen hat sich die Deutschösterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“ in Graz entschlossen, einem vielfach geäußerten Wunsche zu entsprechen und diese Gesellschaftsreise zu wiederholen. Diese zweite, sowohl für Volkswirtschaftler, als auch Archäologen und Geographen interessante Studienreise beginnt am 4. Mai in Villach und führt die Teilnehmer über Triest mit dem Eißdampfer nach Alexandrien und von dort über Kairo nach Jaffa, wo die blühenden deutschen Kolonien „Walhalla“ und „Saxona“ besichtigt werden. Von dort geht es mit Auto über die deutsche Kolonie „Wilhelm“ nach Jerusalem mit seiner großen Tempelkolonie und den mustergiltig geführten deutschen Spitälern, Waisenhäusern und sonstigen Anstalten. Nach dreitägigem Aufenthalt mit Ausflügen nach Bethlehem, auf den Delberg und zum Toten Meere, wird die Reise durch die Landschaften Samaria und Galiläa zum See Genesareth fortgesetzt und die deutschen Siedelungen in Nazareth und Liberias und die von Deutschen restaurierte Christus-Synagoge in Kapernaum besichtigt. Den Abschluß bildet eine Autofahrt über die deutschen Kolonien Bethlehem und Waldheim nach Haifa mit seiner großen deutschen Kolonie, von wo aus die Rückreise über Alexandrien und Venedig nach Villach angetreten werden wird, wo die Reise am 23. Mai endet.

Außer den deutschen Siedelungen werden auch die deutschen und österreichischen Heldenfriedhöfe und alle historisch und archäologisch sehenswerten Stätten besucht werden.

Ausführliche Reiseprospekte sind bei der Deutsch-Österreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“ in Graz, Rabatzstr. 20. I. erhältlich.

**Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung**

**Schi-Kostüme**      **Reise-Kostüme.**  
**Imprägnierte Mäntel.**  
**Sporthosen**      **Windjacken**      **Sportblusen**



==== **Ecke Metzger- und Blumen-Strasse** ====

**Hüte — Mützen**  
**Schirme — Stöcke**

kauft man nur bei

**Eduard Klein** | **Spezial-Haus**  
**am Markt** | **„Globus“**  
Westl. Karl Friedr.-Str. 42  
Telefon Nr. 3173.

# Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.  
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.  
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

*Gute Zigarren sind die Sondermarken*  
\*Badenwerk\*  
\*Emwapo\*  
\*Schlossberg Gold\*  
\*Ueberstrom\*  
\*Grimselwerk Stumpen\*  
**Matth. Walz**, Sondermarken in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

## G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

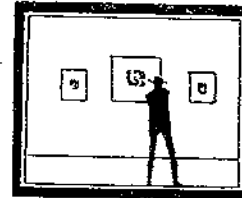
Fernruf 317.

Inh.: **Fritz Boegl**

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.

**Wander-Führer** vom Schwarzwald, Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.



Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins** u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**

1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten  
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.  
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

**L. Kraft** (früher Kraft & Wöhr)  
Westliche 46. Telefon 928.

## Herrenschneiderei

Stofflager.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

*Hamburger & Brechtmann*  
Pforzheim  
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für Touristen empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

**Joseph Schrey, Pforzheim** im Palastkaffee  
Spezialhaus für Berg- und Touren-Anrüstungen.  
Telefon 1225.

Größtes Lager erstklassiger  
**Original Norweger und Deutscher Ski**  
Hickory und Esche

Jedes Paar ist persönlich auch in Norwegen ausgesucht

in Esche-Ski mit kompl. Hutfeld-  
Bindung von Mk. 25.- an

**Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe**

Wintersportpreisliste kostenfrei.

## Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrener- u. Baumstr. Tel. 1446  
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise.

## Sport- Anzüge

mit einer und  
zwei Hosen

in  
vielen  
Qualitäten  
und  
Preislagen.

## Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung  
in Qualität u. Preis

Herren-,  
Jünglings- und  
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung  
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

# ADOLF MOSER



## Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher

## Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

**Als Gelegenheitsgeschenke** bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

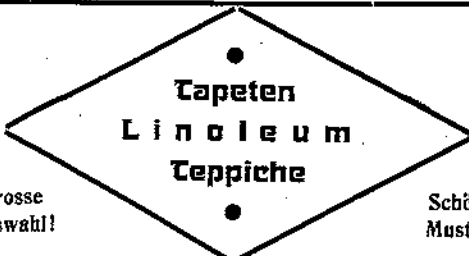
Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.

Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

## Otto Riecker's Buchhandlung, Pforzheim

Leopoldsplatz.

Fernsprecher Nr. 193.



Grosse  
Auswahl!

Schöne  
Muster!

## H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

## Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

## Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



# Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 4

Verlagsort: Pforzheim

Anfang März



## Vortrags-Abend

Dienstag, 8. März 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

### »Kletterfahrten in den Dolomiten«

Vortrag — mit Lichtbildern — des Herrn Walter Stöcker

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungskarten ausgestellt (zu erhalten in der Geschäftsstelle).

## Sektionsvorträge im Frühjahr 1927

Der Vortrag unseres Mitgliedes Walter Stöcker wird einige Touren schildern, die zu den berühmtesten und schwierigsten Besteigungen im Dolomitengebiet zählen, so den Aufsteig durch den Schmitt-Kamin auf der Fünffingerspize, die Ersteigung der Grohmannspitze über die außerordentlich schwere Südwand, die Durchkletterung des Adangkamins an der Tschierspize, die Ueberschreitung der als Wahrzeichen alpiner Kletterei bekannten drei südlichen Bajorlettürme (Winkler-, Stabeler- und Delagoturm), ferner die Besteigung der Cima della Madonna in der Palagruppe und der Südwand des Cimone della Pala, die als eine der längsten und schwersten Dolomitenklettereien gilt. Die den Vortrag begleitenden Bilder — eigene Aufnahmen des Redners — führen auch noch in andere Teile der Dolomiten, sowie in die karnischen Alpen. Der Vortrag darf auch deshalb auf allgemeines Interesse rechnen, weil der Besuch von Südtirol sich immer mehr als ein Gebot deutschen Volksbewusstseins erweist, um unseren Stammesbrüdern in der verlorenen Südmark das Bekenntnis unentwegter Zusammengehörigkeit aus der deutschen Heimat zu bringen.

Der nächstfolgende Vortrag des Herrn Stadtbaurats Sattler über »Hochturen auf Spitzbergen« findet am Mittwoch, den 23. März 1927, statt.

## Vortrag der Deutschen Kolonialgesellschaft

Die Ortsgruppe Pforzheim der Deutschen Kolonialgesellschaft lädt unsere Mitglieder zu dem von ihr veranstalteten Vortrag mit Lichtbildern von Herrn A. Sohn, hier

### »Im Zwischenseegebiet Deutschostafrikas«

ein. Der Vortrag findet am Donnerstag, den 10. März 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter statt.

## Mitgliederanmeldung:

Herr Walter Meich, Schüler, Pforzheim, Altstädter Kirchenweg 31.  
Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 2. April 1927.

## Skikurse

1.) Ausführliche Angaben über die Ski-Führungskurse, die der Sportklub Seefeld i. Tirol unter Leitung des Hauptmanns W. Boelt in der Zeit von Mitte März bis Mitte Mai jede Woche veranstaltet, sind in unserer Sektionsgeschäftsstelle zu erhalten.

2.) Der bekannte autor. Bergführer Otto Doppel, München, einer der ersten Städter, die — vor dem Kriege — sich als Bergführer autorisieren ließen, beabsichtigt, bei genügender Beteiligung in der Zeit vom 14. April bis 1. Mai einen hochalpinen Skitourkurs und zwar entweder in die Südl. Ortlergruppe — Grossina-Alpen — Bernina, oder in die Monte Rosa- und Mischabel-Gruppe zu veranstalten. Teilnehmerzahl: 10 bis 12 geübte Bergsteiger. Anmeldungen vermittelt die Sektion.

3.) Daß unsere Neue Bforzheimer Hütte über die Osterzeit geöffnet sein wird, haben wir in der letzten Nummer unserer Nachrichten bekanntgegeben. Bei genügender Teilnahme würde die Sektionsleitung versuchen, für die Veranstaltung eines Skikurses einen geeigneten Leiter zu gewinnen. Da dies aber gerade für jene Zeit sehr schwierig sein wird, muß zuerst festgestellt werden, ob bei den Besuchern unserer Hütte genügend Interesse für die Teilnahme an einem Skitour vorhanden ist. Wir bitten daher um sofortige Meldungen. — Unverzögliche Meldung ist auch wegen der Unterbringung in der Hütte nötig, da bei dem großen Interesse, das die Tausender Skiläufer der Erbauung unserer neuen Hütte entgegengebracht haben, mit einer Ueberfüllung in der Osterzeit zu rechnen ist.

## Deutsch-Oesterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“

Wir haben in unserer letzten Nachrichten-Nummer auf die von der Deutsch-Oesterreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“ geplante Palästina-Reise aufmerksam gemacht. Die Vereinigung, die im vorigen Jahre bereits über 3000 reichsdeutschen Reise lustigen Sommerfrischen, Gaststätten etc. in den österr. Donau- und Alpenländern nachgewiesen hat, sendet uns nachstehenden Aufruf zum Beitritt, den wir angelegentlich der Beachtung unserer Mitglieder empfehlen.

### Deutsch-Oesterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“

(Gemeinnütziges Unternehmen) Sitz Graz, Steiermark, Radetzkystraße 20. Bank-Verbindung: Südd. Bank N.-G., Graz, Radetzkystr. 1.

An der Spitze des Ausschusses der österr. Verkehrsminister Dr. Schürff.

Zweck: Förderung des reichsdeutschen Reiseverkehrs nach Deutsch-Oesterreich und Deutsch-Südtirol aus kulturellen, wirtschaftlichen und nationalen Gründen; jeder Erwerbsszweck ist ausgeschlossen.

Mittel hierzu: Einkünfte durch ehrenamtliche Vertrauensmänner in allen für den Reiseverkehr wichtigen Orten Deutsch-Oesterreich; die Mitglieder erhalten deren Verzeichnis.

Nachweis geeigneter Gasthäuser und Pensionen. Die Mitglieder erhalten deren Zusammenstellung in einem jährlich ergänzten Hefte. Die mit \* angezeichneten Gaststätten gewähren den Mitgliedern der Vereinigung Rabatt.

Ein perllos schön erscheinendes illustriertes Blatt mit Schilderung von Land und Leuten, wichtigen Verkehrsnachrichten, Wintern und Ratsschlägen für Reiseprogramme, Gaststättenanzeigen, Veranstaltung von Gesellschaftsreisen, Studienfahrten, Sprachgrenzwanderungen u. s. w. unter ehrenamtlicher, geeigneter und einheimischer Führung.

Mitglieder können werden a) alle Männer und Frauen deutscher Zunge und deutschen Blutes ohne Rücksicht auf Stand und Staatsangehörigkeit, b) alle deutschfreundlichen Angehörigen germanischer Staaten.

Mitgliedsbeitrag: für Mitglieder innerhalb der österr. Postunion 6.— Goldmark, in andern Ländern 7.— Goldmark auf Postcheck-Konto der Süddeutschen Bank N.-G. Graz, Berlin Nr. 122,528 für Reisevereinigung „Nord-Süd“.

Wer das schöne Deutsch-Oesterreich mit seinen Wäldern, Seen und Hochalpen, der reizvollen, alten, künstlerischen Kultur, seinen Städten, Märkten und Sitten, wer das fröhliche, herzswarme und helderreiche, kerndeutsche Volk der österr. Donau- und Alpenländer kennen und lieben lernen will, der trete der Deutsch-Oesterreich. Reisevereinigung „Nord-Süd“ bei.

Er erschließt sich viel Schönes und tut damit eine deutsche Tat.

Z. A. des leitenden Ausschusses: A. Geiser, e. h., Generalsekretär.

## „Erschließer der Berge“

Von dieser vom Hauptauschuß des D. u. O. Alpenvereins herausgegebenen Bücherreihe, über die wir in Nr. 14/1926 unserer Sektionsnachrichten berichteten, ist nunmehr das dritte Bändchen „Dr. Emil Zsigmondy“ erschienen. Es enthält einige der wertvollsten Aufsätze dieses unvergeßlichen Alpinisten („Der Feldkopf“, „Der Thurneckcamp“, „Die Dreischupfer Spitze“, „Die Kleine Rinne“ und „Der Ortler vom Hochjoch“) und das Schlusskapitel aus der Urausgabe der „Gefahren der Alpen“, sowie im „Nachwort“ eine kurze Lebensbeschreibung Emil Zsigmondys und eine Schilderung seines Endes.

Was in der Nr. 14/1926 unserer Nachrichten über die „Erschließer der Berge“ gesagt war, gilt auch für dieses Bändchen. Es ist wie seine beiden Vorgänger für M. 1.— in der Geschäftsstelle der Sektion zu erhalten.

**Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung**

**Schi-Kostüme**      **Reise-Kostüme.**  
**Imprägnierte Mäntel.**  
**Sporthosen**    **Windjacken**    **Sportblusen**



==== **Ecke Metzger- und Blumen-Strasse** ====

**Hüte — Mützen**  
**Schirme — Stöcke**

kauft man nur bei

**Eduard Klein** | **Spezial-Haus**  
**am Markt** | **„Globus“**  
 Westl. Karl Friedr.-Str. 42

==== **Telefon Nr. 3173.** ====

# Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.  
 Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.  
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

*Gute Zigarren  
 sind die Sondermarken*

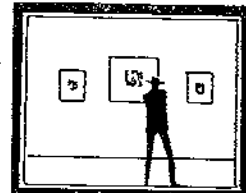
❖ *Badenwerk* ❖  
 ❖ *Emvapo* ❖  
 ❖ *Schlossberg Gold* ❖  
 ❖ *Ueberstrom* ❖  
 ❖ *Grimselwerk Stumpen* ❖  
**Matth. Walz**, Sondermarken  
 in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

**G. Delfs Buch- und Kunsthandlung**  
 Fernruf 317.    Inh.: **Fritz Boegl**    Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von  
**Wander-Karten**  
 von Pforzheims  
 näherer u. weiterer  
 Umgebung.

**Wander-Führer**  
 vom Schwarzwald,  
 Odenwald, Boden-  
 see, d. schwäb. Alb  
 usw.



Niederlage d. Karten  
 des badischen und  
 württembergischen  
**Schwarzwald-  
 Vereins**  
 u. des badischen u.  
 württembergischen  
**Statist. Landes-  
 amtes**

1:25000 1:50000 1:100000  
 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten  
 Reiseführer von Bädcker, Grieben, Meyer und andere.  
 Sportliteratur.    Reiselektüre.    Kursbücher.

**L. Kraft** (früher Kraft & Wöhr)  
 Westliche 46. Telefon 928.

**Herrenschneiderei**

Stofflager.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

*Hamburger & Bredtmann*  
 PFORZHEIM  
 Rufen Sie Nr 113 oder 3251



Für Touristen empfehle

ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,  
 Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

**Joseph Schrey, Pforzheim** im Palastkaffee  
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.  
 Telefon 1225.

Größtes  
 Lager erstklassiger  
**Original Norweger und Deutscher Ski**  
 Hickory und Esche

Jedes Paar ist persönlich  
 auch in Norwegen ausgesucht

1a. Eschen-Ski mit kompl. Hulfeld-  
 Bindung von Mk. 25.- an

**Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe**

Wintersportpreisliste kostenfrei.

**Wilhelm Bross**

Tel. 1446    Ecke Zerrenner- u. Baumstr.    Tel. 1446  
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen  
 und Kindermöbel.

Größte Auswahl

Billigste Preise.

# Feine Herrenmaßschneiderei

**Sport-  
Anzüge**

mit einer und  
zwei Hosen

in  
vielen  
Qualitäten  
und  
Preislagen.

**Tuchhandlung**

**Moserstoffe**

bieten Höchstleistung  
in Qualität u. Preis

Herren-,  
Jünglings- und  
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung  
jeder Art.

**Gegründet 1844**

**Westliche 41.**

# ADOLF MOSER



## Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

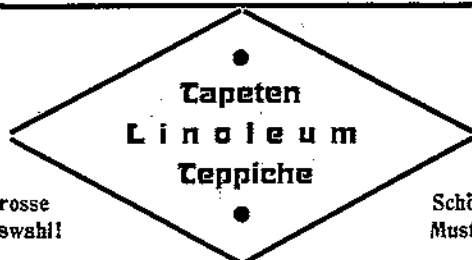
~~~~~ F e l d s t e c h e r ~~~~~

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Zur Konfirmation für die heranwachsende Jugend gibt es kein besseres Geschenk, wie ein gutes, alpinus Werk,
welches das Interesse an der schönen Bergwelt u. an Gottes herrlicher Natur weckt u. fördert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193



Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe
empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 5

Verlagsort: Pforzheim

Mitte März



Vortrags-Abend

Mittwoch, 23. März 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Hochturen auf Spizbergen«

Vortrag — mit Lichtbildern — des Herrn Stadtbaurats Sattler, Zwickau.

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungskarten ausgestellt (zu erhalten in der Geschäftsstelle).

Sektionsvorträge im Frühjahr 1927

Nachdem die beiden Vorträge mit ausgesprochen alpinen Themen über das Jungfraujoch als Torenzentrum des Herrn de Beauclair und über Kletterfahrten in den Dolomiten des Herrn Stöher so außerordentlichen Anklang und Beifall gefunden haben, wird zur Abwechslung und Ergänzung ein Lichtbilder-Vortrag willkommen sein, der Hochturen in einem fernen Gebiet, auf den Gletschern von Spizbergen, behandelt. Dem Vortragenden, Herrn Stadtbaurat Sattler aus Zwickau, geht der Ruf eines gewandten Redners voraus, auch seine Lichtbilder werden als hervorragend bezeichnet.

Für den nächstfolgenden Vortrag hat sich wieder ein Sektionsmitglied, Herr Otto Weida, in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt, der an Hand eigener Lichtbilder durch Fernwall, Silvretta und Dextaler Alpen ins Gebiet der Neuen Pforzheimer Hütte führen wird. Als Termin für diesen Vortrag ist Donnerstag, der 7. April 1927, in Aussicht genommen.

Beiträge 1927

Der Einzug der Beiträge, welche die Sektion noch im März an den Hauptverein abführen muß, hat gemäß der Ankündigung in den Nummern 2 (1927) und 16 (1926) unserer Nachrichten begonnen. Als Einzugsgebühr werden 50 Pfg. erhoben. Den auswärtigen Mitgliedern werden die Quittungen unter Nachnahme zugesandt und dabei der Betrag für das Jahrbuch 1927 (Mk. 3.—) miterhoben. Diejenigen auswärtigen Mitglieder, die das Jahrbuch nicht zu erhalten wünschen, wollen das, möglichst unter gleichzeitiger Einsendung des Jahresbeitrags, umgehend mitteilen.

Mitgliederanmeldungen:

- 1) Fräulein Ely Obst, Pforzheim, Kaiser Friedrichstraße Nr. 87
- 2) Herr Robert Metzger, Fabrikant, Pforzheim, Bleichstraße Nr. 37.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 15. April 1927.

An unsere Mitglieder

Die Aufforderung der Sektionsleitung, genaue Berichte über die Touren im Hüttengebiet einzusenden, blieb anscheinend bei unseren Mitgliedern ungehört. Wir wiederholen nochmals diese Bitte. Besonders aber bitten wir unsere Mitglieder, die jetzt die Absicht haben, mit Skiern ins Hüttengebiet zu fahren, um Einsendung genauer Berichte. Wir wollen keineswegs lange Erzählungen und Schilderungen der Stimmung; nur rein sachliche Berichte mit genauer Routenbeschreibung, genauen — aber nur wirklich zuverlässigen — Zeitangaben. Für die Wintertourenberichte wäre auch eine Berücksichtigung von Lawinen erwünscht (siehe unten).

Diese Tourenberichte werden einmal für die Verfasser einer Monographie unseres Hüttengebiets oder eines Spezial-Führers durch dieses ein wertvoller Grundstock sein; damit wird ihnen viel Arbeit abgenommen werden. Um unsere Mitglieder anzuregen, dieser Aufforderung nachzukommen, und um gewissermaßen ein Schema für die Abfassung zu geben, wird in einer der nächsten Nummern ein Tourenbericht veröffentlicht. Das soll auch weiterhin geschehen, um unseren Mitgliedern einen kleinen Ersatz des noch fehlenden Spezialführers zu bieten.

Der Aufschwung, den unsere Sektion durch die Erbauung der Neuen Pforzheimer Hütte nach außen und innen genommen hat, muß durch gewissenhafte Mitarbeit aller Mitglieder, auch im Kleinen, erhalten werden.

Lawinen-Gefahr

Diesen Winter hat der weiße Tod noch verhältnismäßig wenig Opfer gefordert. Möge er auch im Frühjahr bei der Steigerung des Sportbetriebes keine Menschenleben an sich reißen. Wir warnen unsere Mitglieder vor dieser ungeheueren Gefahr, besonders diejenigen, deren Erfahrung noch nicht sehr gefestigt ist. Hochgebirgstouren sollten nur Läufer unternehmen, die neben gutem technischen Können vor Allem über große Berg erfahrung verfügen. Eine Regel, gegen die meistens verstoßen wird.

Wenn auch die Berg erfahrung draußen in den Bergen erworben werden sollte, vermittelt heutzutage unsere hochstehende alpine Literatur dem Unerfahrenen und dem noch wenig Erfahrenen viele notwendige Kenntnisse über die Gesetzmäßigkeiten objektiver Gefahren, soweit eben von Gesetzmäßigkeiten die Rede sein kann.

Für das Studium der Lawinen weisen wir auf die beiden vorzüglichen Schriften hin: E. Dertel: „Die Lawinengefahr und wie der Alpinist ihr begegnet“ und Professor W. Paulcke: „Lawinengefahr, ihre Entstehung und Vermeidung“ (Lindauerische Universitätsbuchhandlung, München 1926, vollständig neue Bearbeitung.) Die Dertel'sche Schrift, das 1. Heft der Bergwachtbücherei, ist wohl allen unseren das Hochgebirge besuchenden Mitgliedern genau bekannt. Darum nur wenige Worte über die neu erschienene Schrift von Professor Paulcke. Besonders genau, von einem geologischen Standpunkt ausgehend, untersucht Professor Paulcke die Gesetzmäßigkeit bei der Entstehung von Lawinen. Dabei ist er nur auf die Beobachtung angewiesen. Er bittet nun alle Bergsteiger und Skiläufer ihre Beobachtungen nicht für sich zu behalten, sondern sie der Allgemeinheit zugute kommen zu lassen. Darum fordert Professor Paulcke sie auf, möglichst genau den von ihm aufgestellten Fragebogen, von dem ein Abdruck hier beigelegt ist, zu beantworten.

Vielleicht gelingt durch die Verarbeitung des gewonnenen Beobachtungsmaterials eine immer größere Herabsetzung der Lawinengefahr. Wir richten an alle unsere Mitglieder, die jetzt zu Skihochgebirgstouren ausziehen, die dringende Bitte, in der Beantwortung des Fragebogens ihre Beobachtungen, auch über schon abgegangene Lawinen, niederzulegen. Dies ist eigentlich eine Pflicht, welche die Bergkameradschaft fordert. Die Aufzeichnungen mögen an die Geschäftsstelle der Sektion zur Weiterleitung oder direkt an Herrn Professor Dr. W. Paulcke, Karlsruhe, Technische Hochschule — Geologisches Institut — eingesandt werden. Lawinenberichte aus unserem Hüttengebiet bitten wir aber nur an unsere Geschäftsstelle zu senden. — Weitere Stücke des Fragebogens stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Fragebogen auf die Tour mitnehmen!

Bücherverzeichnis der Alpenvereinsbücherei

Die Leitung der Alpenvereinsbücherei gibt der Ankündigung des Erscheinens des neuen „Bücherverzeichnisses“ die folgenden Ausführungen bei:

„Die seit fast 25 Jahren bestehende Bücherei des D. u. De. Alpenvereins enthält eine stattliche Reihe von Erzeugnissen des alpinen Schrifttums der älteren Zeit und der Gegenwart, die ein getreues Bild der Entwicklung des Bergsteigens und der wissenschaftlichen Forschung in den Alpen geben. Einen genauen Ueberblick über die vorhandenen Werke, Zeitschriftenbände und Sonderdrucke bietet ein soeben vom Hauptauschuß unseres Alpenvereins im Bunde mit dem Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei herausgegebenes

Bücherverzeichnis der Alpenvereinsbücherei

— mit Verfasser- und Bergnamenverzeichnis — von Dr. A. Dreher.

Es ist ein alphabetisch geordnetes Schlagwortverzeichnis, damit jeder sich rasch und mühelos über alles für ihn Wissenswertes Aufschluß erhalten kann. Dazu dienen ihm außer den Schlagwörtern, die in deutscher Sprache erscheinen, auch zahlreiche Verweisungen auf verwandte Gebiete. Bei den ausführlichen Büchertiteln fehlt neben der Angabe der Zahl der Bände, bezw. der Auflage, des Erscheinungsortes und -jahres auch ein bücherkundlicher Beschrieb nicht. Häufig findet sich am Schluß eine gedrängte Inhaltsangabe, wie sie bis jetzt in keinem derartigen Verzeichnis vorkommt. Auch alle größeren Aufsätze aus den Veröffentlichungen unseres Alpenvereins (den „Mitteilungen“ und dem „Jahrbuch des D. u. De.“, ferner der „Zeitschrift“ und den „Mitteilungen des D. u. De. A.-B.“), sowie aus andern alpinen, aus wintersportlichen und wissenschaftlichen Zeitschriften (von 1910 ab) sind hier verzeichnet, ebenso wichtigere Artikel aus früheren Jahrgängen, außerdem aus allen Zeitschriften und Jahresberichten unserer Sektionen, aus Zeitschriften allgemeinen Inhalts u. a. m. Im ganzen wurden hier Aufsätze von etwa 70 Zeitschriften ausgezogen. Das vorliegende Verzeichnis darf also auch als ein kleiner Beitrag zu einer alpinen Bibliographie gelten und wird dem Bergsteiger wie dem

alpinen Forscher erwünschte literarische Hilfe leisten. Eine gedrängte Uebersicht am Beginn führt in die sonst übliche fachgemäße Gliederung des Stoffes ein; ein Verfasser- und ein Bergnamenverzeichnis erhöhen die Brauchbarkeit. Eine Fülle von Kleinarbeit steckt in diesem Buch, das jedem alpinen Bücherfreund, jeder alpinen Bücherei willkommen sein dürfte. Aber auch andere Büchereien werden es kaum entbehren können, und für diese, für die Buchhandlungen u. s. w. wird es als Nachschlagewerk wohl oft zu Rate gezogen werden."

Der Preis des „Bücherverzeichnisses“ beträgt:
 für Mitglieder des D. u. Oe. A.-V., beim Bezug durch die Sektion Mk. 10.—
 „ Nichtmitglieder „ 20.—
 „ Mitglieder des „Vereins der Freunde der Alpenvereinsbücherei“, Bestellung bei der Alpenvereinsbücherei „ 8.—
 München, Westentrienerstraße 21 III (zuzügl. 45 Pfg. Verbandsbesen)

Wir empfehlen bei dieser Gelegenheit unsern Mitgliedern den Beitritt zum „Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei“. Der Jahresbeitrag beträgt nur Mk. 1.—. Außer dem erwähnten Nachlaß auf den Preis des Bücherverzeichnis erhalten die Mitglieder noch Vergünstigungen beim Bezug der Schriften des Büchereileiters Dr. A. Dreyer („Bergsteigerbrevier“ Mk. 1.20 statt Mk. 1.50 zuzügl. 10 Pfg für Porto, und „Mein liebes München“ zu Mk. 2.50 statt Mk. 3.50 zuzügl. 20 Pfg. für Porto).

**Sport-
Anzüge**

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung **Moserstoffe**

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844 Westliche 41.

ADOLF MOSER

boten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in **Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.**

Zur Konfirmation für die heranwachsende Jugend gibt es kein besseres Geschenk, wie ein gutes, alpines Werk, welches das Interesse an der schönen Bergwelt u. an Gottes herrlicher Natur weckt u. fördert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse Auswahl! Schöne Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
 Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

**Rieker's Berg- und Sport-
Stiefel „Salamander“**
 Strassen- und Gesellschafts-Schuhe
 empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann
 Westliche 30 Telefon 783

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Stelgeisen
geprüfte
Kletterseile

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

„Mattamac“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
PFORZHEIM
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse

Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | Spezial-Haus
am Markt | „Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.

Hotel Sautter, Pforzheim

gegenüber dem Bahnhof.

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.

Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fliessendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.

Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

Gute Zigarren
sind die Sondermarken

• Badenwerk •
• Emvapo •
• Schlossberg Gold •
• Ueberstrom •
• Grimselwerk Stumpen •

Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegi

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald.
Odenwald, Boden-
see, d. schwäb. Alb
u. s. w.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins
u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000

n. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrener- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl

Billigste Preise.

Für Touristen empfehle
ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.

Fragebogen

für Lawinenbeobachtungen

(aus W. Paulcke „Lawinengefahr“ J. Lindauer'sche Universitätsbuchhandlung. München 1926)

1. Ort des Lawinensturzes? Höhe über d. M.

2. Monat, Tag, Stunde des Lawinensturzes?

3. Temperatur, Wetter (Sonne, Föhn, Regen, Schneesturm)?

4. Schneebeschaffenheit? (Trocken, feucht, naß, verfirnt, verkrustet, gewehter Lockerschnee oder festgewehter Schnee)

5. Setzte sich die abgefahrene Lage vor dem Abbruch, oder fuhr die Lawine direkt ab? —

6. Lawinenart? Schneemächtigkeit der abgefahrenen Lage?

7. Beschaffenheit des Untergrundes?
 - a) Gesteinsart? Schutt? Bewachsung?
 - b) Art der Gestaltung des Hanges? (Profil). Einheitliche Flucht? Terrassen? u. s. w.
 - c) Alter Schnee, Firn, Eis?

8. Lag eine Kruste hoch über Lockerschnee? oder lag gewehter Schnee?
 - a) auf fester,
 - b) auf lockerer Unterlage?

9. Zahl und Mächtigkeit der vorhandenen Schneelagen und deren Beschaffenheit und Art ihrer Verfirnung? Sondieren!

10. Neigung und Ausdehnung des Hanges (womöglich Altimetermessung)!

11. Art der Eibung? Ursache des Losbrechens? Lostreten von oben? von unten? Quersprung, Schwung, Sturz, Spitzkehren u. s. w. oder ohne menschliche Veranlassung?

12. Wind? ungefähre Stärke? Richtung zum Hang? oder Windstille?

13. Breite und Höhe des Abbruchrandes?

14. Entfernung des Abbruchrandes von der Störungsstelle und Höhenunterschied?

15. Ausdehnung der Gesamtlawine (Breite, Länge; Gesamthöhenunterschied vom Abbruchrand bis zum Stirnrand des Lawinenkegels?)

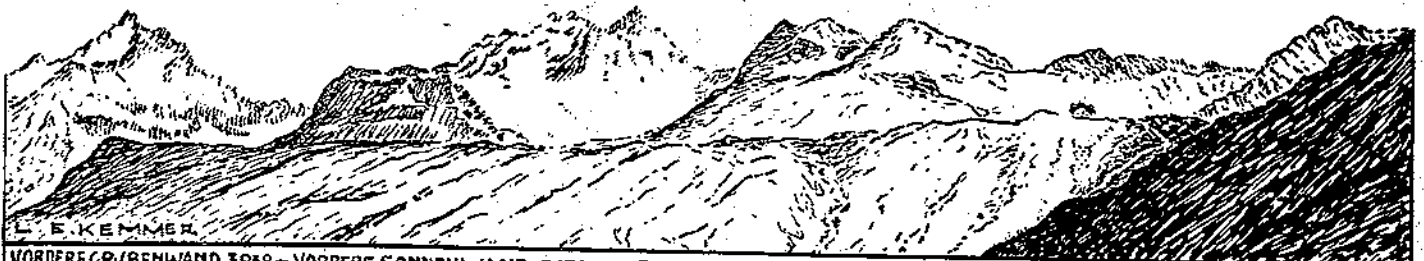
16. Art der Entwicklung der Lawine? Schollensbildung? Zerstäuben? Ballen? Luftdruck?

17. Geschwindigkeit der Bewegung? Fließrichtung? Ablenkung?

18. Art des Stillstandes und dessen Ursache? Abnahme der Neigung? Widerlager? Stauung? Mächtigkeit, Gestalt und Ausdehnung des Lawinenkegels?

19. Art der Verfestigung des Lawinenkegels? Mit Ski oder Pickelstock durchbohrbar? nur mit Eisenstangen durchbohrbar? nur mit Hacke und Spaten bearbeitbar?

20. Was für sonstige Erscheinungen wurden beobachtet?
Nachlawinen?
-
21. Welches war die Marschordnung? Zahl? Abstand?
Seil? Röhren? Aufstieg oder Abfahrt?
-
22. Wieviel Teilnehmer wurden mitgerissen?
-
23. Wie verhielten sich die Teilnehmer im Augenblick des
Losbrechens der Lawine? Festhalten am eingerammten
Pickel? Losmachen der Ski? Schwimmbewegungen?
Beobachtung?
-
24. Wieviele Teilnehmer wurden verschüttet? Drang Pul-
verschnee in die Atmungsorgane? Hinderte Luftmangel
wegen Schneedecke die Atmung?
-
25. Was für Maßnahmen wurden von den Nichtverschütteten
ergriffen? Sofortige Nachsuche und deren Ergebnis?
Dauer derselben? Art der Sondierung und Freilegung?
-
26. Wie rasch wurden die Verschütteten gefunden?
-
27. Durch welche Anzeichen wurde Ort und Lage festgestellt?
Wie wurde die Verschüttungsstelle markiert?
-
28. Wie tief lagen die Verschütteten? und wie lange?
-
29. In welchem Zustand wurden die Verschütteten gefunden?
Waren Wiederbelebungsversuche nötig? wie lange dauerten
sie (künstliche Atmung)? und welches war der Erfolg?
-
30. Waren die Verschütteten verletzt? und welcher Art waren
die Verletzungen?
-
31. War fremde Hilfe nötig? Wie, woher und in welcher
Zeit wurde sie beschafft?
-
32. Nach welchem Plan, mit welchen Werkzeugen und in
welcher Weise arbeitete die Rettungs Expedition und wie
war sie ausgerüstet?
-
33. Wirkung der Lawine auf die Umgebung (Wind-, Schnee-
druck, Gebäudezerstörung u. s. w.)
a) Winterbeobachtung?
b) Sommerbeobachtung nach der Schneeschmelze?
-
34. Materialtransport durch die Lawine:
a) Erdreich, Schutt, Blöcke?
b) Bäume u. s. w.?
-
35. Lawinen-Moränen (Sommerbeobachtung). Geländever-
schotterung durch Lawinen?
a) Seiten-Moräne?
b) End-Moräne?
c) Feld-Moräne?
-
36. Wirkung der Lawine auf den Untergrund?
-



VORDERGRUBENWAND 3238m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAHER GRIESKOGL 3060m N. PFORZH. HVTTE 2300m GLEIERS(H)OHN 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 6

Verlagsort: Pforzheim

Ende März



Aufruf für Deutsch-Südtirol

Der Verwaltungsausschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins läßt folgenden Aufruf veröffentlichen, dem sich die Leitung der Sektion Pforzheim voll und ganz anschließt. Wir haben unsere verlorene, alte Pforzheimer Hütte nicht vergessen und der Beifall, mit dem der Vortrag des Herrn Stöcker über seine Dolomitenfahrten aufgenommen wurde, bestärkt uns in der Zuversicht, daß der Aufruf bei unseren Mitgliedern, soweit sie irgend dazu in der Lage sind, Unterstützung durch die Tat finden wird. Gerade für Österreicher ist das schöne Südtirol besonders geeignet.

Der Sektionsvorstand.

Die Leiden unserer deutschen Brüder in Südtirol dürfen wir bei unseren Sektionen als bekannt voraussetzen. Zu all den schweren wirtschaftlichen Schikanen kommt die böllische Not: Drofflung des deutschen Schul- und Privatunterrichts, vielfach sogar des Religionsunterrichts, Verwässerung der Familiennamen, italienisch als einzige Gerichts- und Verwaltungssprache u. a. m., um nur das Wichtigste zu nennen. Kein anderer Zweig des Auslandsdeutschentums leidet so sehr, wie Deutsch-Südtirol. Die wälsche Siedelung in den seit über 1000 Jahren deutschen Südtiroler Tälern bringt in erschreckend raschem Laufe vor.

Wenn nicht von deutscher Seite, und zwar von allen zum Schutze des Deutschentums berufenen Faktoren und von jedem in der ihm geeigneten Weise, schnell und Alles getan wird, um den armen deutschen Volksgenossen in Südtirol zu helfen, werden sie trotz ihres mannhaften Widerstandes über kurz oder lang verwälcht werden, insbesondere die heranwachsende Jugend. Uns deutschen Bergsteigern ist Südtirol, sind seine Fluren und Firnen, seine Nebengeleände und alten Burgen, Land und Leute an's Herz gewachsen. Stellen daher auch wir uns in die Reihe der Organisationen, die dem Deutschentum dort zu Hilfe kommen! Es ist unsere Pflicht. Wir entsprechen der Stimmung im ganzen Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein (vgl. Eröffnungsrede des Herrn I. Vorsitzenden auf der Hauptversammlung in Würzburg 1926), wenn wir uns nicht allein auf eine fremdbliche Gesinnung gegenüber unseren bedrängten Volksgenossen beschränken, sondern auch praktisch tätig werden, soweit wir es in dieser Richtung irgend vermögen. Und wir können es!

Wir vermögen nichts oder wenig gegen die italienischen Spracherlasse und gegen die sonstige Vergewaltigung deutscher Art, wir können aber das geistige Band mit den Südtirolern enger knüpfen, wir können sie vor allem wirtschaftlich stützen und dadurch ihren Widerstand gegen die Verwälchung stärken und dies hauptsächlich durch einen lebhaften deutschen Fremdenverkehr.

Das deutsche Gastwirtsgeverbe in Südtirol ist besonders stark bedroht. Wirtschaftlich schwache Besitzer gehen zu Grunde und Jahrhunderte alter deutscher Besitz geht in italienische Hände über. Hier muß besonders kräftig eingegriffen werden und diese Aufgabe kann niemand in so erfolgversprechender Weise erfüllen als der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein mit seinen rund 200000 Mitgliedern.

Der Hauptauschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins hat in den letzten Jahren wiederholt und eindringlich die Sektionen gebeten, in ihren Mitgliederreisen für einen regen Besuch Deutsch-Südtirols zu werden, allein der Erfolg dieser Aufrufe entsprach nicht den Hoffnungen, die man an eine solche Aktion des Alpenvereins knüpfte. Wir haben im vergangenen Sommer gesehen, wie zahlreiche der früher von deutschen Alpenfreunden vielbesuchten, ja überfüllten Kur- und Sommerfrischorte von Deutschen nur mehr spärlich besucht, vielfach ganz verödet waren, und sahen an Stelle der deutschen Sommergäste italienische Familien einrücken, die durch ihr lärmendes Treiben und anspruchsvolles Benehmen in schreiendem Gegensatz zum deutschen Sommergast stehen und in den deutschen Gasthöfen, wie überhaupt in die ganze Gegend und Umgebung nicht hineinpassen. Die Wälschen mieteten die Hotelunterkunft so frühzeitig, daß deutsche Sommergäste, selbst wenn sich solche einfanden, abgewiesen werden mußten. Den wälschen Sommergästen folgen die Händler, die Dienstboten und Andere. In den bekanntesten Südtiroler Sommerfrischen ist kaum mehr eine deutsche Zeitung zu finden, da der Wert italienische Blätter für seine Gäste halten muß und deutsche Blätter ohne ein entsprechendes deutsches Lesepublikum kaum zu halten vermag. Oesterreichische Blätter sind vielfach verboten. Die Wirte müssen sich den italienischen Bedürfnissen in jeder Weise anpassen, wälsches Personal einstellen usw. und so verwälcht gegen den Willen der Besitzer ein deutsches Gasthaus nach dem andern. Nur der deutsche Fremdenverkehr kann hier helfen. Alle Sektionen des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins müssen daher heuer mit allen Mitteln daran hinarbeiten, daß ihre Mitglieder nach Südtirol reisen, sei es zu längerem Sommer- oder sonstigen Aufenthalt, sei es zu Wanderungen in die Berge und Täler dieses herrlichen deutschen Landes. Die Kosten des Sichtvermerks sind bald heringebracht, da die Preise in Südtirol recht mäßig für unsere Verhältnisse sind und Pension in guten Gasthäusern für 25-30 Lire (= RM. 5.— bis RM. 6.—) zu haben ist. Die Hütten, die der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein in Südtirol verloren hat und die heute in Händen des Italienischen Alpenklubs sind, brauchen nicht gemieden zu werden. Die Ausgaben, die der deutsche Bergsteiger dort macht, kommen ja zum Teil diesem Klub, zum wesentlichen Teil aber dem deutschen Hüttenwirt zugute.

Die Lösung für die kommende Reisezeit muß also heißen: Nach Deutsch-Südtirol!

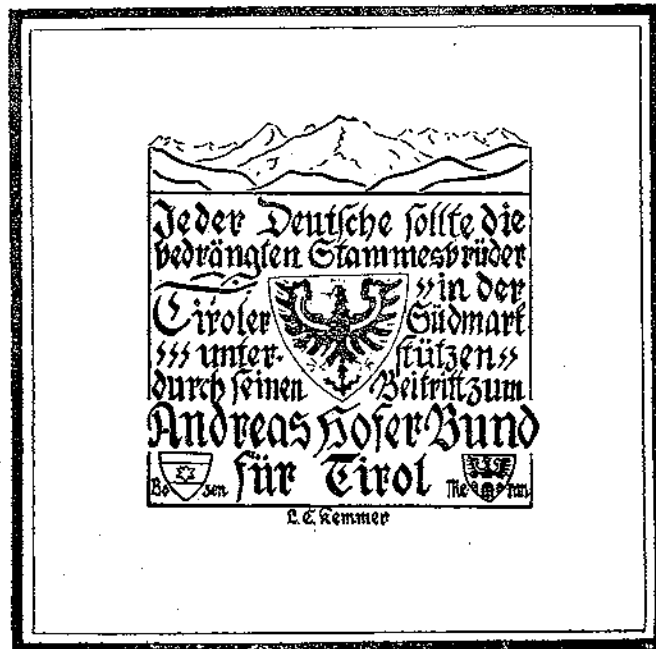
Der Verwaltungsausschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins
gez.: R. Rehlen, Vorsitzender.

Südtiroler Abend

Um unseren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung von Pforzheim und Umgebung Gelegenheit zu geben, den Prior des Klosters St. Wilten-Innsbruck, Herrn Dominikus Dietrich, der bei der Einweihung der Neuen Pforzheimer Hütte die zu Herzen gehende Bergpredigt und die Bergmesse gehalten hat, persönlich kennen zu lernen, haben wir ihn eingeladen, einen Vortrag zu halten, der dazu bestimmt ist, die Leiden und Kämpfe der Südtiroler Bevölkerung um ihr Deutschtum durch einen Kenner der Verhältnisse darzulegen. Der Vortrag wird umrahmt sein von musikalischen Darbietungen und von Lichtbildern aus dem schönen Land Tirol. Er wird Donnerstag, 28. April 1927 im Saalbau stattfinden. — Wir rechnen auf die Unterstützung aller unserer Mitglieder, damit Herr Prior Dietrich in seine Heimat von der stammesbrüderlichen Aufnahme durch die Pforzheimer Bevölkerung Kunde bringen kann.

Andreas Hofer-Bund für Tirol
Ortsgruppe Pforzheim.

Deutscher- u. Oesterr. Alpen-Verein
Sektion Pforzheim.



Herzliche Bitte

Zwei deutsche Männer mit ihren Familien sind dem Vernichtungskrieg der Italiener gegen das Deutschtum in Südtirol zum Opfer gefallen.

Rechtsanwalt Dr. Josef Moldin, Vater von 3 Kindern bis zu 5 Jahren, ist auf die Schwefelinsel Lipari verbannt; seine Gattin hat sein Los geteilt.

Lehrer Rudolf Riedl, Vater von 4 Kindern - ein fünftes sowie die Mutter sind gestorben - ist auf die Insel Pantelleria an der Nordküste Afrikas zwangsverschickt worden.

Ohne Prozeß-Verfahren, ohne Anhörung der Beschuldigten, ohne Angabe von Gründen wurde in beiden Fällen die Existenz eines Vaters und einer Familie vernichtet, obwohl die Beiden keinerlei Vergehen begangen haben, sondern nur bemüht waren, den deutschen Kindern einigen Unterricht im Lesen und Schreiben ihrer Muttersprache zukommen zu lassen.

Es ist eine selbstverständliche Ehren-Pflicht des ganzen deutschen Volkes, daß die Beiden, die zu Märtyrern ihres Deutschtums geworden sind, zum allermindesten von der quälenden Sorge um ihre Angehörigen befreit werden; vor Allem muß für die mutter- und mittellosen Kinder des Lehrers Riedl Unterkommen geschaffen werden.

Die bewährte Opferwilligkeit der Pforzheimer wird ganz gewiß in einem so kraßen Falle nicht umsonst angerufen.

Wir richten deshalb an alle deutsch fühlenden Frauen und Männer unserer Stadt die herzliche Bitte, nach Kräften zur Linderung der Not beizutragen durch Einzahlung von Spenden auf das Konto des Andreas Hofer-Bundes für Südtirol bei der Rheinischen Creditbank, Filiale Pforzheim.

Andreas Hofer-Bund für Tirol
Ortsgruppe Pforzheim.

Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein
Sektion Pforzheim.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Zur Konfirmation für die heranwachsende Jugend gibt es kein besseres Geschenk, wie ein gutes, alpinen Werk,
welches das Interesse an der schönen Bergwelt u. an Gottes herrlicher Natur weckt u. fördert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung **Pforzheim** Leopoldplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfehlen den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Steigelsen
geprüfte
Kletterseile

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

„Mattamac“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brettmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse

Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | Spezial-Haus
am Markt | „Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus I. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fliessendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

Gute Zigarren
sind die Sondermarken

•Badenwerk•
•Emwapo•
•Schlossberg Gold•
•Ueberstrom•
•Grimselwerk Stumpen•
Math. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delfs Buch- und Kunsthandlung

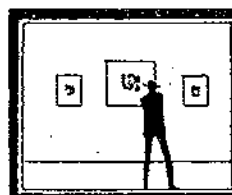
Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegl

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald,
Odenwald, Boden-
see, d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins
u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise.

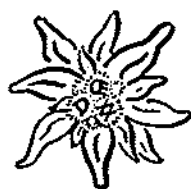
Für Touristen empfehle
ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.



VORDERE GRUBENWAND 3238m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBACHER GRIESKOGL 3060m N. PFORZHEIM. HVTTE 2300m GLEIERSCHE HOCH 2738m

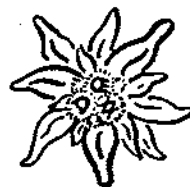


Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 7

Verlagsort: Pforzheim

Anfang April



Vortrags-Abend

Montag, 4. April 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Durch Ferwall, Silvretta und Dostalalpen ins Gebiet
der Neuen Pforzheimer Hütte«

Vortrag — mit Lichtbildern — unseres Mitgliedes, Herrn Otto Weida.

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungsarten ausgestellt, die in der Geschäftsstelle östl. Karl-Friedrich-Strasse Nr. 134 zu erhalten sind.

Vorträge im April 1927

Der Vortrag unseres Mitgliedes, Herrn Otto Weida, wird nicht ein besonderes Gebiet allein behandeln, sondern als interessante Wandertour aus Vorarlberg durch die Ferwallgruppe ins Paznaun und durch die Silvretta mit Ersteigung des Biguin und des Fuchthorns in das Unterengadin, sodann hinüber in die Dostalalpen zum Glockturm-Gebiet und auf die Wildspitze, dann durch das Venter Dostal über Sölden nach Umhausen führen. Die Schluß-Wandlung bringt über Gries und den Winnebacher Weißkogel einen Besuch unserer Neuen Pforzheimer Hütte. Die vortrefflichen Lichtbilder des Herrn Weida sind unseren Mitgliedern aus früheren Vorträgen bekannt.

Auch der nächstfolgende Vortrag des Herrn Priors Dominikus Dietrich vom Kloster St. Wilten-Innsbruck wird Erinnerungen an die Neue Pforzheimer Hütte bringen, aber darüber hinaus im Rahmen eines Südtiroler Abends — mit Lichtbildern aus dem schönen Land Tirol und verschiedenen musikalischen Aufführungen — die Lage der Bevölkerung in Deutsch-Südtirol schildern und die Notwendigkeit dartun, daß jeder Einzelne nach seinen Kräften unseren armen deutschen Volksgenossen in Südtirol helfen muß, wie dies auch der Verwaltungsausschuß des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins unseren Mitgliedern so dringend ans Herz gelegt hat in seinem kürzlich veröffentlichten Aufruf für Deutsch-Südtirol.

Mitgliederzusammenkunft.

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 5. April 1927, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.



Den

Südtiroler Abend

am Donnerstag, den 28. April 1927, abends 8 Uhr, im Saalbau

nicht vergessen!



Wanderlehrgang für Leibesübungen

Vom Ortsausschuß für Leibesübungen und Jugendpflege Pforzheim, dem wir angeschlossen sind, erhalten wir folgende Mitteilung:

„Es ist uns gelungen, einen Lehrer der Deutschen Hochschule für Leibesübungen für einen „Wanderlehrgang für Leibesübungen“ in der Zeit vom 25. April bis 7. Mai zu gewinnen. Der Lehrgang umfaßt: Körperkultur (Gymnastik), Lauf-, Sprung- und Wurflübungen, Sommer-spiele, Handball, Wintertraining und 3 Vorträge: „Technik der Leichtathletik“, „Grundsätze der Körperausbildung“ und „Regelkunde“. Durch diesen Lehrgang kommen wir vielfach geäußerten Wünschen unserer Vereine nach, und wir rechnen schon im Hinblick auf die kommende Jahreszeit, in welcher die vorgesehenen Übungen hauptsächlich betrieben werden, auf eine recht rege Beteiligung.“

Bei Meldung durch die angeschlossenen Vereine wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Wir bitten daher diejenigen unserer Mitglieder, die an dem Lehrgang teilnehmen wollen, dies unter Angabe von Vor- und Zuname, Beruf und Geburtsjahr bis spä-
testens 9. April an unsere Geschäftsstelle zu melden. Frühere Meldung ist anzuraten, da bei etwaigen Ueberanmeldungen die Zu-
lassung in der Reihenfolge des Meldungszeitpunktes erfolgt.

Bergfahrtenberichte für 1926

(Der Raumersparnis wegen in teilweise gekürzter Form.)

Abkürzungen: (Ueb.) = Ueberschreitung; (W.) = Wintertour; (W.S.) = Wintertour auf Skiern; * = ohne Berufsführer. — Die an einem Tag ausgeführten Besteigungen sind durch Bindestriche verbunden.

Herrn. Fracht: Montblancgruppe: Col du Géant, Dent du Géant, Col Flambeau — Col du Midi, Montblanc du Tacul — Mont Maudit, Montblanc, Dome du Gouter. — Alles *.

Willy Berner: Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Hintere Sonnenwand (Ostgrat), P. 2900 m im Südgrat des Zwieselbacher Kopfes, Zischgeles, Pforzheimerglat — Grubenkarlspitze, Borede Grubenwand. — *.

Karl Führinger: Stubaier Alpen: Schaufelsleder, Zuderhütt — Wilder Pfaff, Schaufelspitze, Schranlogl. — *.

Richard Hub: Stubaier Alpen: (W.S.): Schrandese, Wildgratsharte, Dammloch, Zuderhütt, Schußgrubenlogl — Schaufelspitze; Montblancgruppe (*): Col du Géant, Col des Flambeaux — Col du Rognon — Col du Midi, Montblanc du Tacul (Ueb.) — Mont Maudit (N. Grat, Ueb.), Montblanc, Dome du Gouter.

Aug. Dickstefer: Ostschweiz: (W.S.*) Pfischhorn, Mülligrat, Jakobshorn, Parfenn-Weißfluh, Körbshorn, Proklam, Stelli — Jeger — Leiß, Spitzmeilen — Weißmeilen; Lechtaler Alpen (Sommer,*): Gaischopf — Parfenspitze, Nördl. Schönpfleckspitze — Großbergkopf — Großbergspitze, Rogelspitze, Dremelspitze.

Gg. Engelhardt u. Frau: Ammergauer Alpen: Säuling, Tegelberg — Branderschrofen, Pilger Schrofen, Gabelschrofen — Hochplatte, Hoher Straußberg; Vorarlberg: Hoher Freichen — Hohe Fugel — Mörzelspitze, Hoher Gerach, Sanidfluh.

Dr. Guschelmeier: Berninagruppe: * Piz Languard, Morferatsch (Ueb.), Piz Palli (3 Gipfel-Ueberschreitung).

Heinz Fischer: Graubünden (W.S.*): Gray S. Stanz, Borab, Piz Segnes, Hörnli b. Arosa, Arosa Weißhorn, Arosa Rothhorn, Parpaner Rothhorn; Balkan u. Kleinasien: Vitoscha (Bulgarien), Kleinasiatischer Olymp.

Bruno Gilsdorf: Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Borede Sonnenwandspitze, Borede Grubenwand, Hintere Sonnenwandspitze (Ostgrat), Hintere Grubenwand (Westgrat, Versuch), Pforzheimer Grat — Grubenkarlspitze, Weltekarlspitze (Ueb.), Zwieselbacher Kopflogl (Ueb.) — Alles *.

Josef Goeringer: Rhätikon: Großer u. Mittlerer Gauer Turm; Lechtaler Alpen: Parfenspitze — Gaischopf, Großbergkopf — Großbergspitze — Hüttenkopf, Boreder Schönpfleckkopf, Rogelspitze, Dremelspitze; Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Lambspitze. — Alles *.

Otto Herr: Lechtaler Alpen: Krabachjoch — Pazlesfernerscharte, Waisgahrioch — Bacherpitze, Hirschpfeilkopf — Stanklogl — Hirschpfeilkopf — Ardlouscharte — Hintersejschl, Popfcharte — Winterjoch — Eiterlochkopf (Versuch), Kopfscharte — Winterjoch — Grieselscharte, Seescharte — Großbergkopf — Großbergspitze, Großbergspitze — Spiehrutenpizgen.

Rob. Hitz: Dolomiten: Oberbachernjoch, Kleine Glane (S.W.Wd.), Monte Cristallo, Monte Pelmo, Doespitze, Kesseltogel, Rosengartenpitze — Graßleitenpaß — Mollignonpaß, Sellajoch — Böhnderssteig — Piz Selva — Piz Graiba — Piz Miara — Piz Beguz — Gamscharte. — Alles *, mit **H. Hüber.**

Fritz Hugentobler: Montblancgruppe: Col du Géant, Dent du Géant, Col Flambeau — Col du Midi, Montblanc du Tacul — Mont Maudit, Montblanc, Dome du Gouter. — Alles *. Nachtrag 1925: Wettersteingebirge: Zugspitze (Ueb. Höllental — Raintal), Partenkirchner Dreitorspitze (Ueb. West — Mittel — Ostgipfel), Alpspitze. — * u. allein.

Moriz Hüber: Dolomiten: Oberbachernjoch — Biddentoten — Monte Cengia, Oberbachernjoch, Kleine Zinne (S.W.Wd.), Monte Cristallo, Monte Pelmo, Bockspitze, Kesseltogel, Rosengartenpitze — Graßleitenpaß — Mollignonpaß, Sellajoch — Böhnderssteig — Piz Selva — Piz Graiba — Piz Miara — Piz Beguz — Gamscharte. — *, mit **H. Hitz.** — Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Haidenlogel, Borede Grubenwand. — *.

Gd. Kasper u. Frau: Rhätikon: Sesaplana, Berajoch — Schweizertor — Ofenpaß, Biltengrat — Sulzfluh; Silvretta: Hochmaderer. (Forti. folgt.)

Ski-Kurse

Da für den von der Sektionsleitung in Aussicht genommenen Oster-Skikurs im Gebiet der Neuen Pforzheimer Hütte nicht die erforderliche Anzahl von Anmeldungen eingetroffen ist, muß von diesem Skikurs Abstand genommen werden.



Den
Südtiroler Abend
am Donnerstag, den 28. April 1927, abends 8 Uhr, im Saalbau
nicht vergessen!



Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

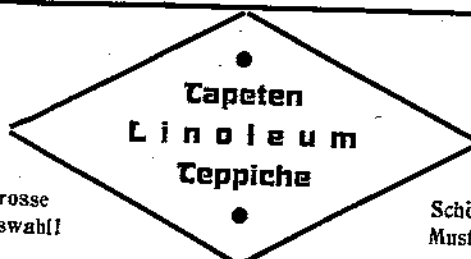
Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Zur Konfirmation für die heranwachsende Jugend gibt es kein besseres Geschenk, wie ein gutes, alpines Werk,
welches das Interesse an der schönen Bergwelt u. an Gottes herrlicher Natur weckt u. fördert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193



Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Steigeisen
geprüfte
Kletterseile

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

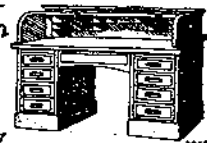
„Mattamac“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brechtmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr. 113 oder 3237



Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse

Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | Spezial-Haus
am Markt | „Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fliessendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

Gute Zigarren
sind die Sondermarken

❖Badenwerk❖
❖Emwapo❖
❖Schlossberg Gold❖
❖Ueberstrom❖
❖Grimselwerk Stumpen❖

Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

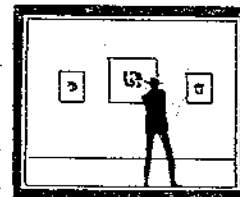
Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegl

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald,
Odenwald, Bodensee,
d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins
u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr Tel. 1446

das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise.

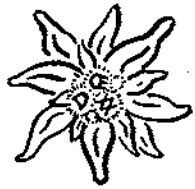
Für Touristen empfehle
ich mein reichhaltiges Lager in
Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.

Telefon 1225.



VORDERER GRUBENWAND 3238 m VORDERE SONNENWAND 3170 m ZWIESELBACHER GRIESKOGEL 3060 m N. PFORZH. HÜTTE 2300 m GLEIERSCHÖCKEL 2738 m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 8

Verlagsort: Pforzheim

Mitte April



Bergfahrtenberichte für 1926

(Der Raumerparnis wegen in teilweise gekürzter Form.)

Abkürzungen: (Ueb.) = Ueberschreitung; (W.) = Wintersturz; (W. S.) = Wintersturz auf Skiern; * = ohne Berufsführer. — Die an einem Tag ausgeführten Besteigungen sind durch Bindestriche verbunden.

(Fortsetzung)

Prof. A. Keller: Wienerberger u. Wetterstein: Vorderer Drachenkopf (Ueb. N. D. Wd. — S. Grat), Sonnenspitze (Ueb. S. — N. D.) — Vorderer Tatzelkopf, Wampeter Schrofen (Ueb. N. D.), Alppitze (Ueb. D. Grat — S. Grat), Zugspitze (D. Gipfel), St. Wagenstein (Ueb. W. Grat — Mandlamin); Karwendelgebirge: Netherspitze, Großer Solstein — Kleiner Solstein; Ammergauer Alpen u. Estergebirge: Wank, Kramer, Ettaler Mandl — Hoher Lauer: Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Grubenkar Spitze — Nördl. Zwieselbacher Kofkogel — Südl. Zwieselbacher Kofkogel (Ueb.), Winked (Ueb.) — Bodkogel (Ueb. D. Grat — N. Wd.), Hoher Zischgeles (Ueb.) — Südl. Zischgeles (Ueb.) — Schöntaler Spitze (Ueb.) — Alles *.

Aug. Biehler: Stubaier Alpen: (W. S. u. W. *): Kränzlcharte (2 mal), Turmscharte, Ruderhospitze (2 mal), Turmscharte — Wildes Hinterberg, Wilde Gratscharte — Schrandele, Wilde Gratscharte, Daunjoch, Schaufelnieder — Pfaffenjoch — Zuderhütt, Schützgrubentogel — Schaufelspitze — Wildschöckel.

Bruno Kuballa: Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Vordere Grubenwand, Zwieselbacher Grieskogel.

Carl Krassel: Oetztales Alpen: Saderejoch, Schmalzopf, Stockturn; Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Winnebacher Weiskogel — Gleierscher Ferner.

Hildegard Fieder: Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Zischgeles, Gleierschöckel — P. 2900 m im Südgrat des Zwieselbacher Kofkogels, Pforzheimer Grat — Grubenkar Spitze, Vordere Grubenwand.

Prof. F. Luz u. Frau: Lechtaler Alpen: Almejoch — Mattunjoch — Walfagehjoeh, Balluga, Augsburger Hütte; — Bregenzerwald: Hoher Freichen; — * mit Dr. A. Pfisterer u. Frau.

W. Martin: Ferialgruppe: Winterjoch, Patteriol; Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Gleierschöckel — P. 2900 m im Südgrat des Zwieselbacher Kofkogels, Zischgeles, Vordere Grubenwand.

Dr. A. Pfisterer u. Frau: Lechtaler Alpen: Almejoch — Mattunjoch — Walfagehjoeh, Balluga, Augsburger Hütte. — Bregenzerwald: Hoher Freichen. — * mit Prof. F. Luz u. Frau.

Alfr. Roswid: Arlberggebiet: Madlochspitze, Balluga, Rißköpfe, Schindlerspitze. — (Alles W. S. *).

Ad. Roth: Allgäuer Alpen (W. S. *): Widamskopf, Steinmandl, Fählkopf, Hahnenköpfe. — Stubaier Alpen (Sommer *): Wilder Pfaff (Ueb.), Wilder Freiger (Ueb.) Gschnitz Tribulaun, Pferscher Tribulaun.

Willy Roth: Ferialgruppe: Kleinvifler — Hoher Vifler, Biantahorn. —

Dipl. Ing. Walther Gaude mit Frau Hanna Gaude: Silvrettagruppe (W. S. *): Großer Ruin — Sidrettapaf — Rotfurla, Blyner Sattel — Klosterpaf — Innere Verhupp Spitze, Ochsencharte — Tirolercharte — Ochsenkopf, Fuorcla del Confin — Piz Fliana (bis zum letzten Gipfel-aufbau), Ochsencharte — Dreiländerspitze, Piz davo Sasse — Calcugn, Zimberpaf, Kronenjoch — Brette Krone — Wifchof Spitze — Piz Fafchalba — Fuorcla Tasna — Piz Lauer, Larainferner Spitze, Piz davo Bais — Laverköpfe — Fuorcla Lauer, Piz Tasna — Kronenjoch, Augstenberg — Fuorcla d'Urezzas, Ochsencharte, Fuorcla del Confin — Rotfurla.

Frau Hanna Gaude: Berner Oberland (Sommer): Bander Spitze, Elfighorn, Lavengrat, Wifdstrubel, Fchlingelochthorn — Schwarzgräfil, Balmhorn.

H. Schenffle: Oetztales Alpen: Wiflspitze. — Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Zwieselbacher Kofkogel.

Elfabeth Schiefinger: Allgäu (W. S. *): Hahnenköpfe, Kangelwand. — (Sommer): Firtled — Weifhorn, Rohnenspitze — Ponten — Wifhofer, Fiefer, Firtled — Geifed — Hochvogel.

Walter Schöll: Karwendel: Großer Solstein — Kleiner Solstein; Stubaier Alpen (Hüttengebiet): Vordere Grubenwand, Vordere Sonnenwand, Zwieselbacher Grieskogel, Pforzheimer Grat — Grubenkar Spitze, Haidentogel. — Alles *.

Adolf Schwidert: Berchtesgadener Alpen: Walmann (Ueb. Hoched — Mittelspitze — Südspitze) — Trifschübl, Funtenfetauern, Schönsfeldspitze — Mandlköpfe — Selbhorn. — Nachtrag 1925: Ferial- u. Silvrettagruppe: Scheibler, Seelkopf, Ochsencharte — Dreiländerspitze, Gifchner Spitze; Allgäu (W. S.): Steinmandl, Widamskopf — Alles *.

Hermann Schwidert: Berchtesgadener Alpen: Walmann (Ueb. Hoched — Mittelspitze — Südspitze) — Trifschübl, Funtenfetauern, Schönsfeldspitze — Mandlköpfe — Selbhorn. — Alles *.

A. Schwind: Allgäu u. Arlberggebiet (W. S. *): Hochalppaf — Fierenpaf, Hahnenköpfe; Stubaier Alpen (W. S. *): Kränzlcharte (2 mal), Turmscharte, Hüttalcharte. — Oberbayern u. Tirol (Sommer): Hoher Kranzberg, Patzkerkofel, Neue Pforzheimer Hütte. Pafwanderungen durch Tuzer-, Zillertaler-, Rißbühleralpen und Kailergebirge (Tuzerjoch, Seelkopf, Paf Thurn, Elmauerter, Stripsenjoch). —

J. Feibel (W. S. *): Glemgauer Alpen: Unterberghorn, Feißhorn (2 mal), Edenalpenkogel, Durnbachhorn — Wildalpenhorn, Relleralm. Stubai Alpen: Mittergratspitze, Schaufelnieder, Schußgrubenkogel — Schaufelspitze, Pfaffenjoch — Zuderkühl — Wilder Pfaff, Stubai Wildspitze — Schaufelspitze, Wildschöckel — Daunjoch — Hinterer Daunkopf, Wittenkarspitze — Wartenarscharte — Winbacher Daunkopf — Wartenarscharte — Wildkarspitze, Längentalerjoch — Längentaler Weißkogel, Winnebachjoch — Winnebacher Weißkogel — Gleitscher Fernerkogel, Breiter Grieskogel — Rostkarspitze — Gleitscher Fernerkogel.

Walter Stöber: Allgäu (W. S.): Hoher Fien, Ddamskopf u. a.: Rechter Alpen: Gaiskogel — Parslerspitze — Patroscharte — Wegscharte — Seescharte — Großbergspitze — Nebelkogel, Letterpitze; Stubai Alpen: Pfaffenieder — Wilder Pfaff, Wilder Freiger — Simmingjoch — Bremerhütte — Tribulaunhütte; Dolomiten: Fünffingerspitze (Schmittlamin = Daunenchartenweg), Grohmannspitze (Südwand = Enzensbergerweg), Schlerspitze (Abgamlamin 170. Begehung), Rosengartenspitze (Ostwand), Bajosttürme - Ueberföhrtung: Winkerturm — Stabeleturm — Delagoturm, Saß Moor — Cima della Madonna (Winkelfamin = Phillimoreweg), Cima della Pala (Südwand = Darmstädterweg); Stubai Alpen (Südtalengebiet): Vorderer Grubenwand, Zwieselbacher Grieskogel, Vorderer Sonnenwandspitze. — Alles *.

Hans Laafel: Samnaun (W. S. *): Frommes, Schönjoch, Zwölferskopf, Sattelkopf, Plankopf, Ferkajoch, Furgler, Arrezkopf, Arrezjoch, Pezidkopf, Lazidkopf.

Otto Weida: Rechter Alpen: Saderejoch, Schmalzopf, Glockturm; Stubai Alpen (Südtalengebiet): Winnebacher Weißkogel — Gleitscher Ferner.

Adolf Wikenmann: Arberggebiet (W. S. *): Seebühi, Rüstkopf, Radlochscharte; Ammergauer Alpen, Estergebirge u. Rechter Alpen: Ettaler Mandl — Hoher Lader, Kramer (Ueb.), Daniel — Uppspitze (Ueb.), Thaneler (Ueb.), Hohe Riste (Ueb.) — Archalkopf (Ueb.) — Schindlerskopf (Ueb.); Wettersteingebirge, Mieminger Berge: Höllkogel, Uppspitze (D. Grat), Vorderer Drachenscharte (Ueb. N. D. Wd. — S. Grat), Sonnenspitze (Ueb. S. Wd. = N. D.) — Vorderer Tajakopf, Wampeterscharten (N. Gipfel, Ueb. N. = D.), Uppspitze (Ueb. D. Grat = S. Grat), Zugspitze (D. Gipfel, 4 mal), Kleiner Wagenstein (Ueb. W. Grat — Mandlamin), Gaiskopf — Mauerchartenkopf, Schwarzenkopf; Karwendelgebirge: Biererspitze — Kreuzwand, Großer Solstein — Kleiner Solstein, Soiernspitze (Ueb.) — Nelbendachspitze (Ueb.) — Soiernschneide (Ueb.) — Felderkopf (Ueb.) — Feldern Kreuz (Ueb.) — Schötelkarspitze (Ueb.); Stubai Alpen (Südtalengebiet): Pforzheimer Grat, Grubenkarspitze — Nördl. Zwieselbacher Rostkogel — Südl. Zwieselbacher Rostkogel (Ueb.), Windeck (Ueb.) — Bodkogel (Ueb. D. Grat = N. Wd.), Hoher Zischgeles (Ueb.) — Südl. Zischgeles (Ueb.) — Alles *.

Herbert Wikenmann: Ammergauer u. Rechter Alpen: Daniel — Uppspitze (Ueb.), Thaneler (Ueb.); Wettersteingebirge, Mieminger Berge, Karwendel: Höllkogel, Uppspitze (D. Grat), Biererspitze — Kreuzwand, Vorderer Drachenscharte (Ueb. N. D. Wd. = S. Grat, Sonnenspitze (Ueb. S. Wd. = N. D.) — Vorderer Tajakopf, Wampeter Scharten (N. Gipfel, Ueb. N. = D.), Uppspitze (Ueb. D. = S.). — *.

Walter Wikenmann: Arberggebiet (W. S. *): Zürser Seebühi, Rüstkopf, Radlochscharte; Ammergauer u. Rechter Alpen: Kramer (Ueb.), Daniel — Uppberg (Ueb.), Thaneler (Ueb.); Wettersteingebirge, Mieminger Berge, Karwendel: Höllkogel, Uppspitze (D. Grat), Sonnenspitze (Ueb. S. Wd. = N. D.) — Vorderer Tajakopf, Wampeter Scharten (N. = Gipfel, Ueb. N. = D.), Großer Solstein — Kleiner Solstein; Stubai Alpen (Südtalengebiet): Grubenkarspitze — Nördl. Zwieselbacher Rostkogel — Südl. Zwieselbacher Rostkogel (Ueb.), Windeck (Ueb.) — Bodkogel (Ueb. D. Grat = N. Wd.), Hoher Zischgeles (Ueb.) — Südl. Zischgeles (Ueb.) — Schöntalerpitze (Ueb.) — Alles *.

Frau Prof. Wolber, mit Fr. Elfriede u. Fr. Ruth Wolber: Rechter u. Ammergauer Alpen: Thaneler (Ueb.), Weierspitze; Mieminger Berge u. Wettersteingebirge: Sonnenspitze (Ueb. S. Wd. = N. D.), Vorderer Tajakopf (ohne E. u. R. Wolber), Wampeter Scharten (N. Gipfel, Ueb. N. = D.), Uppspitze (Ueb. D. Grat = S. Grat; ohne R. Wolber). — Alles *.

Walter Würtz: Hohe Tauern: Untere Pfandlscharte, Großglockner; Stubai Alpen (Südtalengebiet): Vorderer Grubenwand.

„Der Hochtourenist in den Ostalpen.“

Der 3. Band soll Ende Juni erscheinen. Er wird den Rest der Nördlichen Kalkalpen, von der Salzach bis zum Wiener Becken enthalten, also: Tennens-, Dachstein- und Totes Gebirge, Ennstaler und Eisenerzer Alpen, Steirisch-Niederösterreich. Hochflächenberge (Hochschwab-Gruppe, Weitsch-, Schnee-, Kaxalpe und Schneeberg), Salzburger und Oberösterreich. Voralpen, Niederösterreich. = Steirische Voralpen.

Die Mitglieder des Alpenvereins genießen einen um 40 % ermäßigten Vorzugspreis (etwa Mk. 6.—, statt Ladenpreis etwa Mk. 10.—), wenn die Bestellung vor Erscheinen des Bandes durch die Sektion erfolgt. Unsere Geschäftsstelle nimmt Bestellungen bis zum 15. Juni 1927 entgegen.

„Zeitschrift 1927“

Die Bestellungsfrist für die „Zeitschrift“ (Jahrbuch) 1927 ist vom Hauptausschuß auf Mitte Mai festgesetzt. Diejenigen Mitglieder, welche den Betrag für das Jahrbuch nicht schon mit dem Jahresbeitrag bezahlt haben, das Buch aber doch zu erhalten wünschen, können durch Einzahlung des Betrags von Mk. 3.— bis zum 12. Mai 1927 sich den Bezug noch sichern.

Die „Zeitschrift 1927“ wird in gleichem Umfange und in gleicher Ausstattung wie die Zeitschrift 1926 erscheinen und wiederum 2 Kartenbeilagen enthalten.

Mitgliederanmeldungen:

- 1.) Herr Erwin Stoll, Prokurist, Pforzheim, Bleichstraße Nr. 55.
- 2.) „ Julius Walch, Schüler, „ Döfl. Karl Friedrichstraße Nr. 35.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 15. Mai 1927.



Den

Südtiroler Abend

am Donnerstag, den 28. April 1927, abends 8 Uhr, im Saalbau

nicht vergessen!



Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

F e l d s c h n e i d e r

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in Touristen- und Reiseführern, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Zur Konfirmation für die heranwachsende Jugend gibt es kein besseres Geschenk, wie ein gutes, alpines Werk,
welches das Interesse an der schönen Bergwelt u. an Gottes herrlicher Natur weckt u. fördert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Steigeisen
geprüfte
Kletterselle

Sporthaus

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

Freundlieb,

„Mattamac“

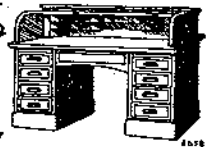
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brettmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr. 113 oder 3237



Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse

Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein
am Markt

Spezial-Haus
„Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

Gute Zigarren
sind die Sondermarken

•Badenwerk•
•Emwapo•
•Schlossberg Gold•
•Ueberstrom•
•Grimselwerk Stumpen•

Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

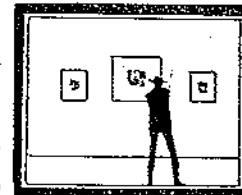
Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegl

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald.
Odenwald, Boden-
see, d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins
u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446

das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl

Billigste Preise.

Für Touristen empfehle
ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.



L. E. KEMMER
 VORDERE GRUBENWAND 3258m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAHER GRIESKOGEL 3060m N. PFORZH. HVTTE 1300m GLEIERSCHJÖCHL 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des
 Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins



1927 Nummer 9

Verlagsort: Pforzheim

Ende April

Süd-Tiroler Abend



Donnerstag, 28. April 1927, abends 8 Uhr, Städt. Saalbau

Männerchöre: Männer-Gesangverein «Freundschaft» Pforzheim
 Lieder: Fräulein Maria Wozak vom Landestheater Stuttgart
 Lichtbilder: „Berge und Burgen in Süd-Tirol“ v. Ad. Wizenmann
 Ansprache des Herrn Prior Dominikus Dietrich
 vom Kloster Wilten in Innsbruck, Tirol
 Musik: Stadt-Feuerwehr-Kapelle Pforzheim

Deutscher und Oesterreichischer Alpen-Verein
 Sektion Pforzheim

Andreas Hofer Bund für Tirol
 Ortsgruppe Pforzheim

Saalöffnung 7¹/₄ Uhr Platz einschließlich Einlaßgebühr RM. —.70 Ende gegen 10 Uhr
 Vorbeh. Platz „ „ „ 2.—

Heinertrag für Süd-Tirol

Vorverkauf in den Buchhandlungen Biecker, Leopoldplatz, und Delffs, Engstraße

Zum Südtiroler Abend

Die Vortragsfolge ist ganz auf den innigen kulturellen Zusammenhang eingestellt, der seit Jahrhunderten zwischen Deutschland und Oesterreich besteht. Die junge Sängerin aus Deutsch-Böhmen, Fräulein Maria Wozak, vom Stuttgarter Landes-Theater, singt Lieder von Hugo Wolf, dem großen österreichischen Liederkomponisten und Vollender des deklamatorischen Liedes, sowie von Robert Schumann, dessen Romantik österreichischem Volkstum nahe verwandt ist. Diesen Gesängen fügt sich eine schwingvolle Vertonung des einheimischen Komponisten Robert Müller würdig ein. Auch die Männer-Chöre von Fr. Silcher und H. Trunk, welche der Männer-Gesangverein Freundschaft, der größte und älteste Mannergesangverein unserer Stadt, zum Vortrag bringt, geben zusammen mit dem Lied des Wiener S. Kremser: „Zu Mantua in Banden der treue Hofer war“ in Stimmung und Gehalt dem Gesamtbild einheitliche Abrundung. Den charakteristischen Hintergrund bilden die vollstandlichen österreichischen Weisen der Stadt-Feuerwehr-Kapelle. Vollendete Lichtbilder unseres Vorsitzenden, Herrn Ab. Wizenmann, vermitteln eine anschauliche Vorstellung von Tiroler Bergen und Burgen und vergessen auch nicht die Alte und die Neue Pforzheimer Hütte. Daß der Redner des Abends, Herr Prior Dominikus Dietrich vom Kloster Wilten in Innsbruck, ein begeisterter Freund seiner heimatischen Berge ist, hat er schon damals bewiesen, als er im September v. Js. ohne Weg und Steg bei Nacht den steilen Gebirgskamm überstiegen hat, um rechtzeitig bei der Einweihung der Neuen Pforzheimer Hütte Bergmesse und Predigt halten zu können.

Die Sektionsleitung rechnet darauf, daß unsere Mitglieder die Bemühungen um das Zustandekommen dieses Abends dadurch unterstützen, daß sie für einen zahlreichen Besuch auch in weiteren Kreisen nachdrücklich eintreten.

Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 3. Mai 1927, abends 8 1/2 Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Mitgliederanmeldung:

Herr Prof. Georg Wildenberger, Pforzheim, Kronprinzenstrae Nr. 6.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 25. Mai 1927.

Turenberichte aus unserem Guttengebiet

Die Reihe der angekündigten Turenberichte soll mit der Beschreibung des Aufstieges auf die Grubenkarspitze von Haggen aus begonnen werden. Diese Tur, die zwar nicht zu den unmittelbar von unserer Hütte auszuführenden zählt, wurde gewählt, um unsere Mitglieder auf das schöne und stille Kraspessetal aufmerksam zu machen. Denn dieses Tal gehört ja zum Arbeitsgebiet der Sektion und sollte von unseren Mitgliedern nicht übergangen werden.

Grubenkarspitze (3042 m). Vom Haggengasthaus (1640 m) führt der Weg rechts des Kraspessbaches (im orogr. Sinn) über den Talboden, dann durch Wald. Nach 30 Min. erreicht man einige über den Bach gelegte Bretter, die einzigen Uebergangsmoglichkeiten über den Fluß vor der Talsperre. Der Weiterweg auf dem rechten Ufer ist nicht möglich. Den das Tal hinter dem inneren ebenen Talboden sperrenden Felsriegel überwindet man links des Baches (orogr.) und gelangt so auf die nächsthöhere ziemlich flache Talstufe. Der hier noch deutlich sichtbare Weg führt auf dem linken Ufer weiter, bis der Zusammenfluß (2095 m) der zwei Bäche, die der Kraspessferner speist, erreicht ist (1 1/2 Stunden von Haggen). Die sich hier aufturmende Felswand, die den Talschluß bildet, wird leicht überwunden, entweder westlich von dem gerade herabkommenden Bach oder besser, da weniger steil, durch Umgehung durch das von Osten herabkommende Tatchen. Man erreicht nach etwa 500 m Steigung und ungefähr weiteren 1 1/2 Stunden den Kraspesssee (2590 m). Nun schräg westlich über steile Firnsfelder zum Fußpunkt des felsigen Ostgrates der südlichen Weitekarspitze (2750 m) (3 1/2 Stunden von Haggen). Man betritt hier den eigentlichen, fast spaltenfreien und ziemlich flachen Ferner. Nun in sudstlicher Richtung ansteigend erreicht man in einer Stunde die Südostecke der Fernerumrandung (hier ein hubcher, kleiner Eissee) bei Punkt 2960, dem Angelpunkt des „Pforzheimer Grates“. Hier ist der Einstieg in die Gipfelselsen der Grubenkarspitze. Man erklettert in mittelschwerer Kletterei dem Grate folgend einen Vorgipfel und gelangt an einigen Gratzacken vorbei zu einer Scharte vor dem letzten Gipfelaufbau. Dieser weist bei weiterer Verfolgung des Grates eine schwierigere und ausgesetzte Stelle auf, die aber leicht nach Norden in ganz morschem Gestein und durch erdige und rutschige Ninnen umgangen werden kann. Man kann aber auch von der Scharte vor dem letzten Gipfelaufbau in eine aus dem Rotgrubentax in die Südwand heraufziehende Rinne hineinqueren und durch diese zuletzt in leichter Kletterei den Gipfel erreichen; 1/2 bis 3/4 Stunden vom Felsanstieg. Gesamtzeit von Haggen 5 Stunden, ohne Rasten. (Zusammengestellt nach Aufzeichnungen über die Tur der Herren Prof. Ab. Keller, Ab. und Walter Wizenmann am 1. Sept. 1926).
Walter Wizenmann.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen.

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in Touristen- und Reiseführern, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Es gibt kaum ein gediegeneres Geschenk zu jeder Gelegenheit für Jung und Alt wie ein gutes, alpines
Werk, welches das Interesse an der schönen Bergwelt und an Gottes herrlicher Natur weckt und fördert

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Steigeisen
geprüfte
Kletterseile

Sporthaus

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

Freundlieb,

Preisliste kostenfrei.

„Mattamao“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Karlsruhe

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brettmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr 713 oder 3257



Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung
Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse

**Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke**

kauft man nur bei

Eduard Klein
am Markt

Spezial-Haus
„Globus“

Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

Gute Zigarren
sind die Sondermarken

•Badenwerk•
•Emwapo•
•Schlossberg Gold•
•Ueberstrom•
•Grimselwerk Stumpen•
Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delfs Buch- und Kunsthandlung

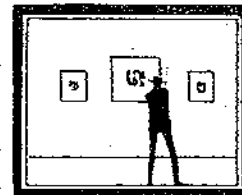
Fernruf 317.

Inh.: Fritz Boegl

Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald,
Odenwald, Bodensee,
d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins
u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

L. Kraft (früher Kraft & Wöhr)

Westliche 46. Telefon 928.

Herrenschneiderei

Stofflager.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel.

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl

Billigste Preise.

Für Touristen empfehle
ich mein reichhaltiges Lager in
Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.



VORDERE GRUBENWAND 3238m VORPERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAHNER GRIESKOGL 3060m N. PFORZH. HVTTE 2300m GLEIERS (HÖHN) 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

1927 Nummer 10

Verlagsort: Pforzheim

Ende Mai



Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 7. Juni 1927, abends 8 1/2 Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Ausflug in die Besigheimer Felsengärten

(mit Kletterübungen)

Mehrfähriger Gewohnheit gemäß soll auch in diesem Jahr am Fronleichnamstag — Donnerstag, den 16. Juni 1927 — ein Kletterausflug in die Besigheimer Felsengärten veranstaltet werden. Abfahrt Pforzheim 5 Uhr 20 Min. früh mit Sonntagsfahrkarte Besigheim. Sammlung vor Zugabgang in der Bahnhofshalle. (Nachzügler bringt der neue Fahrplan die Möglichkeit, mit dem Zug ab Pforzheim 10 Uhr 15 Min., an Besigheim 11 Uhr 17 Min. die Felsengärten wenigstens für den Nachmittag noch zu erreichen). Kletterschuhe, wenn vorhanden, und Tagesverpflegung mitbringen.

Da die Besigheimer Felsengärten eine besonders für Anfänger geeignete Kletterschule darstellen, wäre der Zugang neuer Teilnehmer sehr zu begrüßen.

Der Südtiroler Abend,

den wir gemeinsam mit dem Andreas Hofer-Bund für Tirol am 28. April veranstalteten, hat nicht nur in den nahezu 2000 Besuchern des Städtischen Saalbaus einen machtvollen und würdigen Eindruck hinterlassen, sondern darüber hinaus von verschiedenen Seiten ein Echo geweckt, das uns die Gewißheit brachte, daß diese Veranstaltung dem innersten Empfinden der Pforzheimer Bevölkerung entsprach. Ein besonders klangvolles Echo aus den Tiroler Bergen kam von Innsbruck, von wo der verehrte Herr Prior Dominicus Dietrich an den Vorsitzenden unserer Sektion einen Gruß aus warm empfindendem deutschen Herzen richtete, den wir unsern Mitgliedern nicht vorenthalten wollen:

Innsbruck, am 3. Mai 1927.

Sehr geehrter Herr Wigenmann!

Nachdem ich glücklich wieder nach Hause zurückgekehrt bin, habe ich ein wahres Herzensbedürfnis, Ihnen für alles Liebe und Schöne, das ich in Pforzheim geschaut und genossen, den allerherzlichsten und innigsten Dank zu sagen.

Von der ersten Stunde, bis zur letzten Stunde des Abschiedes war es eine ununterbrochene Kette von Lebenswürdigkeiten und Aufmerksamkeiten, die ich von Ihrer Seite erhalten habe.

Ich bin ganz gerührt von den vielen Beweisen so herzlichster echt deutscher und gemütlicher Gastfreundschaft; diese Tage und Stunden, die ich in Pforzheim erlebt, die werden mir immer unvergesslich bleiben. Ich habe Gelegenheit gehabt, so edle und gute und echt deutsche Männer kennen und schätzen zu lernen, die Zeit meines Lebens einen ehrenvollen Platz in meinem Herzen einnehmen und dazu darf ich vor allem Sie und Ihren Herrn Bruder mit seiner ganzen Familie rechnen.

Ich trage die freudige Erwartung, daß unsere gegenseitigen Beziehungen für das ganze Leben dauernde sein werden.

Nochmals danke ich Ihnen für die überaus schönen Tage, die ich in Pforzheim verleben durfte und möchte Sie bitten, allen jenen meinen herzlichsten Dank zu übermitteln, die da mitgewirkt haben zu dieser großartigen deutschen Kundgebung.

Mit treudeutschem Gruß verbleibe ich Ihr ergebenster

Dominicus Dietrich, Prior.

Die Neue Pforzheimer Hütte

wird über Pfingsten durch den Bergführer Franz Adler bewirtschaftet sein!

Mitteilungen der Geschäftsstelle:

Eingetroffen sind:

- Das Tiroler Verkehrsbuch 1927 „Tirolerland“ (M. 0,50)
- „Tiroler Hotelbuch 1927“
- „Postkraftwagenfahrten in Tirol“
- „Schweizer Hotelführer 1927“
- „Willkommen in der Eisenwurzen“ (Illustr. Werbeblatt für die Gebiete der Erlaf, Jbbs, Salza und Enns).

Diese Druckfachen werden, soweit der Vorrat reicht, in der Geschäftsstelle (Metallschlauch-Fabrik, Destl. Karl Friedr.-Str. 134) und bei Herrn Jos. Huber, Untere Hofstraße 9 an unsere Mitglieder abgegeben; wo kein Preis angegeben, kostenlos.

Einzusehen in der Geschäftsstelle sind:

die vom Donau-Verband in Budapest gesandten Programme von Gesellschaftsreisen nach Ungarn und Druckfachen über Budapest, die „Festwochen in Wien und Niederösterreich“ (5.—19. Juni 1927) und „Reise- und Ausflugsziele in Niederösterreich“; ferner:

das vorläufige Programm des „Kongresses Deutscher und Ungarischer Höhlenforscher“ in Ungarn in der Zeit vom 14. bis 26. September 1927.

Für **Südtirol** ist in

„Wagners Führer durch das Eisland (Südtirol)“
(mit Einschluß der gesamten Dolomiten und des Gardasees)

ein neues Reisebuch erschienen. Wir verweisen auf die Anzeige des Verlags in diesem Blatte und empfehlen den Bezug des Buches durch eine hiesige Buchhandlung.

Die Alpine Verlagsanstalt, München sendet uns das neueste Bändchen der „Alpenfreundbücherei“: „Bei uns dahsoam“ und gibt ihm folgende Empfehlung bei:

„Bei uns dahsoam, heitere Gedichte in oberbayerischer Mundart, von Aloys Dreher. Mit Bildern von Josef Niedl. Alpine Verlagsanstalt München 1927. Preis kart. M. 1,50

Der Verfasser, der sich als Dialekt-Dichter bereits einen rühmlichen Namen erworben hat, schenkt uns hier ein Büchlein, aus dem echter Humor des oberbayerischen Bauernvolkes, vermischt mit ernster Lebensweisheit, spricht. Feste und Mittag, Sitten und Bräuche, Liebesleben und Ehe, die verschiedenen Typen des Landvolkes werden hier in der ihm eigenen, vom Verfasser meisterhaft beherrschten und zugleich veredelten Sprache vorgeführt. Auch die Beziehungen der Bergsteiger und Reisenden zu Land und Leuten werden mit feiner Ironie gewürdigt.“

Wir empfehlen das hübsche, freundlich ausgestattete Büchlein unsern Mitgliedern zum Bezug.

Wir machen unsere Mitglieder auf die vom Verein für Liebhaberphotographie in Stuttgart veranstaltete bis 29. Mai dauernde

Photographische Ausstellung im Ruppelssaal des Kunstgebäudes

aufmerksam und empfehlen ihren Besuch. Die Ausstellung enthält auch viele schöne Hochgebirgsbilder, insbesondere von dem unseren Mitgliedern durch seine Lichtbildervorträge bekannten Herrn Amtsrichter Hegele.

Mitgliederanmeldungen:

1. Fräulein Erika Schweickert, Studentin, Pforzheim, St. Georgenstraße Nr. 23.
2. Frau Gertrud Wild, Ehefrau, Pforzheim, Bahnhofstraße Nr. 8
3. Fräulein Hedwig Schilbecker, Turnlehrerin, Pforzheim, Kronprinzenstraße Nr. 65.
4. Herr Werner Schmidt-Staub, Techniker, Pforzheim, Lameystraße Nr. 1
5. Herr Heinrich Vingenfelder, Ingenieur, Berlin O 112, Revalerstraße Nr. 21 III.
6. Herr Rudolf Bürger, Stadtrechnungs-Obersekretär, Pforzheim, Oranierstraße Nr. 3.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 25. Juni 1927.

Andreas Hofer Spiele 1927 in Erl.

In Erl, dem kleinen Grenzort nahe bei Ruffstein, am Fuße der Tiroler Grenzberge, finden im Sommer dieses Jahres Andreas-Hofer-Festspiele statt.

Das Protektorat der Spiele haben Dr. Stumpf, der Landeshauptmann von Tirol, und Dr. Held, der bayerische Ministerpräsident übernommen. Der Ruf der Erler Spiele als echtes, bodenständiges Kulturgut, ist weit über die Grenzen der engeren Heimat gedrungen. Im Sommer dieses Jahres soll nun die leuchtendste Freiheitsgestalt, Andreas Hofer, in den Spielen der Tiroler Bauern lebendig werden. Gute verbindet das Leid der Südtiroler alle deutschen Herzen und weist auf den Freiheitskämpfer von 1809, den Sandwirt von Passajer Hn. Das Spiel, das zur Darstellung gelangt, eine dramatische Chronik in 12 Bildern, wurde von Alois Johannes Lippl, München, verfaßt und wird von ihm persönlich geleitet. Die Theatermalerei stammt von dem Münchner Kunstmaler Hansjörg Eberhard Schmöhl, die Musik schreibt Lehrer Hans Vogel in Erl. Die Erler setzen alles daran, die Andreas-Hofer-Spiele zu einem vaterländischen und künstlerischen Erlebnis zu gestalten, sodaß jedermann, der Tirol im Laufe des Sommers aufsucht, sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen sollte, die Erler Festspiele zu besuchen.



Denkt an Süd-Tirol
bei Euern Reiseplänen!



Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel

für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Es gibt kaum ein gediegeneres Geschenk zu jeder Gelegenheit für Jung und Alt wie ein gutes, alpines
Werk, welches das Interesse an der schönen Bergwelt und an Gottes herrlicher Natur weckt und fördert

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

In die **Tiroler Berge**
nur mit
Wagners Führern

Wagners Führer durch **Nordtirol**, Vorarlberg und die angrenzenden Gebiete von Oberbayern. Bearbeitet von Hermann Schwaighofer, Innsbruck. Mit sechs farbigen Spezialkarten, einem Plan und einer mehrfarbigen Uebersichtskarte. 460 Seiten Umfang. Auf vorzüglichem Dünndruckpapier gedruckt. Zweite Auflage 1925. Preis in Ganzleinen gebunden RM. 6.—
So eben erschienen: Wagners Führer durch das Etschland (Südtirol) mit Einschluss der gesamten Dolomiten u. dem Gardasee. Mit 9 Karten und 5 Plänen. Preis in Ganzleinen geb. RM. 8.50
Zu beziehen durch jede gute Buchhandlung, oder durch den Verlag Wagner'sche Universitäts-Buchhandlung, Innsbruck, Museumstr. 4

Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | **Spezial-Haus**
am Markt | **„Globus“**
Westf. Karl Friedr.-Str. 42
Telefon Nr. 3173.



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme **Reise-Kostüme.**
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen **Windjaeken** **Sportblusen**

Gute Zigarren sind die Sondermarken
Badenwerk
Emwapo
Schlossberg Gold
Ueberstrom
Grimselwerk Stumpen
Matth. Walz, Sondermarken in Zigarren.

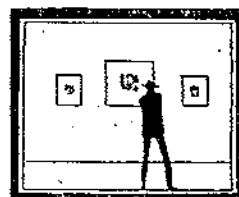
Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: **Fritz Boegl** ENZSTRASSE 17.

Unübertroff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.

Wander-Führer vom Schwarzwald, Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.



Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins** u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**
1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage. gegenüber dem Bahnhof. Mit gediegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934. Leitung: Direktor H. Bieringer.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für Touristen empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

Original Eckenstein-Steigoisen geprüfte **Kletterseile**

Zdarsky **Z e i t**
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

„Mattamac“
Der leichte absolut wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus **Freundlieb**, Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Grösste Auswahl! Billigste Preise.



VORDERE GRUBENWAND 3258m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBÄCKER GRIESKOGL 3060m N. PFORZH. HÜTTE 2300m GLEIERS(H)ÖHLE 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr.-Str. 134 · Telefon 4067 · Postcheck-Konto: Karlsruhe 76440
1927 Nummer 11 · Verlagsort: Pforzheim · Ende Juni



Hauptversammlung des D. u. Oe. Alpenvereins.

Die diesjährige Hauptversammlung wird mit besonders festlichem Gepräge in den ersten Septembertagen in Wien stattfinden. Die Festordnung ist in Nummer 10 der Alpenvereins-Mitteilungen veröffentlicht.

Die Stimmführung für die Sektion wird wieder ihr erster Vorsitzender übernehmen. Zur Teilnahme an der Hauptversammlung ist aber jedes Mitglied berechtigt und von den veranstaltenden Sektionen herzlich eingeladen.

Die Anmeldung hat auf den in der Sektionsgeschäftsstelle erhältlichen Drucksorten zu erfolgen und zwar umgehend, da die Anmeldungen schon Anfang Juli dem Festausschuß in Wien eingesandt werden müssen.

Die Sektion Passau veranstaltet am 1. September eine Donaufahrt nach Wien auf einem Sonderdampfer. Fahrtkosten Mk. 9.—. Die Anmeldungen zur Fahrt und die Bestellung der Wohnung in Passau (am 31. August Begrüßungsabend der Sektion Passau) müssen bis 29. 6. 27 bei unserer Sektionsgeschäftsstelle unter Zahlung des Fahrtpreises eingereicht sein, da sie bis 1. Juli in Händen der Sektion Passau sein müssen. — Ein Fahrplan des gewöhnlichen Personenschiff-Verkehrs auf der Donau ist ebenfalls in der Sektionsgeschäftsstelle einzusehen.

Eine Paddelfahrt auf der Donau von Ulm bis Passau veranstaltet die Sektion Schwaben und lädt dazu auch die Mitglieder unserer Sektion ein. Abfahrt Ulm 25. August 12 Uhr; Ankunft Passau 29. August 5 Uhr; Führer: Obersekretär Wendle, S. Druck. — Anmeldungen bis 18. 8. 27 an die Geschäftsstelle der Sektion Schwaben, Stuttgart, Friedrichstr. 18 (Telefon 21804).

Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 5. Juli 1927, abends 8¹/₂ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Unsere Neue Pforzheimer Hütte

wird demnächst für den Sommerbetrieb eröffnet werden. Sie wird durch die Anlage einer Wasserleitung — wofür der Haupt-Ausschuß des D. u. Oe. Alpenvereins einen Zuschuß von Mk. 2000.— bewilligt hat — in diesem Sommer eine wesentliche Verbesserung erfahren, weshalb mit einem erhöhten Zuspruch gerechnet werden muß. Wir machen unsere Mitglieder deshalb darauf aufmerksam, sich möglichst frühzeitig unter Angabe der Zeit des Eintreffens in der Sektions-Geschäftsstelle anzumelden.

Südtirol

Wir hoffen, daß unsere Mitglieder die Mahnung „Denkt an Südtirol bei Euren Reiseplänen“ beherzigt und befolgt haben.

Diejenigen, welche die Gauen südlich des Brenners — das schönste deutsche Alpenland — besuchen wollen, seien zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten auf den italienischen Erlaß vom 1. 9. 26, der in der Nummer 7 der Alpenvereinsmitteilungen veröffentlicht ist, besonders aufmerksam gemacht. Er verbietet das Betreten bestimmter engbegrenzter Grenzzonen und das Photographieren im erweiterten Grenzgebiet. Dagegen scheint das Photographieren in den übrigen Teilen Südtirols, also z. B. in fast den gesamten Dolomiten nach wie vor keinerlei Behinderungen unterworfen, wenn auch der Erlaß ein Kontrollrecht über photogr. Apparate und Aufnahmen für das ganze Deutschsüdtiroler Gebiet vorsieht.

Ferner raten wir, das Alpenvereinszeichen in Südtirol nicht zu tragen. Die früheren Alpenvereinssektionen in Südtirol sind bekanntlich von den italienischen Behörden aufgelöst, ihre Hütten weggenommen und dem italienischen Alpenklub übergeben worden. Bei der dadurch geschaffenen Lage gewährt also die Zugehörigkeit zum Alpenverein in Südtirol keinerlei Vorteile, sie soll daher auch in keiner Weise betont oder zur Schau getragen werden.

Wir bitten alle, die Südtirol besuchen wollen, dringend, sich mit dem Sektionsvorstand in Verbindung setzen zu wollen, der allerlei Hinweise zu geben in der Lage ist.

In der Geschäftsstelle ist ein kleiner „Führer durch Deutsch-Südtirol“ (gegen Ersatz der Kosten von 15 Pfg.) zu erhalten. Er enthält ein Verzeichnis der Hütten und Gaststätten und allerlei sonstige nützliche Angaben. — Als neuestes, ausführliches Reisehandbuch für Südtirol ist im Wagner'schen Verlag (Innsbruck) ein „Führer durch das Eisland“ erschienen. Aber auch der neue Bardeler „Tirolo“ (1926) behandelt Südtirol ausführlich und mit bekannter Zuverlässigkeit, die neuen Verhältnisse in gleicher Weise wie die deutsche Vergangenheit berücksichtigend.

Aus unserem alten Hüttengebiet in Südtirol hat sich Mals in empfehlende Erinnerung gebracht. Das altbekannte Hotel Post dort, der frühere Stützpunkt der Besucher der alten „Pforzheimer Hütte“, scheint sich unter neuem Besitzer den Anforderungen des heutigen Fremdenverkehrs angepaßt zu haben. Prospekte sind in der Sektionsgeschäftsstelle zu erhalten; Pension ab L. 25. — Alte Anhänglichkeit sollte es uns Pforzheimern zur Pflicht machen, auch das ehemalige Arbeitsgebiet in Südtirol nicht zu vergessen. Mals — im sonnenhellen Obervinschgau 1000 m hoch gelegen — ist ein geeigneter Ausgangspunkt für Ausflüge in die nahe Ortlergruppe, zur Malser Heide, in die zu den Deztaler Gletschern emporziehenden Täler und ins Schlingental, hinauf zu unseren alten Hüttenbergen. In Schling (1700 m), dem Typus eines stillen, weltentrückten Alpenbörzleins, harren die beiden Gasthäuser von ehedem — die „Stadt Pforzheim“ und das „Edelweiß“ — der Gäste. Unsere „Pforzheimer Hütte“ allerdings ist von der italienischen Finanzwache mit Beschlagnahme belegt und dadurch ihrer Bestimmung und Benutzung entzogen.

Der Hochtourist in den Ostalpen

Der Band III soll noch in diesem Monat erscheinen. Die Geschäftsstelle nimmt noch Bestellungen zum Vorzugspreis von Mk. 5.70, für die in Nr. 10 unserer Nachrichten der 15. 6. als Endfrist genannt war, entgegen, jedoch ohne Gewähr, sie noch rechtzeitig dem Verlag zuleiten zu können. Nach Erscheinen des Bandes erhöht sich der Preis auf Mk. 9.50.

Mit dem Band III, der die Nördlichen Ostalpen von der Salzach bis zum Wiener Becken enthält, wird die ganze Kette der Nördlichen Kalkalpen abgeschlossen sein. — Von den zentralen Ostalpen sind im schon erschienenen Band IV die Gruppen westlich des Brenners behandelt, die für diesen Sommer in Aussicht genommene Herausgabe des Bandes V, der die zentralen Ostalpen östlich des Brenners enthalten wird, scheint sich noch zu verzögern. Auch der von vielen sehnlich erwartete Dolomiten-Band VII wird wohl erst im Jahre 1928 erscheinen. — Der Band VI wird die Südlichen Ostalpen westlich der Etsch, also Münstertaler Alpen, Ortler-, Adamello-, Brenta-Gruppe usw. enthalten, der Band VIII die Südlichen Ostalpen östlich der Etsch, also Karnische, Sulzische Alpen, Karawanken usw. — Auf diese Einteilung in 8 Bände sei hier hingewiesen, weil häufig noch Verwechslungen mit der alten Einteilung in 3 Bände vorkommen.

Für die Reise

Bei der Sektionsgeschäftsstelle sind außer den in Nr. 10 der Nachrichten angegebenen Reise-druckfachen noch weitere eingegangen, insbesondere über

Südtirol (3 B. ein „Führer durch Deutsch-Südtirol“, Mk. —.15)

Kärnten (Illustr. Heft Mk. —.60)

das Land Salzburg u. a.,

auch ein hübsches „Austria“-Wilderbuch der österr. Bundesbahnen (Mk. —.50). Die Druckfachen werden, soweit der Vorrat reicht, in der Geschäftsstelle abgegeben oder sind dort einzusehen.

Dort liegen auch **Kursbücher** für die österreichischen und angrenzenden Alpenländer zur Einsicht auf.

Außer Südtirol, das mit den an anderer Stelle erwähnten neuen Reisehandbüchern bedacht wurde, haben auch die beiden andern deutschen Alpenländer südlich des Alpenkamms — Kärnten und Steiermark — ihre besonderen Reise- und Wanderführer erhalten. Der steirische Führer, das in 2. Auflage bei Moser in Graz 1926 erschienene Hand- und Reisebuch „Steiermark“ von A. W. Sawalowski ist außerordentlich inhaltsreich, klar angeordnet, ausführlich und zuverlässig. Mögen sich von ihm recht viele ins grüne Alpenland der Steiermark geleiten lassen. — Der neue „Reise- und Wanderführer durch Kärnten“ von Fr. Brosch, bei Hartleben in Wien erschienen, zeigt in manchem noch die einer Erstauflage oft anhaftenden Mängel. Um so schöner sind die Ziele zu denen er leitet, so daß auch ihm eine vielfache Benützung zu wünschen ist. Das Erscheinen eines weiteren, anscheinend noch ausführlicheren Reisehandbuchs „Kärnten“ (herausgegeben vom Landesverkehr für Fremdenverkehr in Kärnten; Preis Mk. 10.—) ist von Kleinmayr's Buchhandlung Klagenfurt angekündigt.

Auf die ermäßigten **Touristen-Rückfahrkarten** der österr. Bundesbahnen, für deren Bezug und Benützung die Nummern 2, 7 und 14 (1926) unserer Nachrichten die nötigen Angaben enthalten, sei hiermit nochmals empfehlend hingewiesen. — Die österreichischen Bundesbahnen haben auch ein „Austria Universal-Abonnement“ mit 15 tägiger Gültigkeit innerhalb der Reisezeit vom 1. Juni bis 31. Oktober eingeführt, das zum Preis von S. 200.— die Benützung der 1. Klasse auf allen Strecken mit allen Zügen in beliebiger Häufigkeit gestattet. Es ist ohne Formalitäten in den eigenen Ausgabestellen der Bundesbahnen und in den Reisebüros erhältlich.

Mitgliederanmeldungen:

1. Herr Alfried Mohr, Kaufmann, Pforzheim, Berrennerstr. 51.
2. Herr Otto Schneider, Fabrikant, Pforzheim, Wörthstr. 1.
3. Frau Eugenie Schneider, Ehefrau, Pforzheim, Wörthstr. 1.
4. Frau Martha Laafel, Ehefrau, Pforzheim, Edisonstr. 4.
5. Herr Kurt Fuchs, Student, Pforzheim, Reichstr. 54.
6. Herr Josef Wörle, Verwaltungs-Assistent, Pforzheim, Zähringer Allee 134.
7. Herr Otto Wucherer, Bahnhofinspektor, Pforzheim-Brötzingen.
8. Herr Friedrich Weiß, Lehrer, Pforzheim, Sabelsbergerstr. 57.
9. Herr Stadtbaurat Fr. Böhm, Architekt in Gemmingen bei Eppingen.
10. Herr Max Weiland, Fabrikant, Pforzheim, Lindenstr. 17.
11. Frä. Klara Siegler, Schülerin, Pforzheim, Kallhardtstr. 62.
12. Herr Prof. Ernst Hübchenberger, Pforzheim, Hohenzollernstr. 84.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 25. Juli 1927.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Es gibt kaum ein gediegeneres Geschenk zu jeder Gelegenheit für Jung und Alt wie ein gutes, alpines
Werk, welches das Interesse an der schönen Bergwelt und an Gottes herrlicher Natur weckt und fördert

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

**Rieker's Berg- und Sport-
Stiefel „Salamander“**

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

Für den Hochturisten unentbehrlich!
Wagner's Alpine Spezialführer

BAND II. Die Lechtaler Alpen
 Bearbeitet von der Deutsch-Alpinen Gesellschaft „Melzerknappen“ in Innsbruck. Schriftleitung: Karl Steininger. Mit 4 Kartenausschnitten der Alpenvereinskarten 1:25 000 und 1 Übersichtskarte 1:300 000. In Ganzleinen geb. . . . RM. 4.—

BAND III. Die Zillertaler Alpen
 Bearbeitet von Hermann Delago. Mit 1 Übersichtskarte und 4 Sonderkarten 1:50 000. In Ganzleinen geb. . . . RM. 5.50

BAND IV. Die Stubaier Alpen
 von Dr. S. Hohenleitner. Mit 1 Übersichtskarte und 4 Sonderkarten 1:50 000. In Ganzleinen geb. . . . RM. 5.—

Zu beziehen durch jede gute Buchhandlung, oder durch den Verlag Wagner'sche Universitäts-Buchhandlung, Innsbruck, Museumstr. 4.

Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | Spezial-Haus
„Globus“
 am Markt | Westl. Karl Friedr.-Str. 42
 Telefon Nr. 3173.



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
 Imprägnierte Mäntel.
 Sporthosen Windjacken Sportblusen

Gute Zigarren sind die Sondermarken

• *Badenwerk* •
 • *Emvapo* •
 • *Schlossberg Gold* •
 • *Ueberstrom* •
 • *Grimselwerk Stumpen* •
Matth. Walz, Sondermarken in Zigarren.

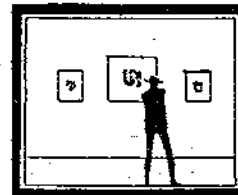
Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.

Wander-Führer vom Schwarzwald, Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.



Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins**

u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**

1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
 Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
 Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage. gegenüber dem Bahnhof. Mit gedlegener Ausstattung

Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
 Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fliessendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934. Leitung: Direktor H. Bieringer.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brechtmann
 PFORZHEIM
 Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für Touristen empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
 Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

| | | |
|---|---|---|
| Original Eckenstein-Steigseisen geprüfte Kletterseile | Zdarsky Z e i t 175cm hoch, 200cm lang Gewicht 800 gr. RM. 39.— | „Mattamac“ Der leichte absolut wasserdichte Mantel Gewicht ca. 550 gr. RM. 34 — |
| Sporthaus Freundlieb, Karlsruhe | | |
| Preisliste kostenfrei. | | |

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr Tel. 1446
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel
 Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Grösste Auswahl Billigste Preise.



L. E. KEMMER

VORDERE GRUBENWAND 3258m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBÄCKER GRIESKOGEL 3060m N. PFORZH. HVETTE 2300m GLEIERSCHJÖCH 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr.-Str. 134 · Telefon 4067 · Postcheck-Konto: Karlsruhe 76440

1927 Nummer 12

Verlagsort: Pforzheim

Anfang Juli



Mitgliederzusammenkünfte

Wie immer wird auch in diesem Jahre in der Zeit vor den großen Sommerferien bei unseren Mitgliedern der Wunsch lebhaft sein, sich über die Reisepläne auszusprechen, Tourengefährten zu suchen und zu finden. Wie alljährlich sollen daher auch in diesem Jahre im Juli zwei Zusammenkünfte stattfinden und zwar die erste, wie schon angekündigt, am

Dienstag, den 5. Juli

die zweite 14 Tage später, also am

Dienstag, den 19. Juli

und die regelmäßige August-Zusammenkunft am

Dienstag, den 2. August

alle, wie gewohnt, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Gesellschaftsreisen der Deutschösterreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“, im Jahre 1927.

Die Deutschösterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“ in Graz, die bekannte nationale Organisation zur Förderung der innigeren Wechselbeziehungen zwischen Reichsdeutschland und Deutschösterreich plant für dieses Jahr für ihre Mitglieder und Freunde, Herren und Damen, unter sachkundiger Führung mehrere Gesellschaftsreisen in und durch Deutschösterreich, sowie solche deutschösterreichische Gebiete des früheren Habsburgerreiches, die heute ohne staatlichen Zusammenhang mit dem deutschen Volke sind. Die Reisen dienen nur diesem Gedanken, keinerlei privaten Erwerbszwecken! Sie sind deshalb so gehalten, daß auch bei bescheidenen Mitteln eine Teilnahme möglich ist, da die Durchschnittstageskosten einschließlich aller Bahn-, Schiff- und Autofahrten, der Unterkunft und vollen Verpflegung, aller Besichtigungen und Trinkgelber, der Gepädbeförderung, nicht über 20.— Mk. steigen. Es ist dies dadurch ermöglicht, daß für die Bahnfahrten die 3. Klasse und für die Unterkunft und Verpflegung keine Luxus-hotels, sondern diejenigen guten und gebiengenen Gaststätten gewählt sind, die der gebildete Mittelstand Deutschösterreichs selbst vorzieht.

1. Ferienfahrt durch Deutschösterreich. Beginn Montag, den 11. Juli, in Passau — Linz — Wien (Donaufahrt) — Graz — Klagenfurt — Kärntner Abstimmungsgebiet — Seengebiet — Badgastein — Ende Salzburg, Dauer 14 Tage Mk. 240.—.
2. Anschlußfahrt an die Tagung des Alldeutschen Verbandes in Deutschösterreich in Salzburg, 9. — 10. Juli 1927, Beginn Montag, den 11. Juli. Salzburg — Radstädter Tauern — Mauterndorf — Leoben — Leopoldsteinersee — Gefäuse — Admont — Salzkammergut — Dachsteinhöhlen — Ende Salzburg. Dauer 6 Tage, Preis 120.— Mk.
3. Vierzehntägige Reise durch Oberösterreich — Niederösterreich — Steiermark — Salzkammergut: Passau — Linz — St. Florian — Wachau — Wien — Semmering — Steiermark — Erzberg — Gefäuse — Salzkammergutseen — Salzburg. Beginn am 1. August, Dauer 14 Tage. Preis 275 Mk.
4. Herbstfahrt durch Deutschösterreich und Südtirol, Beginn Donnerstag, den 1. September, in Passau — Linz — Wien (Donaufahrt) — Semmering — Klagenfurt — Kärntner Abstimmungsgebiet — Wien — Karersee — Bozen — Meran — Mals — Ende Innsbruck. Dauer 21 Tage, Preis Mk. 370.—.

Prospekte und nähere Auskünfte durch die Kanzlei der Deutschösterreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“, Graz, Steiermark, Radeghyststraße 20.

Für die Reise

Reiseführer: Für Südtirol ist außer den in der letzten Nachrichtennummer erwähnten Reiseführern nunmehr auch in der Reihe von Meyers Reisebüchern ein neuer Band erschienen, der „Ostalpen“; dritter Teil, der ganz dem schönen Lande jenseits des Brenners gewidmet ist. Der Band weist alle die bekannten Vorzüge der Meyer'schen Reiseführer auf. — Das ebenfalls in letzter Nachrichtennummer erwähnte Reisehandbuch „Kärnten“ (bei Kleinmayr, Klagenfurt erschienen) liegt uns jetzt vor. Es ist sehr ausführlich — über 500 Seiten stark — und enthält viele geschichtliche und dem Kunstfreund gewidmete Angaben. Neu ist die Ausscheidung der Gaststätten aus dem Buchtext und deren Zusammenstellung in einem dem Buche lose beigegebenen Hefchen. Besonders lobenswert ist die Aufnahme der an Italien und Jugoslawien verlorenen ehemals Kärntnerischen Gebiete: des Lavant- und des Nizhtales.

Wasserdichtmachen von Windjacken, Lodenmänteln usw.

Den „Nachrichten der Sektion Schwaben“ entnehmen wir nachstehende Vorschrift zum Wasserdichtmachen von Stoffen, die schon mehrere Mitglieder der Sektion Schwaben mit Erfolg angewendet haben:

„Um Stoffe wasserdicht zu machen, bringt man dieselben in eine lauwarme Alaunlösung (500 g Alaun in 10 Liter Wasser gelöst), bis sie vollständig durchtränkt sind. Sodann nimmt man die Stoffe heraus, läßt die Flüssigkeit ziemlich austrocknen und bringt sie dann in ein Seifenbad (200 g möglichst neutrale, geschmilzte Kernseife in 10 Liter lauwarmem Wasser gelöst). Nachdem das Gewebe der Stoffe von der Seifenlösung genügend durchtränkt ist, werden die Stoffe nochmals in das Alaunbad gelegt, dem man zu einer dauerhafteren Imprägnierung 3% bereits in Wasser aufgelöstes Kupfersulfat zugegeben hat. Hierauf wäscht man leicht mit Wasser ab und hängt die imprägnierten Gegenstände zum Trocknen auf“.

Behandlung des Seiles. Die Nummer 25 des „Bergkamerad“ enthält folgende, beachtenswerte Ausführungen:

„Hanfseile, besonders gedrehte Seile, sind oft starr und im trockenen (und noch mehr im äußerlich feuchten; Anm. d. Schriftl.) Zustand dann schwer zu handhaben, sie „kringeln“, was sich sowohl beim Knüpfen wie beim Abseilen in störender Weise bemerkbar macht. Das vollständig durchnässte Seil hat diese Eigenschaft nicht, doch wird es beim Wiedertrocknen dann erst recht starr. Andererseits wird das Hanfseil durch allzuhäufige Durchnässung und durch Nagbleiben morsch und faul, d. h. unbrauchbar. Gegen Rässe schützt Fett und gleichzeitig macht Fett Gewebe und Gespinnste geschmeidig. (Es kommt nur nicht ranzig werdendes Mineralfett in Frage.) Man reibe das Seil stückweise mit weißem Vaselin ein und lasse jedesmal vor dem weiteren Einfetten das betreffende Stück über einer geheizten Ofenplatte trocknen; dadurch dringt das schmelzende Vaselin auch ins Innere des Seiles. Zum Schluß reibe man das ganze Seil trocken.

Um das Vaselin gleichmäßig ins Innere des Seiles einzuführen, empfiehlt es sich auch, das Vaselin in Benzin aufzulösen. Letzteres muß jedoch erwärmt werden. Um eine Explosionsgefahr zu vermeiden, verfährt man folgendermaßen. Man bringt (am besten auf Gas) in einem weiten Gefäß Wasser zum Sieden, löscht die Flamme aus, und stellt in das heiße Wasser das Gefäß mit der Mischung von Benzin ($\frac{2}{3}$) und Vaselin ($\frac{1}{3}$). Nach vollständiger Auflösung des letzteren legt man das Seil stückweise je einige Minuten in die noch warme Flüssigkeit. Das Benzin führt das Fett durch das ganze Seil und verdunstet wieder, so daß nur das Vaselin zurückbleibt. Das Trocknen am Ofen, das seine Nachteile hat, entfällt hiermit. Zum Schluß kräftiges Abreiben des ganzen Seiles. Dieses ist geschmeidig und nachgiebig geworden und durch die Einfettung im Innern vor Rässe und somit vor Fäulnis geschützt. — Trotzdem soll aber auch ein so behandeltes Seil keinen anderen als rein turistischen Zwecken dienen.“

Ein Herr **Ludwig Enzenhofer** empfiehlt sich unter Berufung auf Herrn Dr. Julius Ruyg als Herrenführer für die Julischen Alpen, auf Wunsch auch für andere Gebiete. Nähere Auskunft gibt die Sektionsgeschäftsstelle. Die Anschrift des Herrn Enzenhofer lautet bis 3. Juli: Wien I, hauptpostlagernd, vom 5. Juli ab: Wolfsbach (Walbruna) bei Tarvis (Italien), p. Abz.: Herrn Dr. Ruyg.

Ueber die „**Deutschen Arlberg-Kurse Sommerdienst**“ ist bei der Sektions-Geschäftsstelle ein ausführlicher Prospekt einzusehen. Die Kurse bieten zu einem Einheitspreis für 1 Woche Führungen und Höhenwanderungen oder Bergklettern, sowie Unterkunft und volle Verpflegung, Preis Mk. 57.— bis Mk. 68.— einschließlich aller Trinkgelber.

Mitgliederanmeldung:

1. Herr Karl Weber, Lehrer, Pforzheim, Güterstr. 54.

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 31. Juli 1927.

Grosse Geld - Lotterie

z. G. eines Kindersonnengartens in Baden-Baden

Ziehung 14. Juli 1927

Lospreis 1 Mark

11 Lose 10 Mark

2068 Geldgewinne und 1 Prämie

12500 Mk.

5000 Mk.

4000 Mk.

1000 Mk.

Lose empfiehlt und versendet Lotterie-Unternehmer

HERMANN GÖHRINGER

Pforzheim im Rathaus

Telefon 3007

Postscheckkonto 21398 Karlsruhe

Liste und Porto 25 Pfennig, Nachnahme 20 Pfennig weiter.

L. KRAFT

(früher Kraft & Wöhr)

Poststrasse Nr. 2

Telefon Nr. 928

Herrenschneiderei

Stofflager

Grosse Auswahl

Schuh - Weigel

Ecke Deimlingstrasse 18 - Waisenhausplatz

Anerkannt beste Bezugsquelle für

Berg- Wander- Ski-Stiefel

Marke Rieker und andere erste Fabrikate

Grösste Auswahl

Mässige Preise - Streng reelle fachm. Bedienung

Unterschätzen Sie nicht die Gefahren des Hochgebirges!

Spezial-Versicherung für Hochtouristen

auch für kurze Zeit (einzelne Touren)

Franz Leppert, Pforzheim

Fernruf 4242, 4243, 4244

Goethestrasse 14

Kurhaus Hundseck

900 m ü. d. M.

Telefon Bühl 13

Post Bühlertal

180 Betten

im Herzen der geschlossenen Hochwälder der B.-Badener und Hornisgrinde-Höhenzüge gelegen.

Billige Bezugsquelle

für

Elegante Modewaren

Strümpfe - Handschuhe

Pullover - Trikotagen

Fritz Schumacher

Leopoldstr. 1

Inf. Max Schumacher

Telefon 3196

Th. Hiller, Pforzheim

Leopoldstr. 12 - Telefon Nr. 1147

empfehl. alle mediz. Wasser und Tafelwasser,
sowie Weine und Liköre.



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
 Imprägnierte Mäntel.
 Sporthosen Windjacken Sportblusen

Gute Zigarren sind die Sondermarken

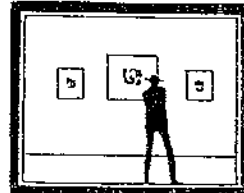
- *Badenwerk*
 - *Emvapo*
 - *Schlossberg Gold*
 - *Ueberstrom*
 - *Grimselwerk Stumpen*
- Matth. Walz**, Sondermarken in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.



Wander-Führer vom Schwarzwald, Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.

Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins**

u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**

1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
 Reiseführer von Bädeler, Grieben, Meyer und andere.
 Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

gegenüber dem Bahnhof. Mit gediegener Ausstattung

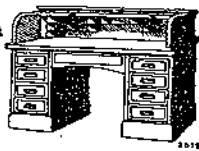
Haus 1. Ranges, in bester Lage. Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.

Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934. Leitung: Direktor H. Bieringer.

DAS HAUS FÜR BUROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
 PFORZHEIM
 Rufen Sie Nr. 113 oder 3231



Für Touristen empfehle ich mein reichhaltiges Lager in Aluminium-Artikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen.

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
 Telefon 1225.

| Alpine Ausrüstung! | | |
|--|---|---|
| Original Eckenstein-Steigeisen geprüfte Kletterseile
Sporthaus | Zdarsky Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—
Freundlieb, | „Mattamac“
Der leichte absolut wasserdichte Mantel.
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—
Karlsruhe |
| Preisliste kostenfrei. | | |

Wilhelm Bross
 Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel
 Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Grösste Auswahl! Billigste Preise.

Friedrich Gerwig, Pforzheim
 Leopoldstrasse 17 Telefon 792
 Werkstätte für Photographie
 hält sich zur Anfertigung von Photographien aller Art bestens empfohlen.

Porträts, Vergrößerungen, technische Aufnahmen, Amateurarbeiten, Diapositive etc.

Hüte — Mützen
Schirme — Stöcke
 kauft man nur bei

Eduard Klein | **Spezial-Haus**
 am Markt | „Globus“
 Westl. Karl Friedr.-Str. 42
 Telefon Nr. 3173.

Unsere Bücherei.

Als Neuzugänge sind im Bücherverzeichnis nachzutragen:

Unter A.

- A 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 10 und 11 jeweils der Jahrgang 1926.
A 15 b Grenzland (Fortsetzung der Zeitschrift „Die Südmärk“) die Jahrgänge 1925 und 1926.
A 18. Jahrgang 1926 (vollständig).
A 20. Jahrgang 1926.
A 21. „Der Schlern“, Monatschrift für Heimatkunde. Bozen. Jahrgang 1926.
A 22. Nachrichten des Zweigs Austria des D. u. De. Alpenvereins, Wien, Jahrgang 1926.
(Außerdem verschiedene Einzelnummern der Sektionsnachrichten mehrerer Sektionen.)

Unter B I.

- B 115. Barth, Herm. von, Gesammelte Werke. München 1926.
B 116. Blab, Georg, Aus der Frühzeit der Bergsteigerei. Alpenfreundbücherei Bd. 15, München 1926.
B 117. Dreyer, Dr. A. Bücherverzeichnis der Alpenvereinsbücherei. München 1927.
B 118. Hübel, Paul, Führerlose Gipselfahrten. München 1927.
B 119. Ziegler, Anton, Erschließer der Berge. Herausgegeben vom D. u. De. Alpenverein, München 1926.
1. Band: Herman von Barth.
2. Band: Ludwig Purtscheller.
3. Band: Dr. Emil Sigmundy.

Unter B II.

- B 120. Alpine Schönheit. Photographische Bilderhefte von W. Hans Schwarz, Blaubeuren. — Heft 1 und 2: Deptal (Weißklamm). — Heft 3 und 4: Silvretta.
B 121. Austria, Oesterreichische Bundesbahnen. Bilderbuch, Wien 1927.
B 122. Bolzano — Bozen. Bilderheft; Verlag Bogelweider, Bozen 1926.
B 123. Deutsch-Südtiroler Kalender. Innsbruck 1927.
B 134. Sonniges Franken. Werbeschrift, Würzburg 1927.

Unter B III.

- B 125. Paulke, W. Laminengefahr, ihre Entstehung und Vermeidung, München 1926.

Unter B IV.

- B 126. Dreyer, Alois, „Bei uns dahoam“. Heitere Gedichte in oberbayerischer Mundart. München 1927.
B 127. Ehrhart, Otto, „Der Baderlüh“. Alpenfreund-Bücherei Band 16. München 1926.
B 128. Erhard, Dr. Hubert, Tierbeobachtungen in den Alpen. Alpenfreund-Bücherei Band 18. München 1926.
B 129. Marzell, Dr. Heinz, „Alpenblumen“. Bilder aus dem Leben der alpinen Pflanzenwelt. Alpenfreund-Bücherei Band 17. München 1926.
B 130. Dehninger, E. F., Atlas der Alpenflora, in 100 farbigen Tafeln. Münster i. W. 1926.

Unter C.

- C 115. Battered, Der. Ein Kletterführer durch die Felsen bei Baden-Baden, von U. Schurhammer.
Herausgegeben vom Alpenverein Karlsruhe 1927.
C 116. Eischland, Führer durch das, mit Einschluß der gesamten Dolomiten und des Gardasees. Wagner, Innsbruck 1927.
C 117. Tirol, und die anderen deutschen Alpenländer, von Th. Trautwein, Innsbruck 1909.

Unter D I.

Jahresberichte der Alpenvereinssektionen

- Allgäu — Kempten 1926. — Austria „Jungmannschaft“ 1926. — Frankfurt a. M. 1919—1924. —
Frankfurt a. M. 1925. — Garmisch-Partenkirchen 1926. — Karlsruhe 1926. — Ruffstein 1926. —
Inz (Donau) 1926. — München 1926. — Reichenau N. Oe. 1926. — Schwaben 1920—1924 (mit
Bücherverzeichnis 1926).
des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen, Bamberg 1926.
des Akademischen Alpenvereins, München 1924/25 und 1925/26.
des Akademischen Alpinen Vereins Innsbruck 1925/26.

Unter D II.

Festschriften der Alpenvereinssektionen:

- Ansbach 1887—1927. — Kassel 1912—1926. — Mittelfranken (Nürnberg) 1902—1927. — Schliersee
1902—1927. — Starnberg 1902—1927. — Traunstein 1909—1926 („25 Jahre Traunsteiner-Glätte“).

Unter E.

- E 52. Bauer, S. E. Denkschrift der Tiroler Landes-Jahrhundertfeier in Innsbruck 1809—1909.
Innsbruck 1910.
E 53. Hauser, Viktor. Der Grazer-Alpenklub-Steig in der Bärnschüh. Graz 1927.
E 54. Kärntner Jahrbuch. Kalender des Deutschen Schulvereins Südmärk. 1926. (Klagenfurt).

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

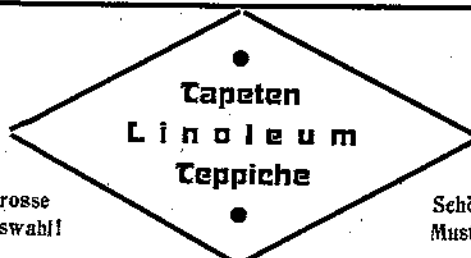
Fieldstecher

Filiale Sedansplatz

Für die kommende Wanderzeit empfehlen wir
unser vollständiges Lager in **Touristen- und Reiseführern**, sowie in
Wanderkarten aller in Betracht kommenden Gebiete.

Es gibt kaum ein gediegeneres Geschenk zu jeder Gelegenheit für Jung und Alt wie ein gutes, alpines
Werk, welches das Interesse an der schönen Bergwelt und an Gottes herrlicher Natur weckt und fördert

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung **Pforzheim** Leopoldsplatz
Telefon 193



Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

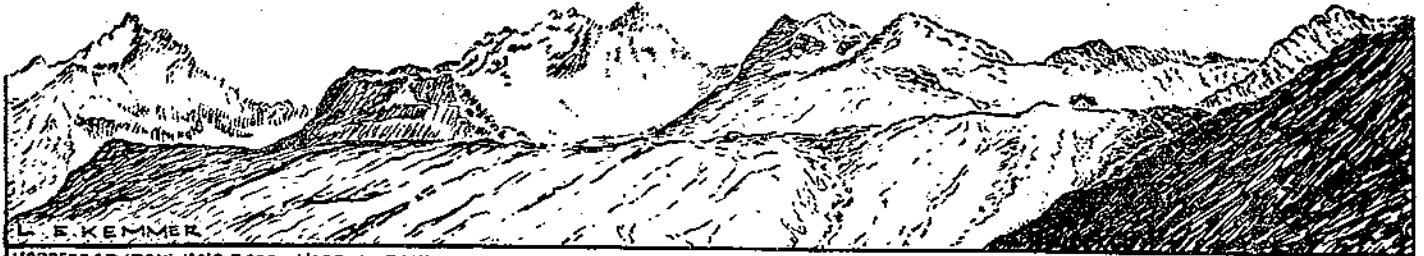
empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783

14. NOV 1927



VORDERE GRUBENWAND 3238m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAHNER GRIESKOGEL 3060m N. PFORZHE. HVTTE 2300m GLEIERS(H)OCH 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr.-Str. 134 · Telefon 4067 · Postcheck-Konto: Karlsruhe 76440
1927 Nummer 13 Verlagsort: Pforzheim Mitte November



Vortrags-Abende:

Dienstag, 15. November 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Schwere Fahrten im Fels«

— mit eigenen Lichtbildern —

Vortrag unseres Sektions-Mitgliedes, Herrn Walter Stöcker

Donnerstag, 24. November 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Das Land der tausend Seen«

— eine Reise durch Finnland —

— mit eigenen Lichtbildern —

Vortrag des Herrn Professor Dr. H. Schwarzweber, Freiburg

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungskarten ausgestellt, die in der Geschäftsstelle östl. Karl Friedrich-Strasse Nr. 134 zu erhalten sind.

Sektionsvorträge im Herbst 1927

Unsere Mitglieder sind jetzt wohl vollzählig von ihren Sommer- und Herbstferien zurückgekehrt. Unsere Kletter-Abteilung hat ihre Arbeit im Vattert an schönen Herbstsonntagen mit Eifer fortgesetzt.

Nun, da der Winter naht, soll das Vortragswesen wieder zu seinem Recht kommen. Es ist uns eine Genugtuung, diesmal den Reigen mit dem Vortrag eines Sektions-Mitgliedes, des erfolgreichen Kletterers Walter Stöcker beginnen zu können. Sein Vortrag »Schwere Fahrten im Fels« schildert hochinteressante Ersteigungen in der Felswelt der Dolomiten, darunter Marmolata Südwand, Bal di Roba Kamm, Cima della Madonna Schleierkante, Guglia di Brenta, Crotton di Brenta Nordkante, lauter Namen, die den Dolomitenkenner besondere klettersportliche Leistungen erwarten lassen. Die jugendfrisch zupackende Art unseres Herrn Stöcker und seine künstlerisch gut gesehene Lichtbilder sind ja von seinem Vortrag im letzten Jahr noch in bester Erinnerung.

Der folgende Vortrag führt der Abwechslung halber wieder einmal hinaus aus dem europäischen Alpengebiet. Herr Professor Dr. Hermann Schwarzweber, unseren Mitgliedern von seinem früheren Aufenthalt hier wohl bekannt, wird über »das Land der tausend Seen« sprechen und seine Reise durch Finnland behandeln, das nicht nur durch seine eigenartigen landschaftlichen Reize sondern auch durch seine Bevölkerung uns interessant ist, die in ständigem Kampf gegen die Russifizierung stand und erst durch deutsche Truppen von diesem Druck befreit wurde. Der Vortrag ist mit 150 eigenen Lichtbildern ausgestattet und soll am Donnerstag, den 24. November, im Hotel Sautter stattfinden.

Als Gegenstück zum die südliche Kalkalpenwelt behandelnden Vortrag Stöcker wird in einem Vortrag über Turen in den nördlichen Kalkalpen Fräulein Milana Janl, eine der bedeutendsten Münchner Alpinistinnen, die sich als Begleiterin, Führende

und Alleinleiterin einen Namen gemacht hat, über „die schwierigsten Klettereien im Wilden Kaiser“ sprechen. Die Ost-West-Überschreitung der Fleischbank als Führende, die direkte Erstigung der Totenkirchl-Westwand und die Neitur über die Westkante der Kleinen Galt sind freilich alpine Leistungen, die des Interesses unserer Mitglieder sicher sein werden. Außerdem geht Fräulein Jank der Ruf voraus, auch über eine sprachlich fein durchgebildete Darstellung und ungemein sympathische Ausdrucksweise zu verfügen. Dieser Vortrag ist für Donnerstag, den 1. Dezember vorgesehen.

Mitgliederanmeldungen:

- 1.) Herr Emil August Weigel, Kaufmann, Pforzheim, Waisenhausplatz 2.
 - 2.) „ Karl Gnann, Kriminalsekretär, „ Nagoldstraße 1
- Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 12. Dezember 1927.

Bergfahrten-Berichte

An unsere Mitglieder ergeht die Bitte, auch in diesem Jahre der Sektionsleitung wieder einen **Bergfahrten-Bericht** einzureichen. Der Bericht soll die in dem Zeitraum vom 1. November 1926 bis 31. Oktober 1927 ausgeführten Besteigungen von Hochgebirgsgipfeln und Überschreitungen von Hochpässen umfassen. Wer keine Gipfelerstigungen gemacht hat, wolle eine allgemeine Angabe über die bereisten Gebiete machen. Auch „Fehlanzeigen“ von Mitgliedern, die im abgelaufenen Jahre keine Alpenreise gemacht haben, sind erwünscht. — Ohne Führer ausgeführte Touren sind mit * zu bezeichnen, an einem Tage bestiegene Gipfel durch Bindestrich (—) zu verbinden. Wintertouren ohne Schier durch Zusatz von (W), Schitouren durch (WS) kenntlich zu machen. Erstbesteigungen und Neitouren (Begehung neuer Anstiege) sind besonders zu bezeichnen; deren ausführliche Schilderung wird erbeten.

Während sich der „Bergfahrten-Bericht“ im Allgemeinen auf eine Aufzählung der ausgeführten Besteigungen und Übergänge beschränken möge, bitten wir, ihm von allen Touren in unserem Stüttengebiet eine ausführliche Beschreibung beizufügen.

Es wird um möglichst **baldige Einlieferung** der Bergfahrten-Berichte (spätestens bis Ende des Jahres) gebeten; sie kann durch Postsendung oder in persönlicher Abgabe (auch an Vortrags- oder Vereinsabenden) erfolgen. Alle Mitglieder des Ausschusses nehmen die Berichte entgegen.

Die Sektionsleitung behält sich vor, die Berichte im Anschluß an den Jahresbericht oder bei sonstiger Gelegenheit zu veröffentlichen.

Bücher und Schriften.

Die **Alpenvereinsbücherei**, die aus kleinen Anfängen zur größten alpinen Fachbibliothek der Welt emporwuchs, blickte am 1. Oktober dieses Jahres auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Ihr Bestand umfaßt zur Zeit 44000 Bücher, 5000 Karten, 1000 Rundsichten, 15000 Einzelbilder und 4000 Handschriften. Als eifrige Sammlerin des alpinen Schriftentums der älteren und neuen Zeit und als zuverlässige Ratgeberin für literarische Arbeiten und für Bergfahrten leistete sie schon Vielen schätzbare Dienste. Als Jubiläumsgabe erschien vor einigen Monaten ein umfangreiches **Bücherverzeichnis** (700 S. in Quart), das durch die Aufnahme der wichtigeren Aufsätze aus etwa 70 alpinen, wintersportlichen und wissenschaftlichen Zeitschriften, sowie aus den Festschriften und Jahresberichten der Sektionen zu einer alpinen Bibliographie geworden ist. Das Buch kostet für Mitglieder des D. u. O. Alpenvereins M. 10.—, für Mitglieder des Vereins der Freunde der Alpenvereinsbücherei M. 8.—

Zum weiteren Ausbau der Bücherei wurde der Verein der Freunde der Alpenvereinsbücherei gegründet. Jahresbeitrag für Einzelmitglieder M. 1.—. Anmeldungen sind zu richten an die Alpenvereinsbücherei, München, Westendriederstr. 23III. Es wäre zu wünschen, daß anlässlich des Bücherei-Jubiläums sich zahlreiche Freunde des alpinen Schrifttums diesem Verein anschließen möchten.

Blodigs Alpenkalender. Dritter Jahrgang 1928. Format 18×25,5 cm, 111 Bilder mit beschr. Texten, 6 Kunstdruckblätter, 4 Anstiegsblätter. Preis *RM* 2.80. (Verlag des Blodigschen Alpenkalenders, Paul Müller, München, Hirtenstraße 15.)

Dieser Alpenkalender hat sich mit seinen zwei vorhergehenden Jahrgängen sehr schnell eine große Gemeinde von Bergsteigern und Bergfreunden erworben. Der dritte Jahrgang liegt nun wieder vor und weist neben der schon früher erwähnten hervorragenden Ausstattung eine weitere Bereicherung auf. Außer 111 prächtig wiedergegebenen z. T. recht seltenen Bildern, sechs Kunstblättern, sind noch für den Bergsteiger besonders willkommen vier Anstiegsblätter, bearbeitet von Herren der Adhem. Sektion München. Sehr originell ist auch das neue Preisrätselbild.

Man sieht auf den ersten Blick, daß hier kein Dilettant am Werke war; die Gliederung des Stoffes ist souverän gehandhabt und die Photos lassen mehr sehen als photographische Reize. Jedem Bild ist ein interessanter Text aus der Feder des bekannten Bergwingers aller Viertausender Dr. Karl Blodig beigegeben, der auch unseren Mitgliedern durch seine Vorträge wohl bekannt ist.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

Als Weihnachtsgeschenk bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.
Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Pforzheim Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen

Gute Zigarren
sind die Sondermarken
Badenwerk
Emwapo
Schlossberg Gold
Ueberstrom
Grimselwerk Stumpen
Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

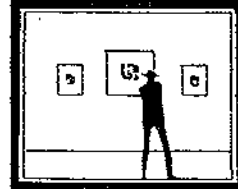
Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald,
Odenwald, Bodensee,
d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
Schwarzwald-
Vereins

u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bädiker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

gegenüber dem Bahnhof.

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

Mit gediegener Ausstattung

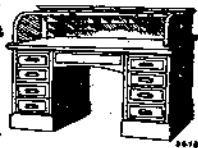
Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fliessendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor H. Bieringer.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
Pforzheim
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für **Weihnachtszeit** empfehle ich mein reich-
haltiges Lager in
Wintersportartikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen,
Aluminium-Artikeln

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Stoßeisen
geprüfte
Kletterseile

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

„Mattamac“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus

Freundlieb,

Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl

Billigste Preise.

Friedrich Gerwig, Pforzheim

Leopoldstrasse 17 Telefon 792

Werkstätte für Photographie

hält sich zur Anfertigung von Photographien aller Art
bestens empfohlen.

Porträts, Vergrößerungen, technische Aufnahmen,
Amateur-Arbeiten, Diapositive etc.

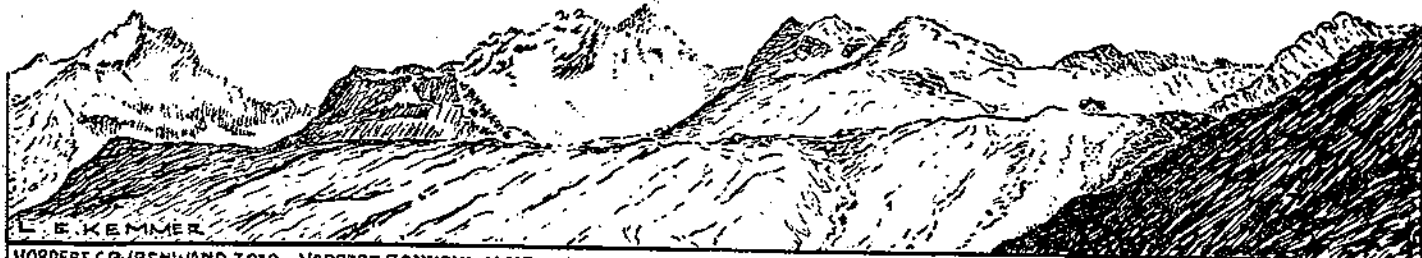
Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein
am Markt

Spezial-Haus
„Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.



VORDERE GRUBENWAND 3238m VORPERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBAKER GRIESKOGL 3060m N. PFORZH. HVETTE 2300m GLEIERSCHJÖCH 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr.-Str. 134 • Telefon 4067 • Postcheck-Konto: Karlsruhe 76440
1927 Nummer 14

Verlagsort: Pforzheim

Ende November



Vortrags-Abend

Donnerstag, 1. Dezember 1927, abends 8 Uhr, im Saale des Hotel Sautter

»Die schwersten Klettereien im Wilden Kaiser«

— mit Lichtbildern —

Vortrag von Fräulein Milana Jank-München

Eintritt für Mitglieder und deren Angehörige frei. Zur Einführung von Gästen werden auf Wunsch durch die Sektionsleitung Einführungskarten ausgestellt, die in der Geschäftsstelle östl. Karl Friedrich-Strasse Nr. 134 zu erhalten sind.

Sektionsvorträge Winter 1927/28

Bergsteigende Damen, die sich hochtouristisch auszeichneten, hat es seit den Anfängen des Alpinismus gegeben — um nur einige Namen, in zeitlicher Reihenfolge, zu nennen — von der „Montblanc-Bräut“ Henriette d'Angeville über Miß Drevoort, Hermine Tauscher-Geduly, die Baronessen Eötvös und Frau Bullock-Workmann zur vor 2 Jahren verunglückten Eleonore Koll-Hasenclever. Sie alle konnten oder wollten aber bei wirklich schweren, großen Unternehmungen der männlichen Leitung nicht entraten. Erst der neuesten Zeit blieb es vorbehalten, der Frau auch auf diesem Gebiet zur Ebenbürtigkeit zu verhelfen. Als Beispiel dafür kann die von Frau Marko Pibernik im Vorjahr durchgeführte erste Durchkletterung der Spit-Nordwand gelten, eines der letzten großen Probleme in den Zülischen Alpen, das Frau Pibernik als geistig und physisch Führende löste. Wohl die bekannteste und vielseitigste erfolgreiche Vertreterin dieser neuesten Richtung des weiblichen Alpinismus ist die Rednerin unseres nächsten Vortragsabends Fräulein Milana Jank, die — obgleich auch ein Kind der Zülischen Alpen — bei ihren Touren die ihrem Wohnsitz München nahen nördlichen Kalkalpen bevorzugt. Der durch den Vortrag ermöglichte Vergleich zwischen Touren in diesen Bergen und den Südalpenfahrten, die der Vortrag Stöcker schilderte, wird interessant sein.

Der nächste Vortrag, des Herrn Freiherrn v. Rothberg-Karlsruhe über Touren in der Ortlergruppe, wird wieder nach Südtirol führen und etwa Mitte Januar 1928 stattfinden. Bei dem allseitigen Interesse, das sich dem abgetrennten Land und Volk von Südtirol zuwendet, ist mit zahlreichem Besuch aus allen Kreisen zu rechnen. Dieser Vortrag wird daher im Saale des Lutherhauses und zwar gemeinsam vom Deutschen und Oesterr. Alpenverein und dem Andreas Hofer-Bund für Tirol veranstaltet.

Sodann ist für den 2. Februar 1928 ein Vortrag des Herrn Dr. Ruyg-Triest vorgesehen, dessen menschlich liebenswürdige und poetische Auffassung des Alpinismus ihm schon früher die Herzen unserer Mitglieder gewonnen hat.

Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 6. Dezember 1927, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Bücher und Schriften

Die Zeitschrift (Jahrbuch) des D. u. Oe. Alpenvereins 1927 ist erschienen. Sie kann von allen Mitgliedern, die f. Zt. den Betrag dafür entrichtet haben, in der Sektionsgeschäftsstelle (Metallschlauchfabrik) oder bei Herrn Hof. Huber, Unt. Rodstr. 9 unentgeltlich abgeholt werden. Auch bei den Mitgliederzusammenkünften wird die Zeitschrift abgegeben. Nicht abgeholte Stücke werden Anfang nächsten Jahres unter Erhebung einer Gebühr von Mk. — 50 zugestellt.

Diejenigen Mitglieder, die die Zeitschrift noch nicht bestellt haben, können sich das Bezugsrecht zum Vorzugspreis von Mk. 3.— noch sichern, durch Nachbestellung und Erlegung des Preises bis zum 20. Dezember d. J. — Die Zeitschrift 1927 steht nach Umfang, Inhalt und Ausstattung gleich dem vorjährigen Bande wieder ganz auf der Höhe der Vorkriegsbände und enthält u. a. eine Karte der Klostertaler Alpen.

„Gröden und seine Berge“ nennt Hanns Barth, der Schriftleiter der Zeitschriften des D. u. Oe. Alpenvereins, sein neuestes Werk. Nicht nur der wunderbaren Bergwelt des Grödnertales, seinen Herrschern, den Gaislerspitzen, den Sellatürmen und der Langkofelgruppe, sondern auch tatensfrohem Bergwandern und fachgemäßem Klettern hat er in diesem mit 92 künstlerisch schönen Aufnahmen geschmackvoll ausgestatteten Buch ein Denkmal gesetzt. Poetisch und fein zieht durch das Ganze die Erinnerung an die alten deutschen Sagen und Zeiten und die Sehnsucht nach Befreiung der Prinzessin Simhilde, des deutschen Dornröschens, aus der Gefangenschaft in König Laurins Rosengarten. Als Weihnachtsgeschenk wird das schöne Buch jedem Freund der Alpen eine große Freude bereiten. 130 Seiten, gebunden Mk. 5.50. Verlag F. Bruckmann A.-G., München.

Deutsch-Oesterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“

Wir sind um Veröffentlichung des nachfolgenden Aufrufs gebeten worden, den wir unseren Mitgliedern um so lieber unterbreiten, als wir die Notwendigkeit, persönlich engere Fäden zwischen den Völkern alter deutscher Kultur zu knüpfen, heute nicht nur als willkommenene Gelegenheit betrachten, die Welt und die Berge kennen zu lernen, sondern weit mehr noch als ein Gebot deutscher Kulturerhaltung, dessen Jeder und Jede bei jeder Gelegenheit sich bewußt bleiben sollte.

Mit dem 1. Oktober ist die vor drei Jahren in Steiermarks Hauptstadt, Graz, von führenden Männern der Anschlußbewegung gegründete Deutsch-Oesterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“ in ein neues Arbeitsjahr eingetreten. Sie darf im Rückblick auf das bisher Geleistete mit Genugtuung feststellen, daß nicht zum wenigsten dank dem wertvollen Beistand einer verständnisvollen deutschen Presse ihr Name im deutschen Reich weitverbreitet bekannt geworden und dementsprechend der Umfang ihrer Arbeit durch Inanspruchnahme für Rat und Auskünfte aller Art, Vermittlung von Sommerfrischen und Gaststätten, Zusammenstellung von Reiseplänen für Einzel- und Gesellschaftsreisen, Beihilfe bei reichsdeutschen Tagungen auf österreichischem Boden u. s. f., um ein Vielfaches gewachsen ist. Die Zahl der reichsdeutschen Reisenden in unseren schönen Donau- und Alpenländern hat sich um Hunderttausende vermehrt, ihr gutes deutsches Geld ist auf deutschem Volksboden den Deutschen zu gute gekommen, statt in die Fremde getragen zu werden, die für uns weder Dank noch Gegenleistung hat. Vor allem hat die von „Nord-Süd“ als Endziel seiner Arbeit angestrebte wechselseitige innere Annäherung der Deutschen aus dem Reich und aus Oesterreich, die notwendigste Voraussetzung eines späteren, geistlichen Zusammenschlusses erfreulichste Fortschritte gemacht. Ueberaus zahlreiche Schreiben dankbarer Anerkennung aus dem Reich Ihrer reichsdeutschen Mitglieder sind der beste Beweis und schönste Lohn für diese erfolgreiche Arbeit. Aber die Zahl derer, die sich aus dem Deutschen Reich ihr als Mitglieder angeschlossen haben, um die von ihnen in ihrem Werte erkannte nationale Arbeit von „Nord-Süd“ zu unterstützen und bei eigenen Reisen in Oesterreich die zahlreichen Vorteile finanzieller Art zu genießen, die den Mitgliedern aus Vergünstigungen in Gaststätten etc. erwachsen, ist für die große Aufgabe noch zu gering. Wir wissen, daß viele Hunderttausend reichsdeutscher Volksgenossen dem Sorgen und Kämpfen, dem Wirken und Schaffen der Deutschen außerhalb der Reichsgrenzen warmen Anteil entgegenbringen. Sie wissen wohl noch nicht, wie bedeutsam die schlichte Hilfsarbeit von „Nord-Süd“ für den größten und wichtigsten Außenposten unseres deutschen Volkes: Deutschösterreich ist, sonst wären sie schon in Scharen zu uns gekommen.

Um sie alle wenden wir uns mit der Bitte: Treten Sie unserer Reisevereinigung „Nord-Süd“ bei, suchen Sie die bescheidene Ausgabe von Mk. 6.— im Jahre nicht. Sie gewährt Ihnen neben den reich illustrierten Festen unserer Werbezeitschrift „Das schöne deutsche Oesterreich“ zahlreiche Vergünstigungen bei Reisen und Aufenthalt in Deutschösterreich, sodas ein Sommerfrisch-Aufenthalt in unseren Alpen den Mitgliedern Ersparnisse bieten kann, die den Mitgliedsbeitrag um ein Mehrfaches übersteigen. Sie bietet Ihnen neben diesem praktischen Vorteil vor allem die Freude und Genugtuung, mitwirken zu können an der Stärkung und Festigung der brüderlichen Beziehungen des deutschen Volkes in Nord und Süd, in der unsere gesamtdeutsche Zukunft am sichersten verankert ist.

Anmeldungen sind zu richten an die

Deutschösterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“, Graz, (Steiermark), Radetzkystraße 1/1.

Beitragszahlungen sind auf das Postcheckkonto der Südböhmischen Bank A.-G. Graz, Berlin 122528 für Reisevereinigung „Nord-Süd“ zu richten.

Gleichzeitig sendet die Leitung der Deutschösterreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“ eine Vorankündigung ihrer zweiten „Orientfahrt der Deutschösterreichischen Reisevereinigung „Nord-Süd“.

Die deutschösterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“, gemeinnützige Vereinigung, veranstaltet im März des kommenden Jahres ihre 2. Orientfahrt, nachdem ihre 1. im November 1926 durchgeführte Fahrt ein voller Erfolg war und ihr lebhaftesten Dank und vollste Anerkennung der Teilnehmer gebracht hat. Diese dreiwöchentlichen, von Triest ausgehenden Gesellschaftsreisen führen die Teilnehmer zunächst mit Schneesdampfer des Kriestiner Lloyd nach Unterägypten, wo Kairo, die Pyramiden von Gizeh und Sakkara besucht werden. Von da weiter über Suez nach Palästina. Von Jerusalem aus werden alle denkwürdigen und interessanten Stätten des heiligen Landes (Jericho, das tote Meer, der Jordan, Bethlehem u. s. w.) mit Luxonauten aufgesucht. Die Orientfahrten von „Nord-Süd“ dienen gleichzeitig dem deutschen Volksgedanken, indem sie die Teilnehmer in die umfassende deutsche Kulturarbeit hineinschauen lassen, die das Auslandsdeutschtum im Orient geleistet, insbesondere ihnen auch Gelegenheit bieten, die blühenden deutschen Bauernsiedlungen der württembergischen sogenannten Templer, auf deren dringenden Wunsch zu beschäftigen. Kurze Prospekte der geplanten Orientfahrt, die über das Wichtigste unterrichten, sind jetzt schon von der „Nord-Süd“-Kanzlei, Graz, Radetzkystr. 1/1 zu beziehen.

Bergfahrten-Berichte

Es wird um möglichst baldige Einlieferung der Bergfahrten-Berichte (der Aufforderung in der letzten Nummer unserer „Nachrichten“ entsprechend) gebeten; sie kann durch die Post oder in persönlicher Abgabe (auch an Vortrags- oder Vereinsabenden) erfolgen. Alle Mitglieder des Ausschusses nehmen die Berichte entgegen.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

Als Weihnachtsgeschenk bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.

Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung **Pforzheim** Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung

Schi-Kostüme Reise-Kostüme.
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen Windjacken Sportblusen

*Gute Zigarren
sind die Sondermarken*

• *Badenwerk* •
• *Emwapo* •
• *Schlossberg Gold* •
• *Ueberstrom* •
• *Grimselwerk Stumpen* •
Matth. Walz, Sondermarken
in Zigarren.

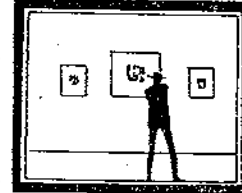
Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von
Wander-Karten
von Pforzheims
näherer u. weiterer
Umgebung.

Wander-Führer
vom Schwarzwald.
Odenwald, Bodensee,
d. schwäb. Alb
usw.



Niederlage d. Karten
des badischen und
württembergischen
**Schwarzwald-
Vereins**

u. des badischen u.
württembergischen
Statist. Landes-
amtes

1:25000 1:50000 1:100000
u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

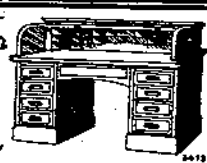
Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor W. Hädrich.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
PFORZHEIM
Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für **Weihnachtszeit** empfehle ich mein reich-
haltiges Lager in
Wintersportartikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen,
Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen,
Aluminium-Artikeln

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

Original
Eckenstein-
Steigeisen
geprüfte
Kletterselle

Zdarsky
Zeit
175cm hoch, 200cm lang
Gewicht 800 gr.
RM. 39.—

„Mattamac“
Der leichte absolut
wasserdichte Mantel
Gewicht ca. 550 gr.
RM. 34.—

Sporthaus **Freundlieb**, Karlsruhe

Prelattete kostenfrei.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen
und Kindermöbel.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise.

Friedrich Gerwig, Pforzheim

Leopoldstrasse 17 Telefon 792

Werkstätte für *Photographie*

hält sich zur Anfertigung von Photographien aller Art
bestens empfohlen.

Porträts, Vergrößerungen, technische Aufnahmen,
Amateur-Arbeiten, Diapositive etc.

Hüte — Mützen Schirme — Stöcke

kauft man nur bei

Eduard Klein | **Spezial-Haus**
am Markt | „Globus“
Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.



VORDERGRUBENWAND 3238m VORDERE SONNENWAND 3170m ZWIESELBACHER GRIESKOGEL 3060m N. PFORZM. HÜTTE 2500m GLEIERSCHNITZ 2738m



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr. Str. 134 · Telefon 4067 · Postfach-Konto: Karlsruhe 76440
1927 Nummer 15 Verlagsort: Pforzheim Mitte Dezember



Ordentliche Jahres-Hauptversammlung

Donnerstag, 22. Dezember 1927, abends 8 Uhr, im Hotel Sautter, unterer Raum.

Tages-Ordnung:

1. Erstattung des Jahres- und Kassenberichts.
2. Bericht über die Neue Pforzheimer Hütte.
3. Festsetzung des Mitgliederbeitrags für 1928.

Auf zahlreichen Besuch durch die Mitglieder der Sektion wird gerechnet.

Bergfahrten-Berichte

Es wird um möglichst baldige Einlieferung der Bergfahrten-Berichte (der Aufforderung in den letzten Nummern unserer „Nachrichten“ entsprechend) gebeten; sie kann durch die Post oder in persönlicher Abgabe (auch an Vortrags- oder Vereinsabenden) erfolgen. Alle Mitglieder des Ausschusses nehmen die Berichte entgegen.

Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am Dienstag, 3. Januar 1928, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Mitgliederanmeldungen:

- 1.) Herr Ludwig Frank, Fabrikant, Pforzheim, Luisenstraße 53
 - 2.) „ Hermann Emhardt, Kaufmann, Pforzheim, Brettenstraße 85
- Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 20. Januar 1928.

Skiturse

werden aus allen Gegenden der Alpen angemeldet. Die Prospekte sind in der Sektionsgeschäftsstelle zu erhalten oder einzusehen. Wir erwähnen z. B.:

Die Ski-Schule Seefeld in Tirol: Leitung Hauptmann W. Boell.

Die Skischule Partenkirchen.

Die Deutschen Arlbergkurse unter Leitung von Hannes Schneider, St. Anton i. Tirol.

Die Hochland-Kurse der Skischule Scliersee: Leitung Winter Sportklub Scliersee.

Gleich eine ganze Reihe von Kursen hat der Verleger Rudolf Roth, München als Bergverlag-Skikurse organisiert, sowohl in den bayerischen Bergen (Bayerischzell und Berchtesgaden), als auch in Tirol (Zillertal, Hintertux, Gerlos, Orztal etc.) und in der Schweiz (Churwalden, Parpan, Epinabab). Die ein- und zweiwöchigen Kurse sind abgestimmt für Anfänger, Fortgeschrittene und Geübte. Die Kurse sind verteilt auf die Monate Dezember bis April; die „hochalpinen Frühjahrskurse im Gebiet des Zillertaler Hauptkamms“ dauern bis in den Mai. — Als Leiter hat sich der Bergverlag eine Reihe bekannter alpiner Skifahrer verpflichtet, wie Lothar Schröder, E. A. v. Overkamp, Angelus und M. Scheiber u. A. — Eine ausführliche Broschüre liegt in der Sektionsgeschäftsstelle auf.

Bücher und Schriften

Es ist ein Beweis für das lebhafteste Interesse, das sich in steigendem Maße dem losgetrennten Land und Volk von Südtirol zuwendet, daß kurz nacheinander eine ganze Reihe von Büchern neu erschienen ist, die das Land aus verschiedenen Gesichtspunkten künstlerisch, sprachlich, geographisch und politisch darstellen.

„Südtirol“ heißt ein Prachtwerk von 200 nach Gegenstand und Bildausschnitt mit feinem künstlerischem Verständnis ausgewählten Bildern, die Jos. Sul. Schütz erläutert und mit einem warm empfundenen Geleitwort versehen hat. Die Dolomiten, Brenta, Ortler, Tegelgruppe, Zillertaler Alpen ziehen vorüber, die monumentalen Eindrücke der ragenden Gipfel, von Fels und Firn, wechseln mit lieblichen Talbildern, Burgen und Städten, mit kunsthistorischen Denkmälern, die von der jahrhundertalten deutschen Kultur des Landes künden. Bei der Sorgfalt der Wiedergabe in Kupfertiefdruck und dem geschmackvollen Leinenband ist der Preis von Mk. 20.— bescheiden zu nennen. Das Buch ist ein vornehmer Geschenkband im besten Sinne. Verlag F. Bruckmann A.-G. München.

Den gleichen Titel „Südtirol“ trägt der zweite Band der Buchreihe „Das Deutschland im Auslande“, die Dr. Karl Bell in Kassel herausgibt. Die Bücher sind keine Streifschriften, die mit Leidenschaft ein politisches Ziel verfolgen. In ernsthaften, von anerkannten Fachleuten verfaßten Beiträgen werden die geographischen, geschichtlichen, geistig-kulturellen Verhältnisse der auslandsdeutschen Stämme in Vergangenheit und Gegenwart dargelegt. Im zweiten Bande „Südtirol“ haben Männer wie Prior Dominikus Dietrich, der in Pforzheim durch seine markige Ansprache beim letzten Südtiroler Abend und durch seine Bergpredigt bei der Einweihung der Neuen Pforzheimer Hütte eine bekannte und beliebte Persönlichkeit ist, ferner Dr. Anton Dörer, Dr. Ludwig Luz, Dr. Hans Ringl, Dr. Josef Ringler, Dr. Josef Rungg, Dr. Wilhelm Rohmeder, Univ.-Professor Otto Stolz, Pfarrer Dr. Josef Weingartner und Univ.-Professor Hermann Wopsner die Schönheit des Landes, die vollkommene Einheit Tirols, das Schicksal Südtirols im Laufe der Jahrhunderte, die Unterdrückung des deutschen Geisteslebens durch Italien in Schule und Kirche, den Beitrag Südtirols zum deutschen Schrifttum, die Kunstleistungen des Landes, seine Trachten und Bräuche mit voller Sachkenntnis und warmer Liebe für das Land dargestellt. Im Vorwort nennt Dr. Bell die Vergewaltigung Südtirols nur einen Teilvorgang im Selbsterhaltungskampf des Gesamtvolkes. „In dem Worte Südtirol wurde der Masse der Deutschen der Begriff Volk klar. Südtirol leidet — es leidet nicht umsonst. Seine Opfer gestalten das Zukunftsdenken des deutschen Volkes. Sie tragen dazu bei, die Deutschen zu der Bewußtheit der vollstündigen Verknüpfung zu führen. Die Südtiroler sind Bahnbrecher für das Hundertmillionenvolk der Deutschen“. Der deutsche Buch- und Kunstverlag William Berger, Dresden, hat das Buch mit gediegenem Einband und 26 Abbildungen sowie 10 Karten und Tabellen ausgestattet.

Ein anderes Werk, „die Ausbreitung des Deutschturns in Südtirol im Lichte der Urkunden“, ist vom Institut für Sozialforschung in den Alpenländern herausgegeben und von dem Innsbrucker Universitätsprof. Dr. Otto Stolz verfaßt. Der soeben erschienene erste Band behandelt mit wissenschaftlicher Gründlichkeit und deutscher Ehrlichkeit die Entwicklung der deutsch-italienischen Sprachen-, Völker- und Staatenscheide im Etschtale. Urkunden schon vom Ende des 13. Jahrhunderts erbringen den vollen Beweis für den deutschen Charakter Südtirols und strafen die italienischen Behauptungen über eine erst kürzlich erfolgte Eindeutschung Lügen. Verlag R. Oldenbourg, München.

Diese neuen Werke über Südtirol sind im richtigen Augenblick erschienen. Für ihre Verbreitung sich einzusetzen, ist die Aufgabe jedes echten deutschen Mannes und jeder deutschen Frau, die es mit Südtirol ernst meinen und denen die von italienischer Annahme in die Welt gesetzten Geschichtslügen über Südtirol ein Grauel sind. Sie sind für unsere Mitglieder von besonderem Interesse auch im Hinblick auf den Vortrag des Freiherrn von Rothberg, über „Turen in der Ortlergruppe“ in Südtirol, den unsere Sektion gemeinsam mit dem Andreas Hofer Bund für Tirol Mitte Januar 1928 veranstaltet.

Deutsch-Oesterreichische Reisevereinigung „Nord-Süd“

Ausführliche Programme der in der letzten Nummer unserer Sektionsnachrichten erwähnten Orientfahrt sind in der Sektions-Geschäftsstelle zu erhalten.

Dort liegt auch das „Taschenbuch“ der Reisevereinigung auf, das ein Verzeichnis der Vertrauensmänner und der empfohlenen Gaststätten mit Angabe der etwaigen Vergünstigungen für die Mitglieder der Reisevereinigung enthält.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

Als Weihnachtsgeschenk bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.
Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung **Pforzheim** Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim

Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfehlen den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung
Schi-Kostüme **Reise-Kostüme.**
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen **Windjacken** **Sportblusen**

Gute Zigarren sind die Sondermarken

• *Badenwerk* •
 • *Emwapo* •
 • *Schlossberg Gold* •
 • *Ueberstrom* •
 • *Grimselwerk Stumpen* •
Matth. Walz, Sondermarken in Zigarren.

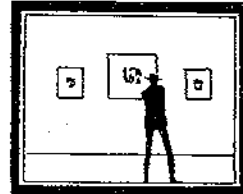
Schlossberg, Ecke Marktplatz, Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: **Fritz Boegl** Enzstraße 17.

Unübertroff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.

Wander-Führer vom Schwarzwald. Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.



Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins**

u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**

1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Alpine Literatur und Karten
 Reiseführer von Bædeker, Grieben, Meyer und andere.
 Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.

Hotel Sautter, Pforzheim

Haus 1. Ranges, in bester Lage.

gegenüber dem Bahnhof.

Mit gediegener Ausstattung

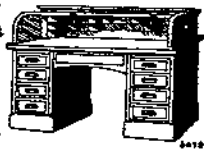
Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
 Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.

Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934.

Leitung: Direktor W. Hädrich.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Bredtmann
 PFORZHEIM
 Rufen Sie Nr. 113 oder 3231



Für **Weihnachtszeit** empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Wintersportartikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sporthemden, Wander-Hosen, -Blusen, Aluminium-Artikeln**

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
 Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

Original Eckenstein-Steigelsen geprüfte **Kletterseile**

Zdarsky **Zeit**
 175cm hoch, 200cm lang
 Gewicht 800 gr.
 RM. 39.—

„Mattamao“
 Der leichte absolut wasserdichte Mantel
 Gewicht ca. 550 gr.
 RM. 34.—

Sporthaus **Freundlieb**, Karlsruhe

Preisliste kostenfrei.

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel

Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.

Grösste Auswahl!

Billigste Preise.

Friedrich Gerwig, Pforzheim

Leopoldstrasse 17 Telefon 792

Werkstätte für Photographie

hält sich zur Anfertigung von Photographien aller Art bestens empfohlen.

Porträts, Vergrößerungen, technische Aufnahmen, Amateur-Arbeiten, Diapositive etc.

**Hüte — Mützen
 Schirme — Stöcke**

kauft man nur bei.

Eduard Klein
 am Markt

Spezial-Haus „Globus“

Westl. Karl Friedr.-Str. 42

Telefon Nr. 3173.



Nachrichten der Sektion Pforzheim des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins

Geschäftsstelle: Oestl. Karl Friedr. Str. 134 · Fernruf 4067 · Postcheck-Konto: Karlsruhe 76440
1927 Nummer 16 · Verlagsort: Pforzheim · Ende Dezember



Beitragsätze für 1928.

Die Hauptversammlung der Sektion Pforzheim des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins am 22. Dezember d. J. hat einstimmig beschlossen, die Beiträge für das Jahr 1928 auf gleicher Höhe wie für das Jahr 1927 zu belassen, und ebenso wieder von den Vollmitgliedern (A und C) für den weiteren Ausbau unserer Neuen Pforzheimer Hütte eine Pflicht-Hüttenbaumlage von RM. 5.— zu erheben. Die Zahlung dieser Pflicht-Hüttenbaumlage kann bei Kollage auf Antrag an den ersten Vorsitzenden erlassen werden.

Die Beiträge betragen daher:

- A) für Vollmitglieder (Jahresmarke A), Sektionsbeitrag einschließlich der „Sektionsnachrichten“ und Beitrag an den Hauptverein einschließlich der „Mitteilungen“ des D. u. De. Alpenvereins dazu die Pflicht-Hüttenbaumlage RM. 12.—
" 5.—
RM. 17.—

und die Bezugsgebühr für das Jahrbuch („Zeitschrift“) 1928, falls dieses gewünscht wird, " 3.50
RM. 20.50

- B) für B-Mitglieder (Jahresmarke B), ohne Schriftenbezug RM. 6.—

Den B-Mitgliedern ist die Zahlung der Baumlage von RM. 5.— als freiwillige Leistung anheimgestellt.

B-Mitglieder können sein:

1. „Familienangehörige“, das sind: Ehefrauen von Mitgliedern und dem elterlichen Hausstande angehörende Söhne und Töchter unter 20 Jahren.
2. „Unselbständige“, das sind — ohne Rücksicht auf die Mitgliedschaft der Eltern — junge Leute zwischen 18 und 25 Jahren, die noch in der Berufsausbildung begriffen sind und nicht über eigene Einkünfte verfügen. Für das Vorliegen dieser Vorbedingungen ist bei der Anmeldung der Beweis zu erbringen.
3. „Altmitglieder“, das sind Mitglieder, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und ununterbrochen 20 Jahre dem Gesamtverein angehören. Die Ermäßigung des Beitrags bzw. die Umschreibung von der A- zur B-Mitgliedschaft erfolgt nur auf Antrag des betreffenden Mitglieds. Soll ein solcher Antrag für das Jahr 1928 Geltung haben, so muß er spätestens bis 15. Januar 1928 bei der Sektionsleitung eingegangen sein.

- C) für Sektionsmitglieder, welche noch einer andern Sektion angehören und durch diese den Beitrag an den Hauptverein abführen RM. 6.—
- dazu die Pflicht-Hüttenbaumlage " 5.—
RM. 11.—

Auch für 1928 ist wieder eine Teilzahlung des Beitrags in zwei Hälften im Januar und Mai zugelassen (für A-Mitglieder also 2mal RM. 8.50, bzw. bei Bezug des Jahrbuchs 2mal RM. 10.25.) Für die erste Teilzahlung wird eine Zwischenbestätigung erteilt. Die „Jahresmarke“ des Hauptvereins, zum Anspruch auf die Vergünstigungen in Alpenvereins-Hütten berechtigt, wird gegen die Restzahlung ausgehändigt.

Die Aufnahme-Gebühr für Neueintretende beträgt wie bisher RM. 10.— und zwar RM. 5.— für die Sektionskasse und RM. 5.— als Pflichtbeitrag für die Hüttenkasse; B-Mitglieder zahlen jeweils die Hälfte. Aus andern Sektionen Uebertretende zahlen nur den Hüttenkassenbeitrag mit RM. 5.—.

Die Einzahlung der Beiträge kann erfolgen:

- 1.) durch Einzahlung auf unser Postcheck-Konto Karlsruhe Nr. 76440 (Zahlkarte liegt hier bei!), oder durch Uebersendung in bar, worauf Quittung und Jahresmarke zugesandt wird, oder
- 2.) durch Einzahlung bei der Geschäftsstelle der Sektion (Metallschlauch-Fabrik, Ostl. Karl Friedrichstr. 134) unter Abholung der Quittung und Jahresmarke.

Baldige Einzahlung erbeten!

Beiträge, die bis Ende Januar 1928 bei der Sektion noch nicht eingegangen sind, werden unter Erhebung einer Gebühr eingezogen.

Wer die „Zeitschrift“ (Jahrbuch) zu erhalten wünscht, vergesse die Einzahlung des Betrags dafür mit RM. 3.50 nicht.

Jahresbericht für 1927:

(erstattet in der Hauptversammlung am 22. Dezember 1927.)

Der **Mitgliederstand** betrug Ende des Berichtsjahres 554 Mitglieder gegen 564 am Ende des vorigen Jahres. Der Rückgang ist lediglich auf die wirtschaftlichen Verhältnisse zurückzuführen, die viele zur Einschränkung zwingen.

Der **Ausschuß** erledigte die ihm obliegenden Geschäfte in 4 Sitzungen. Auf Grund der Wahlen von 1926 gehören dem Ausschuss an: Herr Fabrikbesitzer Adolf Wikenmann, 1. Vorsitzender; Herr Professor Adolf Keller, 2. Vorsitzender; Herr Amtsgerichtsrat L. E. Kemmer, 1. Schriftführer; Herr Kaufmann Josef Huber, 2. Schriftführer; Herr Kaufmann Josef Goeringer, Rechner; Herr Stadtbaudirektor Ludwig Seibel, Hüttenwart. Beisitzer: Herr Photograph Friedrich Berwig, Herr Kaufmann Moritz Kälber, Herr prakt. Arzt Dr. Fritz Knauff, Herr Fabrikbesitzer Emil Wikenmann.

Die Hauptversammlung des Gesamtvereins am 3. und 4. September in Wien war von mehreren Mitgliedern der Sektion besucht; Stimmführer der Sektion war ihr 1. Vorsitzender.

Vorträge, die alle von Lichtbildern begleitet waren, veranstalteten wir im Hotel Sautter:

- am 19. Januar: Frä. Dr. Käthe Lang-Pforzheim: „Im Lande der Mitternachtsstunde“,
„ 8. Februar: Herr Ernst Fuchs-Berlin: „Vom großen Kameranberg zum Ischadsee“,
„ 23. „ „ Viktor de Vaublanc-Freiburg: „Jungfrauabahn und Jungfrauabach als Turenzentrum im Berner Oberland“,
„ 8. März: „ Walter Stöber-Pforzheim: „Kletterfahrten in den Dolomiten“,
„ 23. „ „ H. Sättler-Zwickau: „Hochturen auf Spitzbergen“,
„ 4. April: „ D. Weida-Pforzheim: „Durch Ferwall, Silvretta und Oetzaler Alpen ins Gebiet der Neuen Pforzheimer Hütte“,
„ 15. November: „ Walter Stöber-Pforzheim: „Schwere Fahrten im Fels“,
„ 24. „ „ Dr. H. Schwarzweber-Freiburg: „Das Land der tausend Seen“,
„ 1. Dezember: Frä. Milana Jank-München: „Die schwersten Klettereien im Wilden Kaiser“.

Auf Grund des freundschaftlichen Gegenseitigkeitsverhältnisses haben wir den Skiklub Schwarzwald, den Badischen Schwarzwaldverein, den Allgemeinen Deutschen Sprachverein, die Deutsche Kolonialgesellschaft Abt. Pforzheim, und den Verein Bad. Heimat Ortsgr. Pforzheim zu unseren Vorträgen eingeladen. Im Auftrag unserer Sektion hielt Herr L. E. Kemmer im Herbst in den Sektionen Karlsruhe und Stuttgart einen Vortrag über: „Die Neue Pforzheimer Hütte und ihr Gebiet“.

Als **Südtiroler Abend** veranstalteten wir am 28. April gemeinsam mit dem Andreas-Hofer-Bund im Rahmen musikalischer Darbietungen eine große Kundgebung im Saalbau, an der sich die Bevölkerung zahlreich beteiligte. Jenes schönste deutsche Alpenland wurde in zahlreichen Lichtbildern unseres Herrn Ad. Wikenmann gezeigt. Herr Prior Dominikus Dietrich vom Kloster Wilten in Innsbruck hielt eine aus warmem deutschem Herzen kommende und mit Begeisterung aufgenommene Ansprache.

Der Besuch der **Mitgliederzusammenkünfte** am ersten Dienstag jeden Monats war meist noch lebhafter als in den Vorjahren. Die neu eingeführten zwanglosen Berichte von Mitgliedern erweckten sich lebhaften Interesses. Es berichteten: am 3. Januar Herr Moritz Kälber: „Dolomitenturen“; am 1. Februar Herr Adolf Roth: „Die Palz als Klettergebiet“; am 3. März Herr Fritz Jugentobler: „Turen in der Montblancgruppe“; am 3. Mai Herr Bruno Gilsdorf: „Turen im Gebiet der Neuen Pforzheimer Hütte vor und nach der Hüttenweihe“; am 6. Dezember Frä. Dr. Käthe Lang: „Osterfahrt nach Italien“.

Sektionsausflüge zu Kletterübungen fanden, wie üblich am Fronleichnamstag, 16. Juni, in die Pforzheimer Felsengärten und in den Batters am 9. Oktober statt. Bei den sehr häufigen Kletterausflügen kleinerer Mitgliedergruppen erfreut sich der Batters gegenüber Pforzheim einer steigenden Beliebtheit.

Die **bergsteigerische Tätigkeit** unserer Mitglieder in den Alpen war anscheinend eine recht lebhafte. Die erst teilweise eingereichten Bergfahrtenberichte werden darüber ein genaueres Bild geben; neben den stets besuchten Gebieten werden wieder die Südtiroler Dolomiten — mit schärfsten Turen — und unser Hüttengebiet darin erscheinen. Die Neue Pforzheimer Hütte hatte im ersten Jahre rund 500 Besucher, darunter 110 aus Pforzheim aufzuweisen.

Unsere Hütte wird gesondert in dem Bericht des Herrn Hüttenwarts behandelt werden.

Unsere **Sektionsnachrichten**, die den Verkehr zwischen der Sektionsleitung und den Mitgliedern vermitteln, erschienen in diesem Jahre in 16 Nummern.

Unsere **Bücherei** hat, wie die in den „Nachrichten“ veröffentlichten Nachträge zum Büchereiverzeichnis zeigen, auch im abgelaufenen Jahre durch dankenswerte Zuwendungen einzelner Mitglieder und durch Anschaffungen der Sektion selbst eine weitere Vermehrung erfahren; ebenso die Kartensammlung. — Die Benützung der Bücherei durch unsere Mitglieder war erfreulich lebhaft.

Das **Vierteljahrhundert** treuer Mitgliedschaft vollendeten in diesem Jahre die Herren: H. Bozenhardt, Neuenbürg, Jos. Goeringer, Gustav Habermehl, Emil Kollmar, Rudolf Kollmar, E. H. Vellbach, Friedrich Mayer, Theodor Bismann, Heinrich Boll. Sie werden, wie üblich, das Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten. L. E. Kemmer

Mitgliederanmeldung:

- 1.) Herr Hellmut Maneval, Kaufmann, Pforzheim, Pfälzerstraße 27

Die Frist für etwaige Einsprüche und Befürwortungen endet mit dem 25. Januar 1928.

Mitgliederzusammenkunft

Die nächste Mitgliederzusammenkunft findet statt am **Dienstag, 3. Januar 1928**, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den unteren Räumen des Hotel Sautter.

Sport- Anzüge

mit einer und
zwei Hosen

in
vielen
Qualitäten
und
Preislagen.

Feine Herrenmaßschneiderei

Tuchhandlung

Moserstoffe

bieten Höchstleistung
in Qualität u. Preis

Herren-,
Jünglings- und
Knaben-Konfektionen.

Sportbekleidung
jeder Art.

Gegründet 1844

Westliche 41.

ADOLF MOSER



Dr. Th. Wieland, Pforzheim

Apparate und Bedarfsartikel
für Photographie

Feldstecher

Filiale Sedansplatz

Für den Freund der Berge und für den Naturfreund bietet die alpine Literatur die reichste und schönste Auswahl prächtiger Werke in allen Preislagen.

Als Neujahrsgeschenk bitten wir, dieselben stets in's Auge zu fassen und von uns vorlegen zu lassen.

Bei grösseren Werken bequeme Teilzahlungen gerne gestattet.
Alle von anderen Firmen angebotenen Werke werden von uns zu denselben Bedingungen geliefert.

Otto Riecker's Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung **Pforzheim** Leopoldsplatz
Telefon 193

•
Tapeten
Linoleum
Teppiche
•

Grosse
Auswahl!

Schöne
Muster!

H. Schweizer, Pforzheim
Tapeten- und Linoleum-Versandhaus.

Rieker's Berg- und Sport- Stiefel „Salamander“

Strassen- und Gesellschafts-Schuhe

empfiehlt den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins

Schuhhaus Kaufmann

Westliche 30

Telefon 783



Ecke Metzger- und Blumen-Strasse Telefon 2231

Spezialgeschäft für Damen- und Mädchen-Bekleidung
Schi-Kostüme **Reise-Kostüme.**
Imprägnierte Mäntel.
Sporthosen **Windjacken** **Sportblusen**

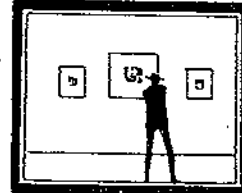
Gute Zigarren sind die Sondermarken

• *Badenwerk* •
 • *Emvapo* •
 • *Schlossberg Gold* •
 • *Ueberstrom* •
 • *Grimselwerk Stumpen* •
Matth. Walz, Sondermarken in Zigarren.

Schlossberg, Ecke Marktplatz. Fernsprecher 3108.

G. Delffs Buch- und Kunsthandlung

Fernruf 317. Inh.: Fritz Boegl. Enzstraße 17.
 Unübertreff. Lager von **Wander-Karten** von Pforzheims näherer u. weiterer Umgebung.
Wander-Führer vom Schwarzwald, Odenwald, Bodensee, d. schwäb. Alb usw.
 Alpine Literatur und Karten
 Reiseführer von Bädcker, Grieben, Meyer und andere.
 Sportliteratur. Reiselektüre. Kursbücher.



Niederlage d. Karten des badischen und württembergischen **Schwarzwald-Vereins** u. des badischen u. württembergischen **Statist. Landesamtes**
 1:25000 1:50000 1:100000 u. s. w.

Hotel Sautter, Pforzheim

gegenüber dem Bahnhof. **Mit gediegener Ausstattung**
 Haus 1. Ranges, in bester Lage. Für Familien, wie Reisende bestens geeignet.
 Elektrische Beleuchtung. Fahrstuhl. Fließendes Warm- und Kaltwasser. Privat-Bäder.
 Restaurations-, Konferenz- und Unterhaltungs-Säle.
 Auto-Unterkunft. — Telefon 2933 und 2934. Leitung: Direktor W. Hädrich.

DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Hamburger & Brechtmann
 PFORZHEIM
 Rufen Sie Nr. 113 oder 3251



Für **Verbrauchszeit** empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Wintersportartikeln, Rucksäcken, Rucksackstützen, Sportheimen, Wander-Hosen, -Blusen, Aluminium-Artikeln**

Joseph Schrey, Pforzheim im Palastkaffee
 Spezialhaus für Berg- und Touren-Ausrüstungen.
 Telefon 1225.

Alpine Ausrüstung!

| | | |
|--|---|--|
| Original Eckenstein-Steigeisen geprüfte Kletterselle | Zdarsky Z e i t 176cm hoch, 200cm lang Gewicht 800 gr. R.M. 39.— | „Mattamao“ Der leichte absolut wasserdichte Mantel Gewicht ca. 550 gr. R.M. 34.— |
| Sporthaus Freundlieb , Karlsruhe | Preisliste kostenlos. | |

Wilhelm Bross

Tel. 1446 Ecke Zerrenner- u. Baumstr. Tel. 1446
 das Haus für feine Lederwaren, Koffer u. Reiseartikel
 Spezialabteilung für Kinderwagen, Sportwagen und Kindermöbel.
 Grösste Auswahl Billigste Preise.

Friedrich Gerwig, Pforzheim

Leopoldstrasse 17 Telefon 792
 Werkstätte für Photographie
 hält sich zur Anfertigung von Photographien aller Art bestens empfohlen.
 Porträts, Vergrößerungen, technische Aufnahmen, Amateur-Arbeiten, Diapositive etc.

**Hüte — Mützen
 Schirme — Stöcke**

kauft man nur bei
Eduard Klein | **Spezial-Haus „Globus“**
 am Markt | Westl. Karl Friedr.-Str. 42
 Telefon Nr. 3173.